RE 120.0 VARIO CONTROL



2 - 26 Gebrauchsanleitung
26 - 52 Notice d’emploi
52 - 76 Handleiding

Inhaltsverzeichnis

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung....2
2 Übersicht....2
3 Sicherheitshinweise....4
4 Hochdruckreiniger einsatzbereit machen..11
5 Hochdruckreiniger zusammenbauen....12
6 An eine Wasserquelle anschließen....14
7 Hochdruckreiniger elektrisch anschließen 16
8 Hochdruckreiniger einschalten und ausschalten....16
9 Mit dem Hochdruckreiniger arbeiten....16
10 Nach dem Arbeiten....19
11 Transportieren....20
12 Aufbewahren....21
13 Reinigen....21
14 Warten....22
15 Reparieren....22
16 Störungen beheben....22
17 Technische Daten....24
18 Ersatzteile und Zubehör....26
19 Entsorgen....26
20 EU-Konformität....26
21 Anschriften....26

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN, VERSTEHEN UND AUFBEWAHREN.

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

1.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
  - Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Zubehörs
  - Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Reinigungsmittels

1.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text

! GEFAHR

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
  - Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

! WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen **können**.
  - Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

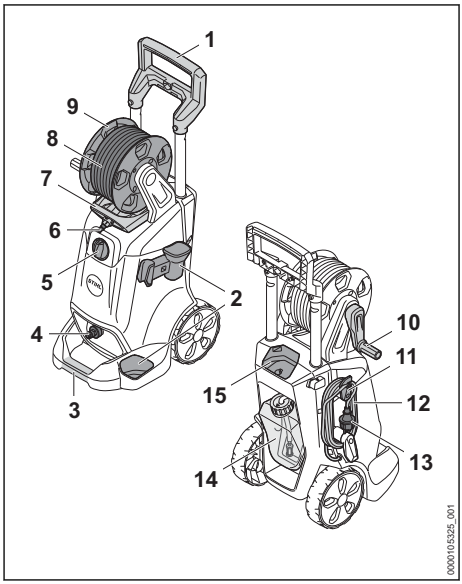
- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
  - Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

1.3 Symbole im Text

Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

2 Übersicht

2.1 Hochdruckreiniger



1 Griff
Der Griff dient zum Tragen und Bewegen des Hochdruckreinigers.

2 Halter
Die Halter dienen zum Aufbewahren der Spritzeinrichtung.

3 Transportgriff
Der Transportgriff dient zum Tragen des Hochdruckreinigers.

4 Stutzen
Der Stutzen dient zum Anschluss des Wasserschlauchs.

Original-Gebrauchsanleitung
0000012087_002_D

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Papier ist recycelbar.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-862-9601-A. VA1.E26.

5 Drehschalter
Der Drehschalter dient zum Einschalten und Ausschalten des Hochdruckreinigers.

6 Stutzen
Der Stutzen verbindet den Hochdruckschlauch mit der Spritzpistole.

7 Führungsöffnung
Die Führungsöffnung führt den Hochdruckschlauch von vorne auf die Schlauchtrommel.

8 Hochdruckschlauch
Der Hochdruckschlauch leitet das Wasser von der Hochdruckpumpe zur Spritzpistole.

9 Schlauchtrommel
Die Schlauchtrommel dient zum Aufwickeln des Hochdruckschlauchs.

10 Kurbel
Die Kurbel dient zum Drehen der Schlauchtrommel.

11 Halter mit Clip
Der Halter dient zum Abnehmen und Aufbewahren der Anschlussleitung und ist drehbar. Der Clip hält den Netzstecker an der aufgewickelten Anschlussleitung.

12 Anschlussleitung
Die Anschlussleitung verbindet den Hochdruckreiniger mit dem Netzstecker.

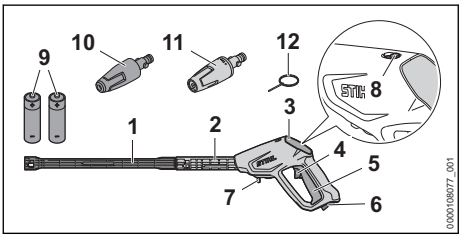
13 Netzstecker
Der Netzstecker verbindet die Anschlussleitung mit einer Steckdose.

14 Reinigungsmittelbehälter
Der Reinigungsmittelbehälter dient zum Reinigen mit Reinigungsmittel.

15 Fach
Das Fach dienen zum Aufbewahren der mitgelieferten Düsen.

 # Leistungsschild mit Maschinennummer

2.2 Spritzeinrichtung



1 Strahlrohr
Das Strahlrohr verbindet die Spritzpistole mit der Düse.

2 Spritzpistole
Die Spritzpistole dient zum Halten und Führen der Spritzeinrichtung.

3 Bedieneinheit, 📖 2.3
Die Bedieneinheit (HMI) enthält das Bedienfeld und die Batterien.

4 Schalthebel
Der Schalthebel dient zum dynamischen Einstellen des Arbeitsdrucks und der Menge des Wassers.

5 Hebel
Der Hebel öffnet und schließt das Ventil in der Spritzpistole. Der Wasserstrahl startet und stoppt.

6 Rasthebel
Der Rasthebel entsperrt den Hebel.

7 Sperrhebel
Der Sperrhebel hält den Stutzen in der Spritzpistole.

8 Entriegelungsschieber
Der Entriegelungsschieber entriegelt die Bedieneinheit.

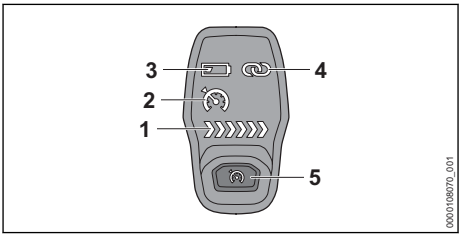
9 AAA Batterien (IEC-Baugröße LR03)
Die AAA Batterien versorgen die Spritzpistole mit Energie.

10 Rotordüse
Die Rotordüse erzeugt einen harten, rotierenden Wasserstrahl.

11 Flachstrahldüse
Die Flachstrahldüse erzeugt einen flachen Wasserstrahl.

12 Reinigungsnadel
Die Reinigungsnadel dient zum Reinigen der Düsen.

2.3 Bedienfeld



1 LED „ARBEITSDRUCK“
Die LEDs zeigen dynamisch den aktuellen Arbeitsdruck an.

2 LED „KONSTANTER ARBEITSDRUCK“
Die LED zeigt die Aktivierung des konstanten Arbeitsdrucks an.

3 LED „BATTERIE STATUS“
Die LED zeigt an das die Batterien ersetzt werden müssen.

4 LED „VERBINDUNG STATUS“
Die LED zeigt die Verbindung des Hochdruckreinigers und der Spritzeinrichtung an.

5 Drucktaste „KONSTANTER ARBEITS-DRUCK“
Die Drucktaste „KONSTANTER ARBEITS-DRUCK“ aktiviert und deaktiviert den konstanten Arbeitsdruck und dient zum Koppeln des Hochdruckreinigers mit der Spritzeinrichtung.

2.4 Symbole

Die Symbole können auf dem Hochdruckreiniger und der Spritzeinrichtung sein und bedeuten Folgendes:

Der Rasthebel entsperrt in dieser Position den Hebel.

Der Rasthebel sperrt in dieser Position den Hebel.

Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

LWA Garantierter Schallleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.

STIHL Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

3 Sicherheitshinweise

3.1 Warnsymbole

Die Warnsymbole auf dem Hochdruckreiniger bedeuten Folgendes:

Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.

Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

Schutzbrille tragen.



– Wasserstrahl nicht auf Personen und Tiere richten.
– Wasserstrahl nicht auf elektrische Anlagen, elektrische Anschlüsse, Steckdosen und stromführende Leitungen richten.
– Wasserstrahl nicht auf Elektrogeräte und den Hochdruckreiniger richten.

Falls die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung beschädigt ist: Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Hochdruckreiniger nicht direkt an das Trinkwassernetz anschließen.

Hochdruckreiniger während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur ausschalten.

Hochdruckreiniger nicht bei Temperaturen unter 0 °C verwenden, transportieren und aufbewahren.

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Hochdruckreiniger
STIHL RE 120.0 VARIO CONTROL dient zum Reinigen von zum Beispiel Fahrzeugen, Anhängern, Terrassen, Wegen und Fassaden.

Der Hochdruckreiniger ist nicht für die gewerbliche Nutzung geeignet.

Der Hochdruckreiniger darf bei Regen nicht verwendet werden.

⚠ WARNUNG

- Falls der Hochdruckreiniger nicht bestimmungsgemäß verwendet wird, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  ► Hochdruckreiniger so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

Der Hochdruckreiniger
STIHL RE 120.0 VARIO CONTROL dient nicht für folgende Anwendungen:
– Reinigen von Asbestzement und ähnlichen Oberflächen
– Reinigen von Oberflächen, die mit bleihaltiger Farbe gestrichen oder lackiert sind
– Reinigen von Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen
– Reinigen des Hochdruckreinigers selbst

3.3 Anforderungen an den Benutzer

⚠ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des Hochdruckreinigers nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



  - ► Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.
  - ► Falls der Hochdruckreiniger an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
  - ► Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
    - – Der Benutzer ist ausgeruht.
    - – Diese Maschine darf nicht von Personen (einschließlich Kinder) mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden.
    - – Der Benutzer kann die Gefahren des Hochdruckreinigers erkennen und einschätzen.
    - – Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
    - – Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal den Hochdruckreiniger verwendet.
    - – Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.4 Bekleidung und Ausstattung

⚠ WARNUNG

- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



  - ► Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166, EN ISO 16321 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
  - ► Ein langärmliges, eng anliegendes Oberteil und eine lange Hose tragen.
- Während der Arbeit können sich Aerosole bilden. Eingeatmete Aerosole können die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.
  - ► Eine Risikobeurteilung in Abhängigkeit von der zu reinigenden Oberfläche und deren Umfeld durchführen.
  - ► Falls die Risikobeurteilung ergibt, dass sich Aerosole bilden: Eine Atemschutzmaske der Schutzklasse FFP2 oder einer vergleichbaren Schutzklasse tragen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.
  - ► Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

3.5 Arbeitsbereich und Umgebung

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Hochdruckreinigers und hochgeschleuderter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere aus dem Arbeitsbereich fernhalten.
  - ► Hochdruckreiniger nicht unbeaufsichtigt lassen.

► Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Hochdruckreiniger spielen können.

- Falls im Regen oder in feuchter Umgebung gearbeitet wird, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden und der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
  - ► Nicht im Regen arbeiten.
  - ► Hochdruckreiniger so aufstellen, dass er nicht durch herabtropfendes Wasser nass wird.
  - ► Hochdruckreiniger außerhalb des feuchten Arbeitsbereichs aufstellen.
- Elektrische Bauteile des Hochdruckreinigers können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

3.6 Sicherheitsgerechter Zustand

Der Hochdruckreiniger ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

– Der Hochdruckreiniger ist unbeschädigt.
– Der Hochdruckschlauch, die Kupplungen und die Spritzeinrichtung sind unbeschädigt.
– Die Spritzeinrichtung ist richtig angebaut.
– Die Anschlussleitung, die Verlängerungsleitung und deren Netzstecker sind unbeschädigt.
– Der Hochdruckreiniger ist sauber und trocken.
– Die Spritzeinrichtung ist sauber.
– Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
– Original STIHL Zubehör für diesen Hochdruckreiniger ist angebaut.
– Das Zubehör ist richtig angebaut.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten Hochdruckreiniger arbeiten.
  - ► Mit einem unbeschädigten Hochdruckschlauch, unbeschädigten Kupplungen und einer unbeschädigten Spritzeinrichtung arbeiten.
  - ► Spritzeinrichtung so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
  - ► Mit einer unbeschädigten Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und einem unbeschädigten Netzstecker arbeiten.
  - ► Falls der Hochdruckreiniger verschmutzt oder nass ist: Hochdruckreiniger reinigen und trocknen lassen.
  - ► Falls die Spritzeinrichtung verschmutzt ist: Spritzeinrichtung reinigen.
  - ► Hochdruckreiniger nicht verändern.
  - ► Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit dem Hochdruckreiniger arbeiten.
  - ► Original STIHL Zubehör für diesen Hochdruckreiniger anbauen.
  - ► Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
  - ► Gegenstände nicht in die Öffnungen des Hochdruckreinigers stecken.
  - ► Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.7 Arbeiten

⚠ WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
  - ► Ruhig und überlegt arbeiten.
  - ► Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem Hochdruckreiniger arbeiten.
  - ► Hochdruckreiniger alleine bedienen.
  - ► Auf Hindernisse achten.
  - ► Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten. Falls in der Höhe gearbeitet werden muss: Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.
  - ► Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
- Falls sich der Hochdruckreiniger während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann der Hochdruckreiniger in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Arbeit beenden, Netzstecker aus der Steckdose ziehen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  - ► Hochdruckreiniger stehend betreiben.

- ▸ Hochdruckreiniger nicht abdecken um für einen ausreichenden Austausch der Kühlluft zu sorgen.

- Wenn der Schalthebel und Hebel der Spritzpistole losgelassen werden, schaltet sich die Hochdruckpumpe automatisch aus und Wasser strömt nicht mehr aus der Düse. Der Hochdruckreiniger ist im Stand-By Betrieb und bleibt weiterhin eingeschaltet. Falls der Hebel und Schalthebel der Spritzpistole gedrückt wird, schaltet sich die Hochdruckpumpe automatisch wieder ein und Wasser strömt aus der Düse. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ▸ Wenn nicht gearbeitet wird: Hebel der Spritzpistole verriegeln.
  - 

    ▸ Hochdruckreiniger ausschalten.
  - ▸ Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.
- Wasser kann bei Temperaturen unter 0 °C auf der zu reinigenden Oberfläche und in Bauteilen des Hochdruckreinigers gefrieren. Der Benutzer kann ausrutschen, fallen und schwer verletzt werden. Sachschaden kann entstehen.
  - ▸ Hochdruckreiniger nicht bei Temperaturen unter 0 °C verwenden.
- Falls am Hochdruckschlauch, am Wasserschlauch oder an der Anschlussleitung gezogen wird, kann sich der Hochdruckreiniger bewegen und umfallen. Sachschaden kann entstehen.
  - ▸ Nicht am Hochdruckschlauch, am Wasserschlauch oder an der Anschlussleitung ziehen.
- Falls der Hochdruckreiniger auf einer schrägen, unebenen oder unbefestigten Fläche steht, kann er sich bewegen und umfallen. Sachschaden kann entstehen.
  - ▸ Hochdruckreiniger auf eine waagerechte, ebene und befestigte Fläche stellen.
- Falls in der Höhe gearbeitet wird, kann der Hochdruckreiniger oder die Spritzeinrichtung herunterfallen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ▸ Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.
  - ▸ Hochdruckreiniger nicht auf eine Hubarbeitsbühne oder ein Gerüst stellen.
  - ▸ Falls die Reichweite des Hochdruckschlauchs nicht ausreicht: Hochdruckschlauch mit einer Hochdruckschlauchverlängerung verlängern.
  - ▸ Spritzeinrichtung gegen Herunterfallen sichern.
- Der Wasserstrahl kann Asbestfasern aus Oberflächen lösen. Asbestfasern können sich nach dem Trocknen in der Luft verteilen und eingeatmet werden. Eingeatmete Asbestfasern können die Gesundheit schädigen.
  - ▸ Asbesthaltige Oberflächen nicht reinigen.
- Der Wasserstrahl kann Öl von Fahrzeugen oder Maschinen lösen. Das ölhaltige Wasser kann in die Erde, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Die Umwelt wird gefährdet.
  - ▸ Fahrzeugen oder Maschinen nur an Orten mit Ölabscheider im Wasserabfluss reinigen.
- Der Wasserstrahl kann zusammen mit bleihaltiger Farbe bleihaltige Aerosole und bleihaltiges Wasser bilden. Bleihaltige Aerosole und bleihaltiges Wasser können in die Erde, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Eingeatmete Aerosole können die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen. Die Umwelt wird gefährdet.
  - ▸ Oberflächen, die mit bleihaltiger Farbe gestrichen oder lackiert sind, nicht reinigen.
- Der Wasserstrahl kann empfindliche Oberflächen beschädigen. Sachschaden kann entstehen.
  - ▸ Empfindliche Oberflächen nicht mit der Rotordüse reinigen.
  - ▸ Empfindliche Oberflächen aus Gummi, Stoff, Holz und ähnlichen Materialien mit verringertem Arbeitsdruck und größerem Abstand reinigen.
- Falls die Rotordüse während der Arbeit in verschmutztes Wasser getaucht und betrieben wird, kann die Rotordüse beschädigt werden.
  - ▸ Rotordüse nicht in verschmutztem Wasser betreiben.
  - ▸ Falls ein Behälter gereinigt wird: Behälter leeren und Wasser während des Reinigens abfließen lassen.
- Angesaugte leicht brennbare und explosive Flüssigkeiten können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ▸ Leicht brennbare oder explosive Flüssigkeiten nicht ansaugen oder ausbringen.
- Angesaugte reizende, ätzende und giftige Flüssigkeiten können die Gesundheit gefährden und Bauteile des Hochdruckreinigers beschädigen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.

- ► Reizende, ätzende oder giftige Flüssigkeiten nicht ansaugen oder ausbringen.

- Der starke Wasserstrahl kann Personen und Tiere schwer verletzen und Sachschaden kann entstehen.



► Wasserstrahl nicht auf Personen und Tiere richten.

- ► Wasserstrahl nicht auf schlecht einsehbare Stellen richten.
- ► Kleidung nicht reinigen, während sie getragen wird.
- ► Schuhe nicht reinigen, während sie getragen werden.

- Falls elektrische Anlagen, elektrische Anschlüsse, Steckdosen und stromführende Leitungen mit Wasser in Kontakt kommen, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.



► Wasserstrahl nicht auf elektrische Anlagen, elektrische Anschlüsse, Steckdosen und stromführende Leitungen richten.

- ► Wasserstrahl nicht auf die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung richten.

- Falls Elektrogeräte oder der Hochdruckreiniger mit Wasser in Kontakt kommen, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.



► Wasserstrahl nicht auf Elektrogeräte und den Hochdruckreiniger richten.

- ► Elektrogeräte und den Hochdruckreiniger von der zu reinigenden Oberfläche fernhalten.

- Ein falsch verlegter Hochdruckschlauch kann beschädigt werden. Durch die Beschädigung kann Wasser mit hohem Druck unkontrolliert in die Umgebung entweichen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Wasserstrahl nicht auf den Hochdruckschlauch richten.
  - ► Hochdruckschlauch so verlegen, dass er nicht gespannt oder verwickelt ist.
  - ► Hochdruckschlauch so verlegen, dass er nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht wird oder scheuert.
  - ► Hochdruckschlauch vor Hitze, Öl und Chemikalien schützen.
- Ein falsch verlegter Wasserschlauch kann beschädigt werden und Personen können darüber stolpern. Personen können verletzt werden und der Wasserschlauch kann beschädigt werden.
  - ► Wasserstrahl nicht auf den Wasserschlauch richten.
  - ► Wasserschlauch so verlegen und kennzeichnen, dass Personen nicht stolpern können.
  - ► Wasserschlauch so verlegen, dass er nicht gespannt oder verwickelt ist.
  - ► Wasserschlauch so verlegen, dass er nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht wird oder scheuert.
  - ► Wasserschlauch vor Hitze, Öl und Chemikalien schützen.
- Der starke Wasserstrahl verursacht Reaktionskräfte. Durch die auftretenden Reaktionskräfte kann der Benutzer die Kontrolle über die Spritzeinrichtung verlieren. Der Benutzer kann schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Spritzpistole mit beiden Händen festhalten.
  - ► So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

3.8 Reinigungsmittel

⚠ WARNUNG

- Falls Reinigungsmittel mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommen, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
  - ► Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittels beachten.
  - ► Kontakt mit Reinigungsmitteln vermeiden.
  - ► Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
  - ► Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Falsche oder ungeeignete Reinigungsmittel können den Hochdruckreiniger oder die Oberfläche des zu reinigenden Objektes beschädigen und die Umwelt schädigen.
  - ► STIHL empfiehlt, original STIHL Reinigungsmittel zu verwenden.
  - ► Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittels beachten.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.9 Wasser anschließen

⚠ WARNUNG

- Wenn der Hebel der Spritzpistole losgelassen wird entsteht im Wasserschlauch ein Rückstoß. Durch einen Rückstoß kann verschmutztes Wasser zurück in das Trinkwassernetz gedrückt werden. Das Trinkwasser kann verunreinigt werden.



  - ▸ Hochdruckreiniger nicht direkt an das Trinkwassernetz anschließen.
  - ▸ Vorschriften des Wasserversorgungsunternehmens beachten. Sofern gefordert, bei Anschluss an Trinkwassernetz vorschriftsgemäße Systemtrennung (z.B. Rückflussverhinderer) verwenden.
- Verschmutztes oder sandhaltiges Wasser kann Bauteile des Hochdruckreinigers beschädigen.
  - ▸ Sauberes Wasser verwenden.
  - ▸ Falls verschmutztes oder sandhaltiges Wasser verwendet wird: Hochdruckreiniger zusammen mit einem Wasserfilter betreiben.
- Falls der Hochdruckreiniger mit zu wenig Wasser versorgt wird, können Bauteile des Hochdruckreinigers beschädigt werden.
  - ▸ Wasserhahn vollständig aufdrehen.
  - ▸ Sicherstellen, dass der Hochdruckreiniger mit ausreichend Wasser versorgt wird, 🕮 17.

3.10 Elektrisch anschließen

Kontakt mit stromführenden Bauteilen kann durch folgende Ursachen entstehen:

– Die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung ist beschädigt.
– Der Netzstecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung ist beschädigt.
– Die Steckdose ist nicht richtig installiert.

⚠ GEFAHR

- Kontakt mit stromführenden Bauteilen kann zu einem Stromschlag führen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
  - ▸ Sicherstellen, dass die Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und deren Netzstecker unbeschädigt sind.



  Falls die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung beschädigt ist:
  - ▸ Beschädigte Stelle nicht berühren.
  - ▸ Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
  - ▸ Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und deren Netzstecker mit trockenen Händen anfassen.
  - ▸ Netzstecker der Anschlussleitung oder Verlängerungsleitung in eine richtig installierte und abgesicherte Steckdose mit Schutzkontakt stecken.
  - ▸ Der Netzanschluss muss von einem qualifizierten Elektriker vorgenommen werden und die Anforderungen von IEC 60364-1 erfüllen. Es wird empfohlen, dass die Stromversorgung zu dieser Maschine entweder über einen Fehlerstromschutzschalter angeschlossen werden sollte, der die Energiezufuhr unterbricht, sobald der Ableitstrom zur Erde 30 mA für 30 ms überschreitet, oder über einen Erdungsprüfer verfügt.
- Eine beschädigte oder ungeeignete Verlängerungsleitung kann zu einem elektrischen Schlag führen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ▸ Eine Verlängerungsleitung mit dem richtigen Leitungsquerschnitt verwenden, 🕮 17.2.
  - ▸ Eine spritzwassergeschützte und für den Außeneinsatz zulässige Verlängerungsleitung verwenden.
  - ▸ Eine Verlängerungsleitung verwenden, die die gleichen Eigenschaften besitzt, wie die Anschlussleitung des Hochdruckreinigers, 🕮 17.2.
  - ▸ Es wird empfohlen, hierzu eine Kabeltrommel zu verwenden, die die Steckdose mindestens 60 mm über dem Boden hält.

⚠ WARNUNG

- Während des Arbeitens kann eine falsche Netzspannung oder eine falsche Netzfrequenz zu einer Überspannung in dem Hochdruckreiniger führen. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
  - ▸ Sicherstellen, dass die Netzspannung und die Netzfrequenz des Stromnetzes mit den Angaben auf dem Leistungsschild des Hochdruckreinigers übereinstimmen.
- Falls mehrere Elektrogeräte an einer Mehrfach-Steckdose angeschlossen sind, können während der Arbeit elektrische Bauteile überlastet werden. Die elektrischen Bauteile können sich erwärmen und einen Brand auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ▸ Hochdruckreiniger einzeln an eine Steckdose anschließen.

- ► Hochdruckreiniger nicht an Mehrfach-Steckdosen anschließen.

- Eine falsch verlegte Anschlussleitung und Verlängerungsleitung kann beschädigt werden und Personen können darüber stolpern. Personen können verletzt werden und die Anschlussleitung oder Verlängerungsleitung kann beschädigt werden.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass der Wasserstrahl sie nicht berühren kann.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen und kennzeichnen, dass Personen nicht stolpern können.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass sie nicht gespannt oder verwickelt sind.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass sie nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht werden oder scheuern.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung vor Hitze, Öl und Chemikalien schützen.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung auf einem trockenen Untergrund verlegen.
- Während der Arbeit erwärmt sich die Verlängerungsleitung. Wenn die Wärme nicht abfließen kann, kann die Wärme einen Brand auslösen.
  - ► Falls eine Kabeltrommel verwendet wird: Kabeltrommel vollständig abwickeln.

3.11 Transportieren

⚠ WARNUNG

- Während des Transports kann der Hochdruckreiniger umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Hebel der Spritzpistole verriegeln.
  -  ► Hochdruckreiniger ausschalten.
  - ► Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.
  - ► Reinigungsmittelbehälter leeren und in den Hochdruckreiniger einsetzen.
  - ► Hochdruckreiniger mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass er nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.
- Wasser kann bei Temperaturen unter 0 °C in Bauteilen des Hochdruckreinigers gefrieren. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
  - ► Hochdruckschlauch und Spritzeinrichtung entleeren.
  -  ► Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher transportiert werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel auf Glykolbasis schützen.

3.12 Aufbewahren

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Hochdruckreinigers nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
  - ► Hebel der Spritzpistole verriegeln.
  -  ► Hochdruckreiniger ausschalten.
  - ► Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.
  - ► Hochdruckreiniger außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte an dem Hochdruckreiniger und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
  - ► Hochdruckreiniger sauber und trocken aufbewahren.
- Wasser kann bei Temperaturen unter 0 °C in Bauteilen des Hochdruckreinigers gefrieren. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
  - ► Hochdruckschlauch und Spritzeinrichtung entleeren.
  -  ► Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher aufbewahrt werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel auf Glykolbasis schützen.

3.13 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Netzstecker in eine Steckdose eingesteckt ist, kann der Hochdruckreiniger unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Hebel der Spritzpistole verriegeln.
  -  ► Hochdruckreiniger ausschalten.
  - ► Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.

- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können den Hochdruckreiniger beschädigen. Falls der Hochdruckreiniger nicht richtig gereinigt wird, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Hochdruckreiniger so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls der Hochdruckreiniger nicht richtig gewartet oder repariert wird, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Hochdruckreiniger nicht selbst warten oder reparieren.
  - ► Falls die Anschlussleitung defekt oder beschädigt ist: Anschlussleitung von einem STIHL Fachhändler ersetzen lassen.
  - ► Falls der Hochdruckreiniger gewartet oder repariert werden muss: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.14 Batterie

⚠ WARNUNG

- Die Batterie ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls die Batterie bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann die Batterie in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Batterie vor Hitze und Feuer schützen.
  - ► Batterie nicht ins Feuer werfen.
  - ► Batterie im Temperaturbereich zwischen 0 °C und + 60 °C einsetzen und aufbewahren.
  - ► Batterie nicht in Flüssigkeiten tauchen.
  - ► Batterie nicht hohem Druck aussetzen.
  - ► Batterie nicht Mikrowellen aussetzen.
  - ► Batterie vor Chemikalien und vor Salzen schützen.
- Aus einer beschädigten Batterie kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
  - ► Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
  - ► Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
  - ► Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
  - ► Batterien nicht aufladen, nicht öffnen, nicht ins Feuer werfen oder kurzschließen.
- Falls die Batterie verschluckt wird, kann dies innerhalb von 2 Stunden zu schweren Verletzungen oder Tod durch interne Verbrennungen und Perforation der Speiseröhre führen.
  - ► Batterie und die Bedieneinheit außerhalb der Reichweite von Kindern und anderen unbefugten Personen aufbewahren.
  - ► Abdeckung der Bedieneinheit immer fest verschließen. Wenn die Abdeckung nicht verschlossen werden kann, Batterie herausnehmen und die Bedieneinheit von einem STIHL Fachhändler ersetzen lassen.
  - ► Falls die Batterie verschluckt wurde: Kein Erbrechen herbeiführen. Es könnte dazu führen, dass die Batterie in der Speiseröhre stecken bleibt. Sofort einen Arzt aufsuchen.
- Eine vermeintlich vollständig entladene Batterie kann immer noch einen gefährlichen Kurzschlussstrom liefern oder auslaufen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Alle gesetzlichen Entsorgungsvorschriften beachten. Entladene Batterien sofort entsorgen. Nicht zerlegen und nicht im Feuer entsorgen.

4 Hochdruckreiniger einsatzbereit machen

4.1 Hochdruckreiniger einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ► Sicherstellen, dass sich der Hochdruckreiniger, der Hochdruckschlauch, die Schlauchkupplung und die Anschlussleitung im sicherheitsgerechten Zustand befinden, 🕮 3.6.
- ► Hochdruckreiniger reinigen, 🕮 13.2.
- ► Falls ein Wasserfilter verwendet wird: Wasserfilter auf Verschmutzung prüfen und bei Verschmutzung reinigen, 🕮 13.5.
- ► Hochdruckreiniger auf einem standfesten und ebenen Untergrund rutsch- und kippsicher aufstellen.
- ► Hochdruckschlauch von der Schlauchtrommel komplett abwickeln, 🕮 5.
- ► Spritzpistole anbauen, 🕮 5.4.1.
- ► Strahlrohr anbauen, 🕮 5.5.1.
- ► Falls eine Düse verwendet wird: Düse anbauen, 🕮 5.6.1.

- Falls Reinigungsmittel verwendet wird: Mit Reinigungsmittel und dem Reinigungsmittelbehälter arbeiten, 🕮 9.7.
- Wasser anschließen, 🕮 3.9.
- Hochdruckreiniger elektrisch anschließen, 🕮 7.1.
- Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Hochdruckreiniger nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

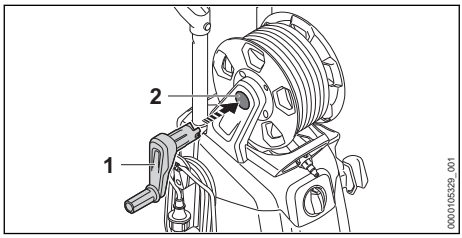
4.2 Hochdruckreiniger und Spritzeinrichtung erstmalig koppeln

- Falls keine Batterien in der Bedieneinheit eingesetzt sind: Neue Batterien einsetzen, 🕮 5.2.
- Beliebige Drucktaste am Bedienfeld drücken. Die LEDs am Bedienfeld leuchten.
- Drucktaste „KONSTANTER ARBEITSDRUCK“ drücken und gedrückt halten. Die LED„VERBINDUNG STATUS“ fängt nach ca. 5 Sekunden an zu blinken.
- Drehschalter in die Position **I** stellen. Die LED„VERBINDUNG STATUS“ leuchtet nach ca. 5 Sekunden. Der Hochdruckreiniger und die Spritzeinrichtung sind gekoppelt und verbunden.

5 Hochdruckreiniger zusammenbauen

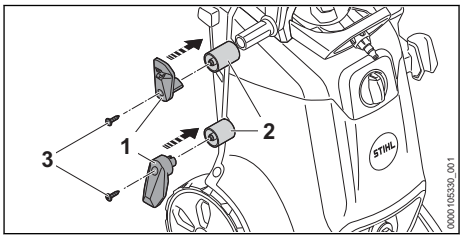
5.1 Hochdruckreiniger zusammenbauen

Kurbel anbauen



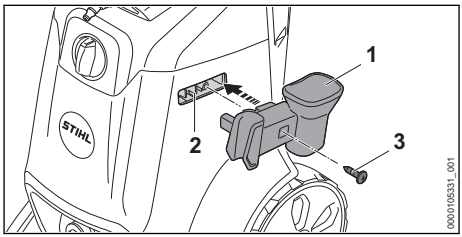
- Kurbel (1) in die Aufnahme (2) schieben. Die Kurbel rastet hörbar ein.

Halter anbauen



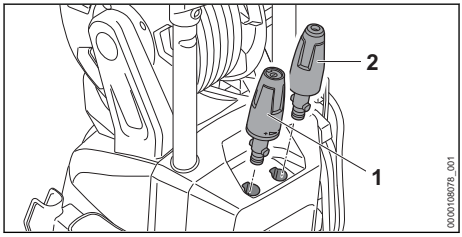
- Halter (1) bis zum Anschlag in die Aufnahmen (2) einsetzen.
- Schrauben (3) eindrehen und fest anziehen.

Halter anbauen



- Halter (1) bis zum Anschlag in die Aufnahme (2) einsetzen.
- Schraube (3) eindrehen und fest anziehen.

Düsen einsetzen

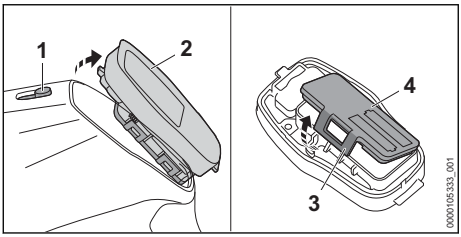


- Flachstrahldüse (1) und Rotordüse (2) einsetzen.

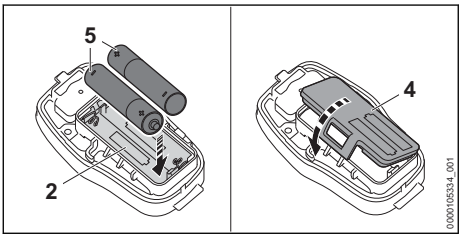
5.2 Batterien einsetzen

Die LED „BATTERIE STATUS“ auf dem Bedienfeld leuchtet, wenn die Batterien der Bedieneinheit ersetzt werden müssen.

- Falls die LED „BATTERIE STATUS“ leuchtet: Neue Batterien einsetzen.



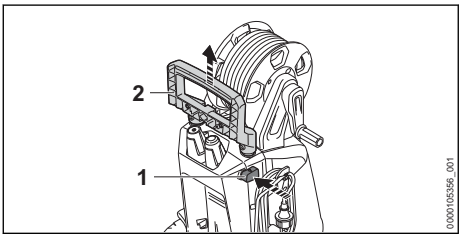
- Entriegelungsschieber (1) drücken.
- Bedieneinheit (2) abnehmen.
- Rastnase (3) mit einem geeigneten Werkzeug öffnen.
- Deckel (4) abnehmen.



- Batterien (5) gemäß der Polarität- (+/-) in die Bedieneinheit (2) einsetzen.
- Deckel (4) an den Rastnasen ausrichten und ansetzen.
- Deckel (4) schließen.
  Der Deckel rastet hörbar ein.
- Bedieneinheit in die Spritzpistole einsetzen.
  Die Bedieneinheit rastet hörbar ein.

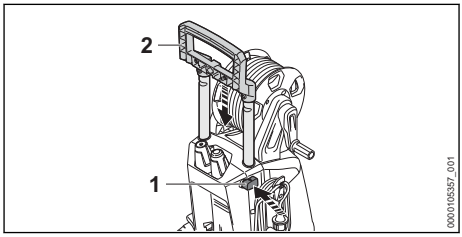
5.3 Griff herausziehen und einschieben

5.3.1 Griff herausziehen



- Sperrknopf (1) drücken und Griff (2) herausziehen.
- Sperrknopf (1) loslassen und Griff (2) so lange herausziehen, bis er hörbar einrastet.

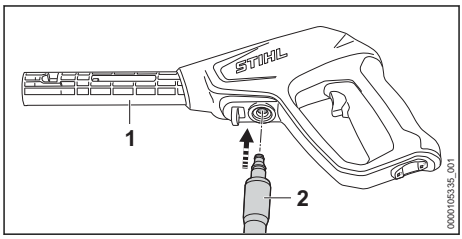
5.3.2 Griff einschieben



- Sperrknopf (1) drücken und Griff (2) einschieben.
- Sperrknopf (1) loslassen und Griff (2) so lange einschieben, bis er hörbar einrastet.

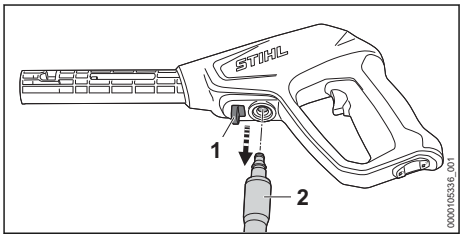
5.4 Spritzpistole anbauen und abbauen

5.4.1 Spritzpistole anbauen



- Stutzen (2) in die Spritzpistole (1) schieben.
  Der Stutzen (2) rastet hörbar ein.
- Falls sich der Stutzen (2) schwer in die Spritzpistole (1) schieben lässt: Dichtung am Stutzen (2) mit einem Armaturenfett fetten.

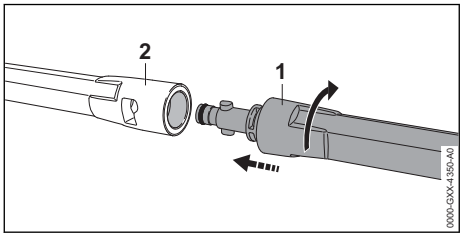
5.4.2 Spritzpistole abbauen



- Sperrhebel (1) drücken und gedrückt halten.
- Stutzen (2) herausziehen.

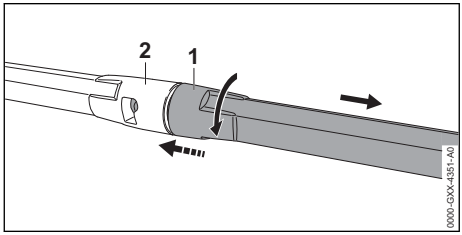
5.5 Strahlrohr anbauen und abbauen

5.5.1 Strahlrohr anbauen



- Strahlrohr (1) in die Spritzpistole (2) schieben.
- Strahlrohr (1) so lange drehen, bis es einrastet.
- Falls sich das Strahlrohr (1) schwer in die Spritzpistole (2) schieben lässt: Dichtung am Strahlrohr (1) mit einem Armaturenfett fetten.

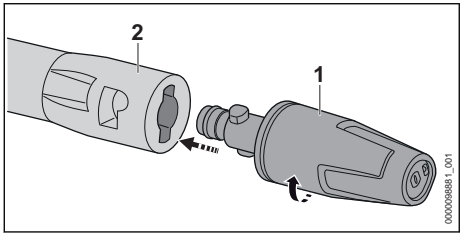
5.5.2 Strahlrohr abbauen



- Strahlrohr (1) und Spritzpistole (2) zusammendrücken und bis zum Anschlag drehen.
- Strahlrohr (1) und Spritzpistole (2) auseinanderziehen.

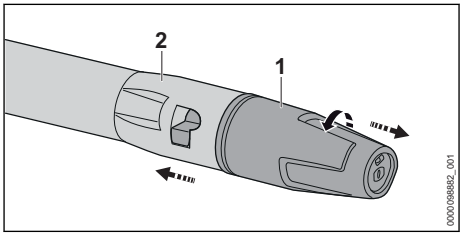
5.6 Düse anbauen und abbauen

5.6.1 Düse anbauen



- Düse (1) in das Strahlrohr (2) schieben.
- Düse (1) so lange drehen, bis sie einrastet.
- Falls sich die Düse (1) schwer in das Strahlrohr (2) schieben lässt: Dichtung an der Düse (1) mit einem Armaturenfett fetten.

5.6.2 Düse abbauen



- Düse (1) und Strahlrohr (2) zusammendrücken und bis zum Anschlag drehen.
- Düse (1) und Strahlrohr (2) auseinanderziehen.

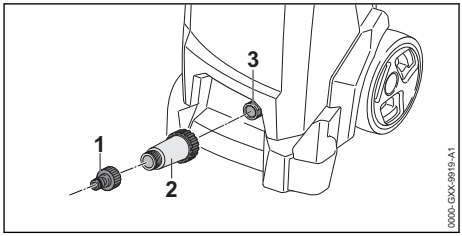
6 An eine Wasserquelle anschließen

6.1 Hochdruckreiniger an das Wassernetz anschließen

Wasserfilter anschließen

Falls der Hochdruckreiniger mit sandhaltigem Wasser oder mit Wasser aus Zisternen betrieben wird, muss an dem Hochdruckreiniger ein Wasserfilter angeschlossen sein. Der Wasserfilter filtert Sand und Schmutz aus dem Wasser und schützt dadurch die Bauteile des Hochdruckreinigers vor Beschädigung.

Der Wasserfilter kann dem Hochdruckreiniger marktabhängig beiliegen.



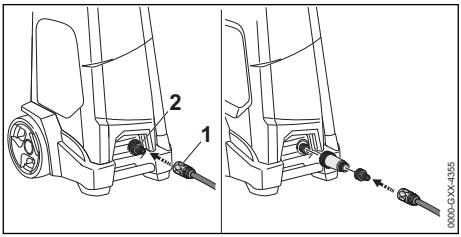
- Stutzen (1) abschrauben.
- Wasserfilter (2) auf den Wasseranschluss drehen und von Hand fest anziehen.
- Stutzen (1) auf Wasserfilter (2) drehen und von Hand fest anziehen.

Wasserschlauch anschließen

Der Wasserschlauch muss folgende Bedingungen erfüllen:

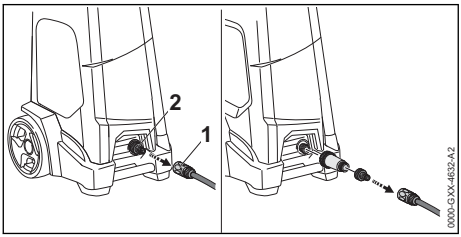
– Der Wasserschlauch hat einen Durchmesser von 1/2“.
– Der Wasserschlauch ist zwischen 10 m und 25 m lang.

- Wasserschlauch an einen Wasserhahn anschließen.
- Wasserhahn vollständig öffnen und Wasserschlauch mit Wasser spülen.
  Sand und Schmutz werden aus dem Wasserschlauch gespült. Der Wasserschlauch wird entlüftet.
- Wasserhahn schließen.



- Kupplung (1) auf den Stutzen (2) schieben. Die Kupplung (1) rastet hörbar ein.
- Wasserhahn vollständig öffnen.
- Falls das Strahlrohr an der Spritzpistole angebaut ist: Strahlrohr abbauen.
- Hebel der Spritzpistole so lange drücken, bis ein gleichmäßiger Wasserstrahl aus der Spritzpistole austritt.
- Hebel der Spritzpistole loslassen.
- Hebel der Spritzpistole verriegeln.
- Strahlrohr anbauen.
- Düse anbauen.

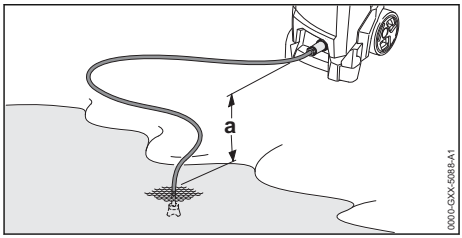
Wasserschlauch abziehen



- Wasserhahn schließen.
- Zum Entriegeln der Kupplung: Ring (1) ziehen oder drehen und halten.
- Kupplung vom Stutzen (2) ziehen.

6.2 Hochdruckreiniger an einer alternativen Wasserquelle verwenden

Der Hochdruckreiniger kann Wasser aus Regentonnen, Zisternen und aus fließenden oder stehenden Gewässern ansaugen.



Damit das Wasser angesaugt werden kann, darf der Höhenunterschied zwischen dem Hochdruckreiniger und der Wasserquelle die maximale Saughöhe (a) nicht überschreiten, 🕮 17.

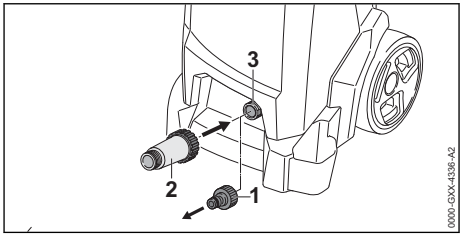
Das passende STIHL Saugset muss verwendet werden. Dem Saugset liegt ein Wasserschlauch mit spezieller Kupplung bei.

Das passende STIHL Saugset kann dem Hochdruckreiniger marktabhängig beiliegen.

Wasserfilter anschließen

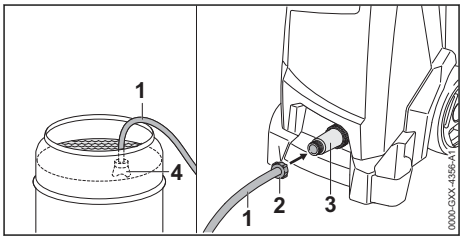
Falls der Hochdruckreiniger mit sandhaltigem Wasser aus Regentonnen, Zisternen, aus fließenden oder stehenden Gewässern betrieben wird, muss zwischen dem Wasserschlauch und dem Hochdruckreiniger ein Wasserfilter angeschlossen sein.

Der Wasserfilter kann dem Hochdruckreiniger marktabhängig beiliegen.



- Stutzen (1) abschrauben.
- Wasserfilter (2) auf den Stutzen (3) drehen und von Hand fest anziehen.

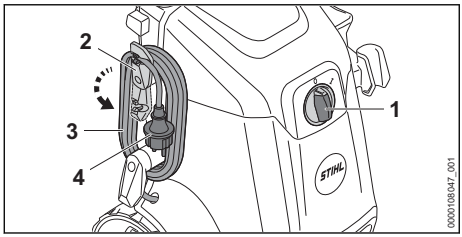
Wasserschlauch anschließen



- Wasserschlauch (1) so mit Wasser füllen, dass sich keine Luft mehr im Wasserschlauch befindet.
- Kupplung (2) auf den Anschlussstutzen des Wasserfilters (3) drehen und von Hand fest anziehen.
- Saugglocke (4) so in die Wasserquelle hängen, dass die Saugglocke (4) nicht den Boden berührt.
- Falls die Spritzpistole am Hochdruckschlauch angebaut ist: Spritzpistole abbauen.
- Hochdruckschlauch nach unten halten.
- Hochdruckreiniger so lange einschalten, bis ein gleichmäßiger Wasserstrahl aus dem Hochdruckschlauch austritt.
- Hochdruckreiniger ausschalten.
- Spritzpistole an den Hochdruckschlauch anbauen.
- Hebel und Schalthebel der Spritzpistole maximal drücken und gedrückt halten.
- Hochdruckreiniger einschalten.
  Wasser wird angesaugt. Es kann bis zu 10 Sekunden dauern, bis Wasser aus der Düse strömt.

7 Hochdruckreiniger elektrisch anschließen

7.1 Hochdruckreiniger elektrisch anschließen



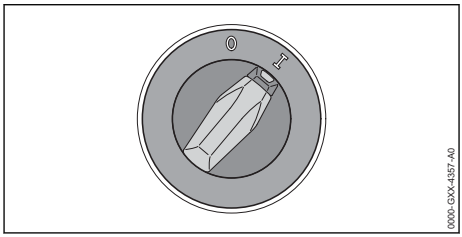
- Drehschalter (1) in die Position **0** stellen.
- Halter (2) nach unten schwenken.
- Anschlussleitung (3) abnehmen.
- Stecker (4) der Anschlussleitung in eine richtig installierte Steckdose stecken.

8 Hochdruckreiniger einschalten und ausschalten

8.1 Hochdruckreiniger einschalten

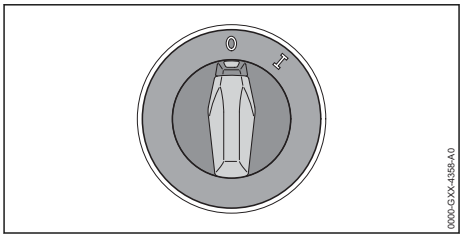
Wenn der Hochdruckreiniger eingeschaltet wird, können bei ungünstigen Netzverhältnissen Spannungsschwankungen auftreten. Die Spannungsschwankungen können andere angeschlossene Verbraucher beeinträchtigen.

Wenn der Hochdruckreiniger eingeschaltet wird, werden Spritzeinrichtung und Hochdruckreiniger automatisch verbunden. Falls der Hochdruckreiniger und die Spritzeinrichtung nicht verbunden sind, kann kein Arbeitsdruck eingestellt werden.



- Drehschalter in die Position **I** stellen.
- Beliebige Drucktaste am Bedienfeld drücken. Die LED„VERBINDUNG STATUS“ leuchtet nach ca. 5 Sekunden. Der Hochdruckreiniger und die Spritzeinrichtung sind verbunden.
- Falls die LED„VERBINDUNG STATUS“ nach ca. 5 Sekunden nicht leuchtet: Hochdruckreiniger und Spritzeinrichtung koppeln, 📖 4.2.

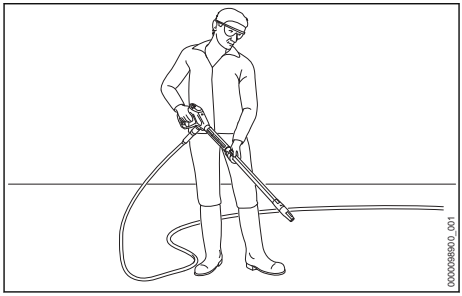
8.2 Hochdruckreiniger ausschalten



- Drehschalter in die Position **0** stellen.

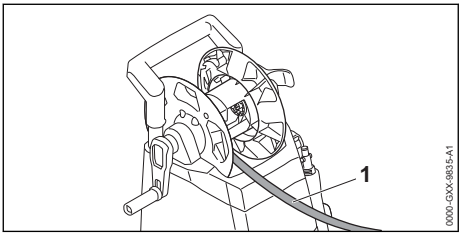
9 Mit dem Hochdruckreiniger arbeiten

9.1 Spritzpistole halten und führen



- ► Spritzpistole mit einer Hand am Griff so festhalten, dass der Daumen den Griff umschließt.
- ► Strahlrohr mit der anderen Hand so festhalten, dass der Daumen das Strahlrohr umschließt.
- ► Düse auf den Boden richten.

9.2 Hochdruckschlauch abwickeln



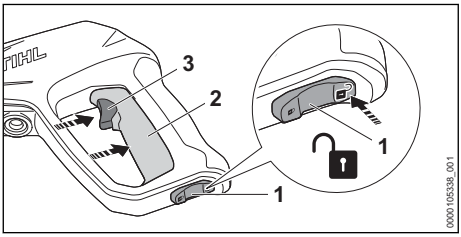
WARNUNG

- Wenn der Hebel der Spritzpistole losgelassen wird entsteht im Hochdruckschlauch ein Rückstoß. Durch einen Rückstoß dehnt sich der Hochdruckschlauch aus. Falls der Hochdruckschlauch nicht vollständig von der Schlauchtrommel abgewickelt ist, hat der Hochdruckschlauch keinen Platz sich auszudehnen und der Hochdruckschlauch kann beschädigt werden. Wasser kann mit hohem Druck unkontrolliert in die Umgebung entweichen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Hochdruckschlauch vollständig abwickeln.

- ► Hochdruckschlauch (1) vollständig abwickeln.

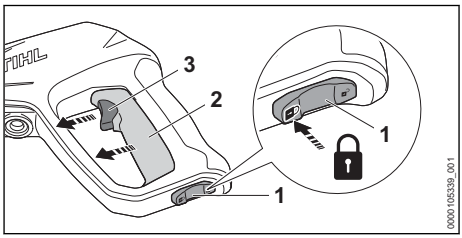
9.3 Hebel und Schalthebel der Spritzpistole drücken und verriegeln

Hebel und Schalthebel der Spritzpistole drücken



- ► Rasthebel (1) in die Position stellen.
- ► Hebel (2) drücken und gedrückt halten.
  Die Hochdruckpumpe schaltet sich automatisch ein und Wasser strömt mit Niederdruck aus der Düse.
- ► Schalthebel (3) mit dem Zeigefinger soweit drücken und gedrückt halten, bis der gewünschte Arbeitsdruck erreicht ist.
  Der Wasserdruck baut sich auf und Wasser strömt mit Hochdruck aus der Düse.

Hebel und Schalthebel der Spritzpistole verriegeln



- ► Schalthebel (3) loslassen.
  Der Wasserdruck baut sich ab und Wasser strömt mit Niederdruck aus der Düse.
- ► Hebel (2) loslassen.
  Die Hochdruckpumpe schaltet sich automatisch aus, und Wasser strömt nicht mehr aus der Düse. Der Hochdruckreiniger ist weiterhin eingeschaltet.
- ► Falls weiterhin Wasser aus der Düse strömt: Hochdruckreiniger ausschalten und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Der Hochdruckreiniger ist defekt.
- ► Rasthebel (1) in die Position stellen.

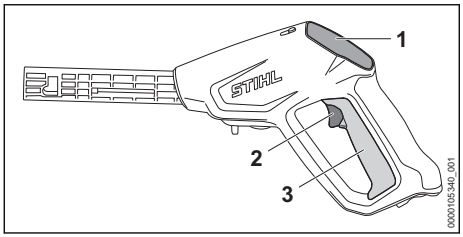
9.4 Arbeitsdruck einstellen

Abhängig von der Anwendung kann der Arbeitsdruck dynamisch eingestellt werden. Die LED „ARBEITSDRUCK“ zeigt den aktuell eingestellten Arbeitsdruck an. Je mehr LED´s leuchten, umso höher ist der Arbeitsdruck.

Mit hohem Arbeitsdruck kann gearbeitet werden, wenn hartnäckige Verschmutzungen entfernt werden sollen.

Mit niedrigem Arbeitsdruck kann gearbeitet werden, wenn Verschmutzungen auf empfindlichen Oberflächen entfernt werden sollen.

- ► Hochdruckreiniger einschalten.
- ► Beliebige Drucktaste am Bedienfeld (1) drücken.
  Die LEDs am Bedienfeld leuchten.



- ► Hebel (3) drücken und gedrückt halten.
- ► Schalthebel (2) mit dem Zeigefinger soweit drücken und gedrückt halten, bis der gewünschte Arbeitsdruck erreicht ist.
  Die LED „ARBEITSDRUCK“ zeigt den aktuellen Arbeitsdruck an.
- ► Schalthebel (2) und Hebel (3) loslassen.

Das Bedienfeld (1) schaltet sich automatisch nach 2 Minuten aus, sobald der Hochdruckreiniger nicht verwendet oder ausgeschaltet wird.

- ► Beliebige Drucktaste am Bedienfeld drücken.
  Der Hochdruckreiniger ist wieder betriebsbereit.

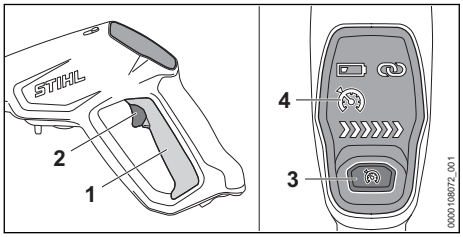
Wenn die Batterien in der Bedieneinheit leer sind, kann kein Arbeitsdruck eingestellt werden. Der Hochdruckreiniger kann weiterhin verwendet werden.

- ► Hochdruckreiniger einschalten.
- ► Hebel (3) und Schalthebel (2) maximal drücken und gedrückt halten.
  Der maximale Arbeitsdruck ist eingestellt.
- ► Falls die Batterien der Bedieneinheit leer sind: Neue Batterien einsetzen, 🕮 5.2

9.5 Konstanten Arbeitsdruck aktivieren und deaktivieren

Unabhängig vom dynamisch einstellbaren Arbeitsdruck kann ein konstanter Arbeitsdruck aktiviert werden.

- ► Hochdruckreiniger einschalten.



- ► Gewünschten Arbeitsdruck über den Hebel (1) und den Schalthebel (2) einstellen und halten.
- ► Drucktaste „KONSTANTER ARBEITSDRUCK“ (3) drücken.
  Der konstante Arbeitsdruck ist aktiviert. Die LED „KONSTANTER ARBEITSDRUCK“ (4) am Bedienfeld leuchtet. Der Schalthebel kann losgelassen werden.

Vor dem Ausschalten: Konstanten Arbeitsdruck deaktivieren.

Um den konstanten Arbeitsdruck zu deaktivieren, die Drucktaste „KONSTANTER ARBEITSDRUCK“ (3) erneut drücken.

Bei aktiviertem konstanten Arbeitsdruck kann mit dem Schalthebel (2) kurzzeitig ein höherer Arbeitsdruck eingestellt werden.

- ► Schalthebel (2) mit dem Zeigefinger drücken, bis der gewünschte Arbeitsdruck erreicht ist.
- ► Schalthebel loslassen.
  Der Arbeitsdruck sinkt auf den aktivierten konstanten Arbeitsdruck zurück.

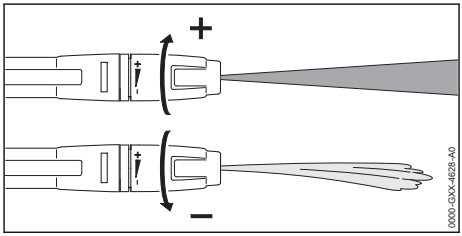
9.6 Reinigen

Mit folgenden Düsen kann abhängig von der Anwendung gearbeitet werden:

- – Flachstrahldüse: Die Flachstrahldüse eignet sich zum Reinigen großer Flächen.
- – Rotordüse: Die Rotordüse eignet sich zum Entfernen von hartnäckigem Schmutz.

Mit geringem Abstand kann gearbeitet werden, wenn hartnäckige Verschmutzungen entfernt werden sollen.
Mit großem Abstand kann gearbeitet werden, falls folgende Oberflächen gereinigt werden sollen:

- – lackierte Oberflächen
- – Oberflächen aus Holz
- – Oberflächen aus Gummi

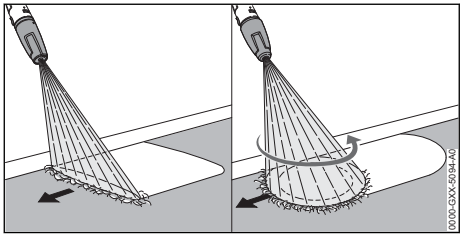


Die Flachstrahldüse kann eingestellt werden.

Wenn die Flachstrahldüse in Richtung **+** gedreht wird, steigt der Arbeitsdruck.

Wenn die Flachstrahldüse in Richtung **–** gedreht wird, sinkt der Arbeitsdruck.

- Wasserstrahl vor der Reinigung auf eine unauffällige Stelle auf der Oberfläche richten und prüfen, dass die Oberfläche nicht beschädigt wird.
- Abstand der Düse zur zu reinigenden Oberfläche so wählen, dass die zu reinigende Oberfläche nicht beschädigt wird.
- Flachstrahldüse so einstellen, dass die zu reinigende Oberfläche nicht beschädigt wird.



- Spritzeinrichtung gleichmäßig entlang der zu reinigenden Oberfläche bewegen.
- Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

9.7 Mit Reinigungsmittel arbeiten

9.7.1 Reinigungsmittel ansaugen

Reinigungsmittel können die Reinigungswirkung des Wassers verstärken.

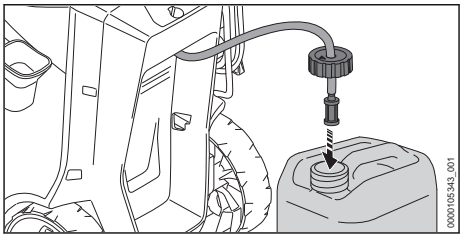
STIHL empfiehlt, STIHL Reinigungsmittel zu verwenden.



- Reinigungsmittelbehälter (1) am Deckel (2) ziehen und abkippen.
- Deckel (2) abschrauben.
- Reinigungsmittel so dosieren und verwenden, wie es in der Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittels beschrieben ist.
- Deckel auf den Reinigungsmittelbehälter drehen und von Hand fest anziehen.
- Reinigungsmittelbehälter in den Hochdruckreiniger drücken.
  Der Reinigungsmittelbehälter rastet hörbar ein.

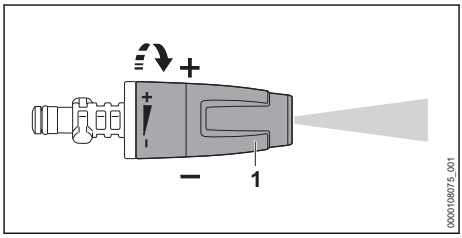
9.7.2 Reinigungsmittel aus separaten Reinigungsmittelbehälter ansaugen

Der Deckel des Reinigungsmittelbehälters hat ein Standardgewinde und passt auf die gängigen Reinigungsmittelbehälter. Ein separater Reinigungsmittelbehälter kann verwendet werden.



- Reinigungsmittelbehälter am Deckel ziehen und abkippen.
- Deckel des Reinigungsmittelbehälters abschrauben.
- Reinigungsmittelbehälter herausnehmen.
- Deckel auf separaten Reinigungsmittelbehälter drehen.

9.7.3 Mit Reinigungsmittel arbeiten



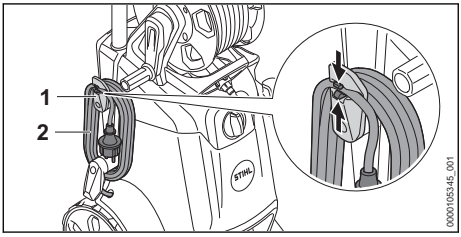
- Flachstrahldüse (1) bis zum Anschlag in Richtung **-** drehen.
- Stark verschmutzte Oberflächen vor dem Reinigen mit Wasser einweichen.
- Hebel der Spritzpistole drücken und gedrückt halten.
- Schalthebel mit dem Zeigefinger soweit drücken und gedrückt halten, bis ein niedriger Arbeitsdruck erreicht ist.
  Reinigungsmittel wird angesaugt.
- Reinigungsmittel auf die zu reinigende Oberfläche sprühen.
- Reinigungsmittel von unten nach oben auftragen und nicht antrocknen lassen.
- Oberfläche reinigen.

10 Nach dem Arbeiten

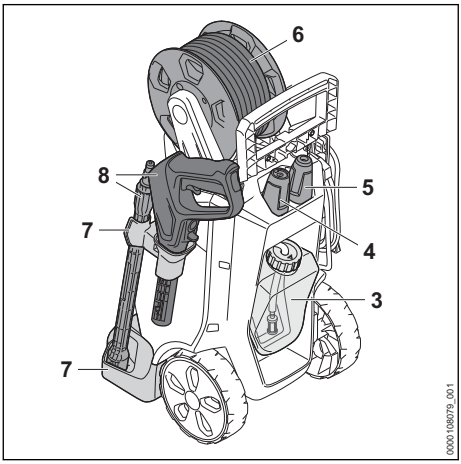
10.1 Nach dem Arbeiten

- Falls mit Reinigungsmittel gearbeitet wurde: Hochdruckreiniger spülen.

- Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Falls der Hochdruckreiniger an das Wassernetz angeschlossen ist: Wasserhahn schließen.
- Hebel der Spritzpistole drücken.
  Der Wasserdruck wird abgebaut.
- Hebel der Spritzpistole verriegeln.
- Hochdruckreiniger von der Wasserquelle trennen.
- Wasserschlauch abbauen.
- Düse und Strahlrohr abbauen und reinigen.
- Spritzpistole abbauen und das restliche Wasser aus der Spritzpistole laufen lassen.
- Hochdruckreiniger reinigen.



- Halter (1) nach oben schwenken.
- Anschlussleitung (2) auf die Halter wickeln.
- Anschlussleitung mit dem Clip am Halter befestigen.



- Reinigungsmittelbehälter (3) leeren und in den Hochdruckreiniger einsetzen.
- Flachstrahldüse (4) oder Rotordüse (5) einsetzen.
- Hochdruckschlauch (6) gleichmäßig verteilt aufwickeln.
- Spritzeinrichtung (8) in den Haltern (7) am Hochdruckreiniger aufbewahren.

10.2 Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel schützen

Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher transportiert oder aufbewahrt werden kann, muss der Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel auf Glykolbasis geschützt werden. Das Frostschutzmittel verhindert, dass Wasser im Hochdruckreiniger gefriert und der Hochdruckreiniger beschädigt wird.

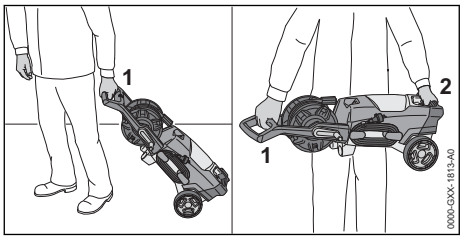
- Strahlrohr abbauen.
- Einen möglichst kurzen Wasserschlauch an den Hochdruckreiniger anschließen.
  Je kürzer der Wasserschlauch ist, desto weniger Frostschutzmittel ist notwendig.
- Frostschutzmittel so mischen, wie es in der Gebrauchsanleitung des Frostschutzmittels beschrieben ist.
- Frostschutzmittel in einen sauberen Behälter füllen.
- Wasserschlauch in den Behälter mit Frostschutzmittel tauchen.
- Hebel der Spritzpistole drücken und gedrückt halten.
- Schalthebel der Spritzpistole drücken und gedrückt halten.
- Hochdruckreiniger einschalten.
- Hebel und Schalthebel der Spritzpistole so lange gedrückt halten, bis ein gleichmäßiger Strahl mit Frostschutzmittel aus der Spritzpistole austritt und Spritzpistole in den Behälter richten.
- Schalthebel der Spritzpistole mehrmals drücken und wieder loslassen.
- Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Spritzpistole und Wasserschlauch abbauen und Frostschutzmittel in den Behälter laufen lassen.
- Frostschutzmittel vorschriftsmäßig und umweltfreundlich aufbewahren oder entsorgen.

11 Transportieren

11.1 Hochdruckreiniger transportieren

- Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Hochdruckreiniger ziehen oder tragen



- ► Hochdruckreiniger am Griff (1) ziehen.
- ► Hochdruckreiniger am Griff (1) und am Transportgriff (2) tragen.

Hochdruckreiniger in einem Fahrzeug transportieren

- ► Hochdruckreiniger so sichern, dass der Hochdruckreiniger nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.
- ► Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher transportiert werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel schützen.

12 Aufbewahren

12.1 Hochdruckreiniger aufbewahren

- ► Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ► Hochdruckreiniger so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  - – Der Hochdruckreiniger kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
  - – Der Hochdruckreiniger ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
  - – Der Hochdruckreiniger ist sauber und trocken.
  - – Der Hochdruckreiniger ist in einem geschlossenen Raum.
  - – Der Hochdruckreiniger ist in einem Temperaturbereich über 0 °C.
  - – Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher aufbewahrt werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel schützen.

13 Reinigen

13.1 Hochdruckreiniger spülen

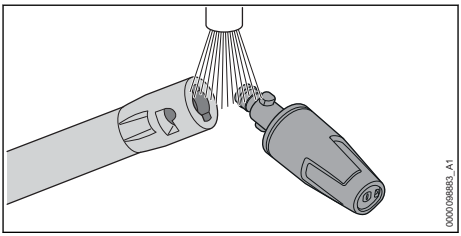
Falls mit Reinigungsmittel gearbeitet wurde:

- ► Reinigungsmittelbehälter abnehmen und leeren.
- ► Reinigungsmittelreste so entsorgen, wie es in der Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittels beschrieben ist.
- ► Reinigungsmittelbehälter mit klarem Wasser ausspülen.
- ► Reinigungsmittelbehälter einsetzen.
- ► Flachstrahldüse bis zum Anschlag in Richtung - drehen.
- ► Maximalen Arbeitsdruck einstellen, 🕮 9.4.
- ► Hochdruckreiniger für ca. 30 Sekunden mit klarem Wasser spülen.

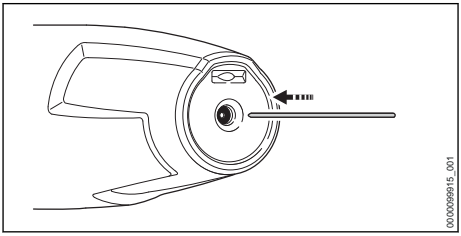
13.2 Hochdruckreiniger und Zubehör reinigen

- ► Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ► Hochdruckreiniger, Hochdruckschlauch, Spritzpistole und Zubehör mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ► Stutzen und Kupplungen am Hochdruckreiniger, Hochdruckschlauch und an der Spritzpistole mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ► Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.

13.3 Düse und Strahlrohr reinigen

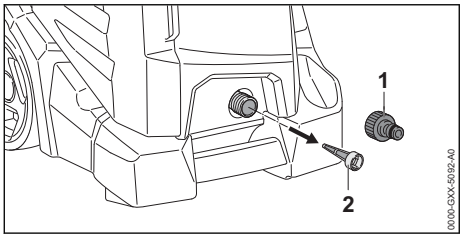


- ► Düse und Strahlrohr unter fließendem Wasser abspülen und mit einem Tuch trocknen.



- ► Falls die Düse verstopft ist: Düse mit einer dünnen Nadel reinigen.

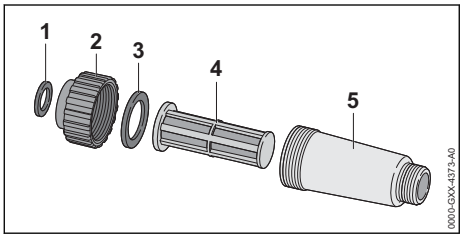
13.4 Wasserzulaufsieb reinigen



- ► Stutzen (1) des Wasseranschlusses abschrauben.
- ► Wasserzulaufsieb (2) aus dem Wasseranschluss ziehen.
- ► Wasserzulaufsieb (2) unter fließendem Wasser abspülen.
- ► Wasserzulaufsieb (2) in den Wasseranschluss einsetzen.
- ► Stutzen (1) aufdrehen und von Hand fest anziehen.

13.5 Wasserfilter reinigen

Der Wasserfilter muss zum Reinigen auseinandergebaut werden.



- ► Wasserfilter auseinanderbauen.
- ► Dichtungen (1 und 3), Verschluss (2), Filter (4) und Filtergehäuse (5) unter fließendem Wasser abspülen.
- ► Dichtungen (1 und 3) mit einem Armaturenfett fetten.
- ► Wasserfilter wieder zusammenbauen.

14 Warten

14.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

Monatlich
- ► Wasserzulaufsieb reinigen.

15 Reparieren

15.1 Hochdruckreiniger reparieren

Der Benutzer kann den Hochdruckreiniger und das Zubehör nicht selbst reparieren.
- ► Falls der Hochdruckreiniger oder das Zubehör beschädigt sind: Hochdruckreiniger oder das Zubehör nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

16 Störungen beheben

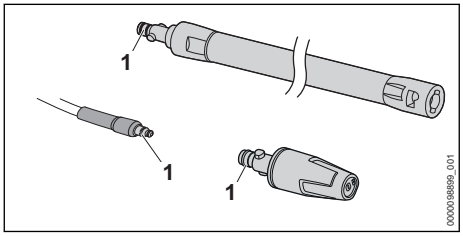
16.1 Störungen des Hochdruckreinigers beheben

Störung	Ursache	Abhilfe
Der Hochdruckreiniger läuft nicht an, obwohl der Hebel der Spritzpistole gedrückt wird.	Der Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung ist nicht eingesteckt.	► Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung einstecken.
	Der Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder der Fehlerstrom-Schutzschalter hat ausgelöst. Der Stromkreis ist elektrisch überlastet oder defekt.	► Ursache für das Auslösen suchen und beheben. Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder Fehlerstrom-Schutzschalter einlegen. ► Andere, im gleichen Stromkreis angeschlossene Stromverbraucher ausschalten.
	Die Steckdose ist zu gering abgesichert.	► Stecker der Anschlussleitung in eine richtig abgesicherte Steckdose stecken, 🕮 17.

Störung	Ursache	Abhilfe
	Die Verlängerungsleitung hat einen falschen Querschnitt.	► Eine Verlängerungsleitung mit einem ausreichenden Querschnitt verwenden, 🕮 17.2
	Die Verlängerungsleitung ist zu lang.	► Eine Verlängerungsleitung mit der richtigen Länge verwenden, 🕮 17.2
	Der Elektromotor ist zu warm.	► Hochdruckreiniger 5 Minuten abkühlen lassen. ► Düse reinigen.
Der Hochdruckreiniger läuft beim Einschalten nicht an. Der Elektromotor brummt.	Die Netzspannung ist zu niedrig.	► Hebel der Spritzpistole drücken und gedrückt halten und den Hochdruckreiniger einschalten. ► Andere, im gleichen Stromkreis angeschlossene Stromverbraucher ausschalten.
	Die Verlängerungsleitung hat einen falschen Querschnitt.	► Eine Verlängerungsleitung mit einem ausreichenden Querschnitt verwenden, 🕮 17.2
	Die Verlängerungsleitung ist zu lang.	► Eine Verlängerungsleitung mit der richtigen Länge verwenden, 🕮 17.2
Der Hochdruckreiniger schaltet im Betrieb ab.	Der Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung wurde aus der Steckdose gezogen.	► Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung einstecken.
	Der Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder der Fehlerstrom-Schutzschalter hat ausgelöst. Der Stromkreis ist elektrisch überlastet oder defekt.	► Ursache für das Auslösen suchen und beheben. Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder Fehlerstrom-Schutzschalter einlegen. ► Andere, im gleichen Stromkreis angeschlossene Stromverbraucher ausschalten.
	Die Steckdose ist zu gering abgesichert.	► Stecker der Anschlussleitung in eine richtig abgesicherte Steckdose stecken, 🕮 17.
	Der Elektromotor ist zu warm.	► Hochdruckreiniger 5 Minuten abkühlen lassen. ► Düse reinigen.
Die Hochdruckpumpe schaltet sich wiederholt ein und aus, ohne dass der Hebel der Spritzpistole gedrückt wird.	Die Hochdruckpumpe, der Hochdruckschlauch oder die Spritzeinrichtung sind undicht.	► Hochdruckreiniger von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.
Der Arbeitsdruck schwankt oder fällt ab.	Es besteht Wassermangel.	► Wasserhahn ganz öffnen. ► Sicherstellen, dass eine ausreichende Wassermenge zur Verfügung steht.
	Die Düse ist verstopft.	► Düse reinigen.
	Das Wasserzulaufsieb oder der Wasserfilter sind verstopft.	► Wasserzulaufsieb und Wasserfilter reinigen.
	Die Hochdruckpumpe, der Hochdruckschlauch oder die Spritzeinrichtung sind undicht oder defekt.	► Hochdruckreiniger von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.
Der Arbeitsdruck kann nicht eingestellt werden.	Die Batterien der Bedieneinheit sind leer.	► Neue Batterien in die Bedieneinheit einsetzen, 🕮 5.2.
	Die Verbindung zwischen dem Hochdruckreiniger und der Bedieneinheit besteht nicht mehr.	► Hochdruckreiniger ausschalten.

Störung	Ursache	Abhilfe
		► Hochdruckreiniger und Spritzeinrichtung koppeln, 🕮 4.2.
Der Wasserstrahl hat eine veränderte Form.	Die Düse ist verstopft.	► Düse reinigen.
	Die Düse ist verschlissen.	► Düse ersetzen.
Reinigungsmittel wird nicht angesaugt.	Der Reinigungsmittelbehälter ist leer.	► Den Reinigungsmittelbehälter mit Reinigungsmittel füllen.
	Der Filter im Reinigungsmittelbehälter ist verschmutzt.	► Filter unter fließendem Wasser abspülen.
	Flachstrahldüse ist nicht bis zum Anschlag in Richtung - gedreht.	► Flachstrahldüse bis zum Anschlag in Richtung - drehen.
	Venturidüse verschlissen.	► Gerät vom STIHL Fachhändler instandsetzen lassen.
Anschlüsse an Hochdruckreiniger, Hochdruckschlauch, Spritzpistole oder Strahlrohr lassen sich schwer miteinander verbinden.	Die Dichtungen der Anschlüsse sind nicht gefettet.	► Dichtungen fetten. 🕮 16.2
Die LED „BATTERIE STATUS“ leuchtet rot.	Die Batterien der Bedieneinheit sind leer.	► Neue Batterien in die Bedieneinheit einsetzen, 🕮 5.2.
Die LED´s am Bedienfeld flackern oder leuchten nicht.	Die Batterien der Bedieneinheit sind leer.	► Neue Batterien in die Bedieneinheit einsetzen, 🕮 5.2. ► Falls die LED´s am Bedienfeld weiterhin flackern oder nicht leuchten: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Die LED „VERBINDUNG STATUS“ erlischt.	Die Verbindung zwischen dem Hochdruckreiniger und der Bedieneinheit besteht nicht mehr.	► Abstand der Spritzpistole zum Hochdruckreiniger verringern.
	Die Verbindung zwischen dem Hochdruckreiniger und der Bedieneinheit besteht nicht mehr und kann nicht wieder hergestellt werden.	► Hochdruckreiniger ausschalten. ► Hochdruckreiniger und Spritzeinrichtung koppeln, 🕮 4.2.

16.2 Dichtungen fetten



► Dichtungen (1) mit einem Armaturenfett fetten.

17 Technische Daten

17.1 Hochdruckreiniger STIHL RE 120.0 VARIO CONTROL

Ausführung 220 V - 240 V / 50 Hz

– Absicherung (Charakteristik „C“ oder „K“): 10 A
– Leistungsaufnahme (EU) 2019/1781 §2(2) (j): 2,1 kW
– Maximal zulässige Netzimpedanz: 0,45 Ohm
– Schutzklasse: I
– Schutzart: IPX5
– Arbeitsdruck (p): 12,5 MPa (125 bar)
– Maximal zulässiger Druck (p max.): 16 MPa (160 bar)

- Maximaler Wasserzulaufdruck (p in max.): 1 MPa (10 bar)
- Maximaler Wasserdurchsatz (Q max.): 7,2 l/min (430 l/h)
- Minimaler Wasserdurchsatz (Q min.): 6,7 l/min (400 l/h)
- Maximale Saughöhe: 0,5 m
- Maximale Wassertemperatur im Druckbetrieb (t in max): 40 °C
- Maximale Wassertemperatur im Saugbetrieb: 20 °C
- Maße
  - Länge: 397 mm
  - Breite: 338 mm
  - Maximale Höhe: 925 mm
  - Minimale Höhe: 725 mm
- Länge des Hochdruckschlauchs: 8 m
- Gewicht (m) mit angebauter Spritzeinrichtung: 18,2 kg
- Zulässige Batterien: AAA Batterien ALKALINE (IEC-Baugröße LR03)
- Frequenzband: SRD band 868 MHz
- Abgestrahlte maximale Sendeleistung: 10 mW
- Signalreichweite: ca. 30 m. Die Signalstärke ist abhängig von den Umgebungsbedingungen.

Ausführung 220 V - 240 V / 50 Hz (GB)

- Absicherung (Charakteristik „C“ oder „K“): 10 A
- Leistungsaufnahme (EU) 2019/1781 §2(2) (j): 2,1 kW
- Maximal zulässige Netzimpedanz: 0,45 Ohm
- Schutzklasse: I
- Schutzart: IPX5
- Arbeitsdruck (p): 12,5 MPa (125 bar)
- Maximal zulässiger Druck (p max.): 16 MPa (160 bar)
- Maximaler Wasserzulaufdruck (p in max.): 1 MPa (10 bar)
- Maximaler Wasserdurchsatz (Q max.): 7,2 l/min (430 l/h)
- Minimaler Wasserdurchsatz (Q min.): 6,7 l/min (400 l/h)
- Maximale Saughöhe: 0,5 m
- Maximale Wassertemperatur im Druckbetrieb (t in max): 40 °C
- Maximale Wassertemperatur im Saugbetrieb: 20 °C
- Maße
  - Länge: 397 mm
  - Breite: 338 mm
  - Maximale Höhe: 925 mm
  - Minimale Höhe: 725 mm
- Länge des Hochdruckschlauchs: 8 m
- Gewicht (m) mit angebauter Spritzeinrichtung: 18,8 kg
- Zulässige Batterien: AAA Batterien ALKALINE (IEC-Baugröße LR03)
- Frequenzband: SRD band 868 MHz
- Abgestrahlte maximale Sendeleistung: 10 mW
- Signalreichweite: ca. 30 m. Die Signalstärke ist abhängig von den Umgebungsbedingungen.

Vom Druck abhängige Daten wurden bei einem Zulaufdruck von 0,3 MPa (3 bar) gemessen.

17.2 Verlängerungsleitungen

Wenn eine Verlängerungsleitung verwendet wird, muss sie einen Schutzleiter haben und deren Adern müssen abhängig von der Spannung und der Länge der Verlängerungsleitung mindestens folgende Querschnitte haben:

Falls die Nennspannung auf dem Leistungsschild 220 V bis 240 V ist:

- Leitungslänge bis 20 m: AWG 15 / 1,5 mm²
- Leitungslänge 20 m bis 50 m: AWG 13 / 2,5 mm²

Falls die Nennspannung auf dem Leistungsschild 100 V bis 127 V ist:

- Leitungslänge bis 10 m: AWG 14 / 2,0 mm²
- Leitungslänge 10 m bis 30 m: AWG 12 / 3,5 mm²

17.3 Schallwerte und Vibrationswerte

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach EN 60335-2-79: 69 dB(A), Unsicherheit K_{pA}: 2 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach EN 60335-2-79: 83 dB(A), Unsicherheit K_{WA}: 2 dB(A)
- Garantierter Schallleistungspegel L_{WAd} gemessen nach 2000/14/EG: 85 dB(A).
- Vibrationswert a_{hd} gemessen nach EN 60335-2-79, Flachstrahldüse: 0,9 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
- Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3, Flachstrahldüse: 17 m/s², Unsicherheit K_p: 4 m/s²

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

17.4 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

18 Ersatzteile und Zubehör

18.1 Ersatzteile und Zubehör

Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

19 Entsorgen

19.1 Hochdruckreiniger entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

- ► STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ► Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

20 EU-Konformität

Die EU-Konformitätserklärung ist unter stihl.link/compliance verfügbar.

Ein Formular zur Meldung von Security-Schwachstellen und weitere Informationen sind unter vdp.stihl.com verfügbar.

21 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

Traduction de la Notice d'emploi d'origine
0000012087_002_F

Table des matières

1 Informations concernant la présente Notice d'emploi....27
2 Vue d'ensemble....27
3 Prescriptions de sécurité....29
4 Préparatifs avant l'utilisation du nettoyeur haute pression....37
5 Assemblage du nettoyeur haute pression.37
6 Branchement sur une source d'alimentation en eau....40
7 Branchement électrique du nettoyeur haute pression....41
8 Mise en marche et arrêt du nettoyeur haute pression....42
9 Travail avec le nettoyeur haute pression..42
10 Après le travail....45
11 Transport....46
12 Rangement....47
13 Nettoyage....47
14 Maintenance....48
15 Réparation....48
16 Dépannage....48
17 Caractéristiques techniques....50
18 Pièces de rechange et accessoires....51
19 Mise au rebut....52
20 Conformité UE....52
21 Adresses....52

IMPORTANT ! AVANT D'UTILISER CETTE MACHINE, LIRE ET BIEN COMPRENDRE CETTE NOTICE D'EMPLOI, ET LA CONSERVER PRÉCIEUSEMENT.

Imprimé sur papier blanchi sans chlore
Le papier est recyclable

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-862-9601-A. VA1.E26.

1 Informations concernant la présente Notice d'emploi

1.1 Documents à respecter

Les prescriptions de sécurité locales doivent être respectées.

- ► En plus de la présente Notice d'emploi, il faut lire, bien comprendre et conserver les documents suivants :
  - – Notice d'emploi et textes de l'emballage des accessoires employés
  - – Notice d'emploi et textes de l'emballage du détergent employé

1.2 Marquage des avertissements dans le texte

⚠ DANGER

- Attire l'attention sur des dangers causant des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

⚠ AVERTISSEMENT

- Attire l'attention sur des dangers qui **peuvent** causer des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

AVIS

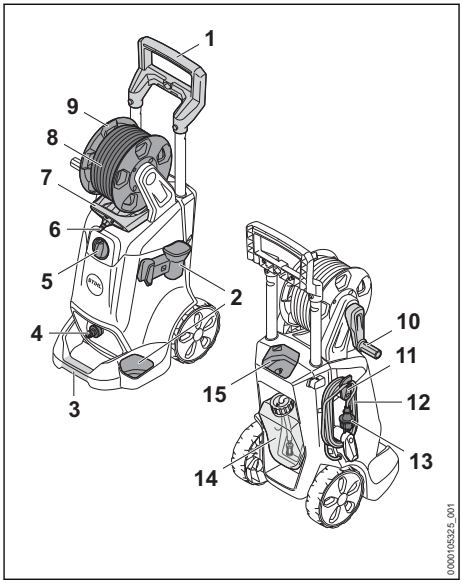
- Attire l'attention sur des dangers pouvant causer des dégâts matériels.
  - ► Les mesures indiquées peuvent éviter des dégâts matériels.

1.3 Symboles employés dans le texte

Ce symbole renvoie à un chapitre de la présente Notice d'emploi.

2 Vue d'ensemble

2.1 Nettoyeur haute pression



1 Poignée
La poignée sert à porter et à déplacer le nettoyeur haute pression.

2 Support
Les supports sont conçus pour le rangement du dispositif de projection.

3 Poignée de transport
La poignée de transport sert à porter le nettoyeur haute pression.

4 Embout
L'embout est conçu pour le branchement du tuyau flexible d'eau.

5 Commutateur rotatif
Le commutateur rotatif permet la mise en marche et l'arrêt du nettoyeur haute pression.

6 Embout
L'embout relie le tuyau flexible haute pression avec le pistolet de la lance.

7 Orifice d'entrée et de guidage
L'orifice d'entrée assure le guidage du tuyau flexible haute pression de telle sorte que ce dernier s'enroule toujours de face, sur l'enrouleur de flexible.

8 Tuyau flexible haute pression
Le tuyau flexible haute pression amène l'eau de la pompe haute pression au pistolet de la lance.

9 Enrouleur de flexible
L'enrouleur de tuyau flexible permet d'enrouler le tuyau flexible haute pression.

10 Manivelle
La manivelle permet de faire tourner l'enrouleur de tuyau flexible.

11 Support avec clip
Le support tournant est conçu pour le déroulement et le rangement du cordon d'alimentation électrique. Le clip assure la fixation de la fiche secteur sur le cordon d'alimentation électrique enroulé.

12 Cordon d'alimentation électrique
Le cordon d'alimentation électrique relie le nettoyeur haute pression avec la fiche de branchement sur le secteur.

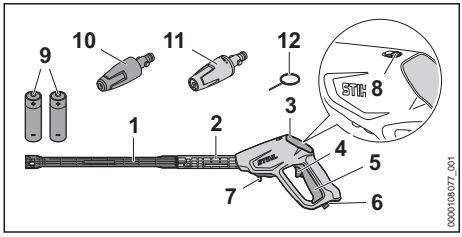
13 Fiche secteur
La fiche secteur relie le cordon d'alimentation électrique avec une prise de courant.

14 Réservoir à détergent
Le réservoir à détergent permet le nettoyage avec du détergent.

15 Rangement
Le rangement est prévu pour les buses jointes à la livraison.

 # Plaque signalétique avec numéro de machine

2.2 Dispositif de projection



1 Lance
La lance relie le pistolet avec la buse.

2 Pistolet
Le pistolet sert à tenir et à mener le dispositif de projection.

3 Unité de commande, 🕮 2.3
L'unité de commande (HMI) comprend le tableau de commande et les piles.

4 Gâchette de commande
La gâchette de commande permet le réglage dynamique de la pression de service et du débit d'eau.

5 Levier
Le levier ouvre et ferme la soupape du pistolet. Le jet d'eau commence puis s'arrête.

6 Levier d'encliquetage
Le levier d'encliquetage déverrouille la gâchette du pistolet.

7 Levier de verrouillage
Le levier de verrouillage maintient l'embout de raccordement dans le pistolet.

8 Coulisseau de déverrouillage
Le coulisseau de déverrouillage déverrouille l'unité de commande.

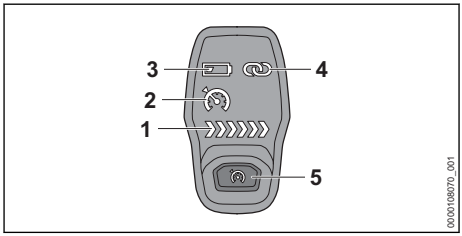
9 Piles AAA (taille IEC LR03)
Les piles AAA assurent l'alimentation électrique du pistolet.

10 Turbobuse
La turbobuse produit un puissant jet d'eau rotatif.

11 Buse à jet plat
La buse à jet plat produit un jet d'eau plat.

12 Aiguille de nettoyage
L'aiguille de nettoyage sert au nettoyage des buses.

2.3 Tableau de commande



1 DEL « PRESSION DE SERVICE »
Les DEL indiquent, de façon dynamique, la pression de service actuelle.

2 DEL « PRESSION DE SERVICE CONSTANTE »
La DEL indique l'activation de la pression de service constante.

3 DEL « ÉTAT PILES »
La DEL indique qu'il faut remplacer les piles.

4 DEL « ÉTAT CONNEXION »
La DEL indique l'état de la connexion entre le nettoyeur haute pression et le dispositif de projection.

5 Touche « PRESSION DE SERVICE CONSTANTE »
La touche « PRESSION DE SERVICE CONSTANTE » active et désactive la pres-

sion de service constante et assure l'accouplement entre le nettoyeur haute pression et le dispositif de projection.

2.4 Symboles

Les symboles d'avertissement qui peuvent être appliqués sur le nettoyeur haute pression et sur le dispositif de projection ont les significations suivantes :


Dans cette position, le levier d'encliquetage déverrouille la gâchette du pistolet.


Dans cette position, le levier d'encliquetage verrouille la gâchette du pistolet.


Ne pas jeter ce produit à la poubelle.


LWA Niveau de puissance acoustique garanti selon la directive 2000/14/CE, en dB(A), pour permettre la comparaison des émissions sonores de différents produits.

STIHL Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

3 Prescriptions de sécurité

3.1 Symboles d'avertissement

Les symboles d'avertissement appliqués sur le nettoyeur haute pression ont les significations suivantes :


Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre.


Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.


Porter des lunettes de protection.


– Ne pas diriger le jet d'eau vers des personnes ou des animaux.
– Ne pas diriger le jet d'eau vers des installations électriques, des prises de courant ou des câbles électriques sous tension.
– Ne pas diriger le jet d'eau vers des appareils électriques ou vers le nettoyeur haute pression.


En cas d'endommagement du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge : retirer la fiche de la prise de courant.


Ne pas brancher le nettoyeur haute pression directement sur le réseau d'eau potable.


Arrêter le nettoyeur haute pression pour les pauses de travail et avant le transport, le rangement, la maintenance ou une réparation.


Ne pas travailler avec le nettoyeur haute pression, ni le transporter ou le ranger, à des températures inférieures à 0 °C.

3.2 Utilisation conforme à la destination

Le nettoyeur haute pression STIHL RE 120.0 VARIO CONTROL convient pour nettoyer par exemple des véhicules, remorques, terrasses, chemins et façades.

Le nettoyeur haute pression ne convient pas pour une utilisation professionnelle.

Le nettoyeur haute pression ne doit pas être utilisé sous la pluie.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si le nettoyeur haute pression n'est pas utilisé conformément à la destination prévue, cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Utiliser le nettoyeur haute pression comme décrit dans la présente Notice d'emploi.

Le nettoyeur haute pression STIHL RE 120.0 VARIO CONTROL ne convient pas pour les applications suivantes :
– Nettoyage d'éléments en fibrociment et de surfaces similaires
– Nettoyage de surfaces recouvertes d'une couche de peinture au plomb
– Nettoyage de surfaces en contact avec des denrées alimentaires
– Nettoyage du nettoyeur haute pression lui-même

3.3 Exigences concernant l'utilisateur

⚠ AVERTISSEMENT

- Les personnes qui n'ont pas reçu de formation adéquate ne peuvent pas reconnaître ou éva-

luer les dangers du nettoyeur haute pression. L'utilisateur ou d'autres personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.



► Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.

- ► Si l'on confie le nettoyeur haute pression à une autre personne : il faut y joindre la Notice d'emploi.
- ► Veiller à ce que l'utilisateur satisfasse aux exigences suivantes :
  - – L'utilisateur est reposé.
  - – Cette machine ne doit pas être utilisée par des personnes (y compris les enfants) dont les aptitudes physiques, sensorielles ou mentales sont réduites ou qui manquent d'expérience et de connaissances.
  - – L'utilisateur est capable de reconnaître et d'évaluer les dangers du nettoyeur haute pression.
  - – L'utilisateur est majeur ou est en cours d'apprentissage sous la surveillance d'une personne responsable, conformément aux règlementations nationales en vigueur.
  - – Avant d'utiliser le nettoyeur haute pression pour la première fois, l'utilisateur a reçu les instructions nécessaires, du revendeur spécialisé STIHL ou d'une autre personne compétente.
  - – L'utilisateur ne se trouve pas sous l'influence d'alcool, de médicaments ni de drogue.
- ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.4 Vêtements et équipement

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés du sol et projetés à haute vitesse. L'utilisateur risque d'être blessé.



► Porter des lunettes de protection couvrant étroitement les yeux. Des lunettes de protection appropriées sont testées suivant la norme EN 166, EN ISO 16321 ou suivant les prescriptions nationales spécifiques et vendues dans le commerce avec le marquage respectif.

► Porter un vêtement de coupe assez étroite et à manches longues, et un pantalon long.

- Au cours du travail des aérosols peuvent se former. Les aérosols inhalés peuvent nuire aux voies respiratoires et déclencher des réactions allergiques.
  - ► Il faut procéder à une évaluation des risques en fonction de la surface à nettoyer et de son environnement.
  - ► Si cette évaluation montre qu'il y a un risque de formation d'aérosols : porter un masque respiratoire de la classe de protection FFP2 ou d'une classe de protection comparable.
- L'utilisateur risque de glisser s'il ne porte pas de chaussures de sécurité adaptées. L'utilisateur risque d'être blessé.
  - ► Porter des chaussures de sécurité solides et fermées à semelle antidérapante.

3.5 Aire de travail et voisinage

⚠ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants et des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du nettoyeur haute pression et des objets soulevés et projetés par le nettoyeur haute pression. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés, et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Veiller à ce que d'autres personnes, des enfants ou des animaux, ne s'approchent pas de la zone de travail.

► Ne pas laisser le nettoyeur haute pression sans surveillance.

► Il ne faut pas laisser des enfants jouer avec le nettoyeur haute pression.

- Si l'on travaille sous la pluie ou dans une atmosphère humide, un choc électrique peut se produire. L'utilisateur risque de subir des blessures très graves, voire mortelles, et le nettoyeur haute pression risque d'être endommagé.
  - ► Ne pas travailler sous la pluie.
  - ► Installer le nettoyeur haute pression de telle sorte qu'il ne risque pas d'être mouillé par un dégoulinement d'eau.
  - ► Installer le nettoyeur haute pression à l'extérieur de l'aire de travail humide.
- Le moteur électrique du nettoyeur haute pression peut produire des étincelles. Dans un environnement présentant des risques d'explosion ou à proximité de matières facilement inflammables, les étincelles peuvent causer des incendies ou des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas travailler dans un environnement présentant des risques d'explosion ou à proximité de matières facilement inflammables.

3.6 Bon état pour une utilisation en toute sécurité

Le nettoyeur haute pression se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

– Le nettoyeur haute pression ne présente aucun endommagement.
– Le tuyau flexible haute pression, les raccords et le dispositif de projection ne présentent aucun endommagement.
– Le dispositif de projection est monté correctement.
– Le cordon d'alimentation électrique, la rallonge et leurs fiches ne présentent aucun endommagement.
– Le nettoyeur haute pression est propre et sec.
– Le dispositif de projection est propre.
– Les éléments de commande fonctionnent et n'ont pas été modifiés.
– Les accessoires montés sont des accessoires d'origine STIHL destinés à ce nettoyeur haute pression.
– Les accessoires sont montés correctement.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne travailler qu'avec un nettoyeur haute pression qui ne présente aucun endommagement.
  - ► Ne travailler qu'avec un tuyau flexible haute pression, des raccords et un dispositif de projection qui ne présentent aucun endommagement.
  - ► Monter le dispositif de projection comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
  - ► Ne travailler qu'avec un cordon d'alimentation électrique, une rallonge et une fiche de branchement sur le secteur qui ne présentent aucun endommagement.
  - ► Si le nettoyeur haute pression est encrassé ou mouillé : nettoyer le nettoyeur haute pression et le laisser sécher.
  - ► Si le dispositif de projection est encrassé : nettoyer le dispositif de projection.
  - ► N'apporter aucune modification au nettoyeur haute pression.
  - ► Si les éléments de commande ne fonctionnent pas : ne pas travailler avec le nettoyeur haute pression.
  - ► Monter des accessoires d'origine STIHL destinés à ce nettoyeur haute pression.
  - ► Monter les accessoires comme indiqué dans la présente Notice d'emploi ou dans la Notice d'emploi de ces accessoires.
  - ► N'introduire aucun objet dans les orifices du nettoyeur haute pression.
  - ► Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.7 Au travail

⚠ AVERTISSEMENT

- Dans certaines situations, il est possible que l'utilisateur ne puisse plus travailler de manière concentrée. L'utilisateur risque de trébucher, de tomber et de gravement se blesser.
  - ► Travailler calmement et de façon réfléchie.

- ► Si les conditions d'éclairage et de visibilité sont mauvaises : ne pas travailler avec le nettoyeur haute pression.
- ► Le nettoyeur haute pression ne doit être manié que par une seule personne.
- ► Faire attention aux obstacles.
- ► Travailler debout en gardant l'équilibre. S'il est nécessaire de travailler en hauteur : utiliser une nacelle élévatrice ou un échafaudage stable.
- ► En cas de signes de fatigue : faire une pause.

- Si, au cours du travail, l'on constate un changement d'état ou un comportement inhabituel du nettoyeur haute pression, il est possible que le nettoyeur haute pression ne soit plus dans l'état requis pour une utilisation en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Arrêter le travail, extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique de la prise de courant et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  - ► À l'utilisation, le nettoyeur haute pression doit toujours être placé debout.
  - ► Ne pas recouvrir le nettoyeur haute pression, pour garantir le renouvellement suffisant de l'air de refroidissement.
- Lorsqu'on relâche la gâchette et le levier du pistolet, la pompe haute pression s'arrête automatiquement et la buse ne débite plus d'eau. Le nettoyeur haute pression reste en marche, en mode de veille ou stand-by. Lorsqu'on enfonce le levier et la gâchette du pistolet, la pompe haute pression se remet en marche automatiquement et la buse débite de l'eau. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Lorsque l'on ne travaille pas : verrouiller la gâchette du pistolet.
  -  ► Arrêter le nettoyeur haute pression.
  - ► Débrancher la fiche du nettoyeur haute pression de la prise de courant.
- À des températures inférieures à 0 °C, l'eau peut geler sur les surfaces à nettoyer et dans des composants du nettoyeur haute pression. L'utilisateur risque de glisser, de tomber et d'être grièvement blessé. Cela peut causer des dégâts matériels.
  - ► Ne pas utiliser le nettoyeur haute pression à des températures inférieures à 0 °C.
- Si l'on tire sur le tuyau flexible haute pression, sur le tuyau flexible d'eau ou sur le cordon d'alimentation électrique, le nettoyeur haute pression peut se déplacer et se renverser. Cela peut causer des dégâts matériels.
  - ► Ne pas tirer sur le tuyau flexible haute pression, le tuyau flexible d'eau ou le cordon d'alimentation électrique.
- Si le nettoyeur haute pression se trouve sur une aire inclinée, inégale ou non stabilisée, il risque de se déplacer et de se renverser. Cela peut causer des dégâts matériels.
  - ► Placer le nettoyeur haute pression sur une aire stabilisée, horizontale et plane.
- Si l'on travaille en hauteur, le nettoyeur haute pression ou le dispositif de projection risque de tomber. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Travailler en se tenant sur une nacelle élévatrice ou un échafaudage sécurisé.
  - ► Ne pas placer le nettoyeur haute pression sur une nacelle élévatrice ou un échafaudage.
  - ► Si la portée du tuyau flexible haute pression n'est pas suffisante : prolonger le tuyau flexible haute pression avec une rallonge de tuyau flexible haute pression.
  - ► Assurer le dispositif de projection de telle sorte qu'il ne risque pas de tomber.
- Le jet d'eau peut détacher des fibres d'amiante des surfaces. Après le séchage, les fibres d'amiante peuvent se disperser dans l'air et risquent d'être inhalées. Les fibres d'amiante inhalées peuvent nuire à la santé.
  - ► Ne pas nettoyer des surfaces contenant de l'amiante.
- Le jet d'eau peut détacher de l'huile de véhicules ou de machines. L'eau contenant de l'huile peut s'écouler dans le sol, les eaux ou la canalisation. Cela présente aussi des risques pour l'environnement.
  - ► Ne nettoyer des véhicules ou des machines que sur des aires de travail dont le système d'écoulement d'eau est muni d'un séparateur d'huile.
- En combinaison avec de la peinture contenant du plomb, le jet d'eau peut former des aérosols contenant du plomb et un ruissellement d'eau contenant du plomb. Les aérosols contenant du plomb et l'eau contenant du plomb peuvent contaminer le sol, les eaux ou la canalisation. Les aérosols inhalés peuvent nuire aux voies respiratoires et déclencher des réactions allergiques. Cela présente aussi des risques pour l'environnement.

- ► Ne pas nettoyer des surfaces recouvertes d'une couche de peinture au plomb.

- Le jet d'eau peut endommager les surfaces délicates. Cela peut causer des dégâts matériels.
  - ► Ne pas nettoyer des surfaces délicates avec la turbo-buse.
  - ► Pour nettoyer des surfaces délicates en caoutchouc, tissu, bois ou en matières similaires, réduire la pression de service et augmenter la distance entre la buse et la surface.
- Si au cours du travail l'on plonge la turbobuse dans de l'eau sale et qu'on l'utilise ainsi, la turbobuse risque d'être endommagée.
  - ► Ne pas faire fonctionner la turbobuse dans de l'eau sale.
  - ► Pour nettoyer une cuve : vider la cuve et, pendant le nettoyage, laisser l'eau s'écouler de la cuve.
- Si l'on aspire des liquides facilement inflammables ou explosifs, cela risque de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas aspirer ni épandre des liquides facilement inflammables ou explosifs.
- Si l'on aspire des liquides irritants, corrosifs ou toxiques, ils peuvent nuire à la santé et ils risquent d'endommager des composants du nettoyeur haute pression. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas aspirer ni épandre des liquides irritants, corrosifs ou toxiques.
- Le puissant jet d'eau peut grièvement blesser des personnes et des animaux ou causer des dégâts matériels.



  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers des personnes ou des animaux.
  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers des endroits où l'on manque de visibilité.
  - ► Ne pas nettoyer des vêtements portés par une personne.
  - ► Ne pas nettoyer des chaussures portées par une personne.
- Si l'eau entre en contact avec des installations électriques, des raccords électriques, des prises de courant ou des câbles électriques sous tension, cela peut produire un choc électrique. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.



  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers des installations électriques, des prises de courant ou des câbles électriques sous tension.
  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers le cordon d'alimentation électrique ou vers la rallonge.
- Si des appareils électriques ou le nettoyeur haute pression entrent en contact avec de l'eau, cela peut produire un choc électrique. Cela peut causer des dégâts matériels et l'utilisateur risque de subir des blessures très graves, voire mortelles.



  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers des appareils électriques ou vers le nettoyeur haute pression.
  - ► Tenir les appareils électriques et le nettoyeur haute pression à l'écart de la surface à nettoyer.
- Si le tuyau flexible haute pression n'est pas posé correctement, il risque d'être endommagé. Par suite d'un endommagement, de l'eau sous haute pression peut s'échapper de façon incontrôlée. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers le tuyau flexible haute pression.
  - ► Poser le tuyau flexible haute pression de telle sorte qu'il ne soit pas tendu, ni emmêlé.
  - ► Poser le tuyau flexible haute pression de telle sorte qu'il ne risque pas d'être plié, pincé ou endommagé, ou de frotter quelque part.
  - ► Préserver le tuyau flexible haute pression de la chaleur, de l'huile et des produits chimiques.
- Si le tuyau flexible d'eau n'est pas posé correctement, il risque d'être endommagé et il peut faire trébucher quelqu'un. Des personnes pourraient se blesser et le tuyau flexible d'eau pourrait être endommagé.
  - ► Ne pas diriger le jet d'eau vers le tuyau flexible d'eau.
  - ► Poser le tuyau flexible d'eau et le signaliser de telle sorte que personne ne risque de trébucher.
  - ► Poser le tuyau flexible d'eau de telle sorte qu'il ne soit pas tendu, ni emmêlé.
  - ► Poser le tuyau flexible d'eau de telle sorte qu'il ne risque pas d'être plié, pincé ou endommagé, ou de frotter quelque part.

- ► Préserver le tuyau flexible d'eau de la chaleur, de l'huile et des produits chimiques.

■ Le puissant jet d'eau génère des forces de réaction. Sous l'effet des forces de réaction engendrées alors, l'utilisateur risque de perdre le contrôle du dispositif de projection. Cela peut causer des dégâts matériels et l'utilisateur risque d'être grièvement blessé.
- ► Tenir fermement le pistolet de la lance à deux mains.
- ► Travailler comme décrit dans la présente Notice d'emploi.

3.8 Détergents

⚠ AVERTISSEMENT

■ Si le détergent entre en contact avec la peau ou les yeux, il peut causer une irritation de la peau ou des yeux.
- ► Suivre les instructions de la Notice d'emploi du détergent.
- ► Éviter tout contact avec des détergents.
- ► En cas de contact accidentel avec la peau : les surfaces de la peau touchées doivent être savonnées et lavées à grande eau.
- ► En cas de contact accidentel avec les yeux : se rincer les yeux à grande eau pendant au moins 15 minutes et consulter un médecin.

■ Des détergents qui ne conviennent pas peuvent endommager le nettoyeur haute pression ou la surface de l'objet à nettoyer et nuire à l'environnement.
- ► STIHL recommande d'utiliser des détergents d'origine STIHL.
- ► Suivre les instructions de la Notice d'emploi du détergent.
- ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.9 Branchement du tuyau flexible d'eau

⚠ AVERTISSEMENT

■ Lorsqu'on relâche la gâchette du pistolet, un effet de recul se produit dans le tuyau flexible d'eau. Cet effet de recul peut refouler de l'eau sale dans le réseau de distribution d'eau potable. Cela risque de polluer l'eau potable.



- ► Ne pas brancher le nettoyeur haute pression directement sur le réseau d'eau potable.
- ► Respecter les prescriptions du fournisseur d'eau. Si cela est exigé, pour le branchement sur le réseau d'eau potable, utiliser un système de séparation réglementaire (par exemple un clapet de non-retour).

■ De l'eau sale ou contenant du sable risque d'endommager certaines pièces du nettoyeur haute pression.
- ► Utiliser de l'eau propre.
- ► Si l'on utilise de l'eau sale ou contenant du sable : utiliser le nettoyeur haute pression avec un filtre à eau.

■ Si l'on fait fonctionner le nettoyeur haute pression avec un débit d'eau d'alimentation insuffisant, des composants du nettoyeur haute pression peuvent être endommagés.
- ► Ouvrir le robinet d'eau à fond.
- ► S'assurer que le nettoyeur haute pression est alimenté avec un débit d'eau suffisant, 🕮 17.

3.10 Branchement électrique

Un contact avec des composants sous tension peut se produire dans les cas suivants :
– Le cordon d'alimentation électrique ou la rallonge est endommagé.
– La fiche du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge est endommagée.
– La prise de courant n'est pas correctement installée.

⚠ DANGER

■ Un contact avec des composants sous tension peut causer une électrocution. L'utilisateur risque de subir des blessures graves, voire mortelles.
- ► S'assurer que le cordon d'alimentation électrique, la rallonge et leurs fiches ne sont pas endommagés.



Si le cordon d'alimentation électrique ou la rallonge est endommagé :
- ► Ne pas toucher à l'endroit endommagé.
- ► Retirer la fiche de la prise électrique.

- ► Ne toucher à la rallonge et à sa fiche de branchement sur le secteur qu'avec les mains sèches.
- ► Brancher la fiche secteur du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge sur une prise de courant dont le circuit est protégé par un contact de protection.
- ► Le branchement sur le secteur doit être effectué par un électricien qualifié et il doit satisfaire aux exigences de la norme IEC 60364-1. Il est recommandé de réaliser l'alimentation électrique de cette machine par l'intermédiaire d'un disjoncteur à courant de défaut, qui coupe l'alimentation électrique lorsque l'intensité du courant de dérivation

vers la terre dépasse 30 mA pendant 30 ms ou qui est muni d'un contrôleur de mise à la terre.

- Si l'on utilise une rallonge endommagée ou qui ne convient pas, un choc électrique peut se produire. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Utiliser une rallonge dont les fils ont la section qui convient, 🕮 17.2.
  - ► Utiliser une rallonge du type protégé contre les projections d'eau et autorisée pour l'utilisation à l'extérieur.
  - ► Les caractéristiques de la rallonge employée doivent satisfaire aux mêmes exigences que le cordon d'alimentation électrique du nettoyeur haute pression, 🕮 17.2.
  - ► Il est recommandé, à cet effet, d'utiliser un enrouleur de câble qui maintient la prise de courant au moins à 60 mm du sol.

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, une tension ou une fréquence incorrecte du secteur peut produire une surtension dans le nettoyeur haute pression. Cela risquerait d'endommager le nettoyeur haute pression.
  - ► S'assurer que la tension et la fréquence du secteur d'alimentation électrique correspondent aux indications de la plaque signalétique du nettoyeur haute pression.
- Si plusieurs appareils électriques sont branchés sur la même prise de courant, au cours du travail, des composant électriques peuvent être soumis à des surcharges. Les composants électriques peuvent chauffer et causer un incendie. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne brancher que le nettoyeur haute pression sur une prise de courant individuelle.
  - ► Ne pas brancher le nettoyeur haute pression sur une prise de courant multiple.
- Si le cordon d'alimentation électrique ou le câble de la rallonge n'est pas correctement posé, il risque d'être endommagé et il peut faire trébucher quelqu'un. Des personnes pourraient se blesser et le cordon d'alimentation électrique ou le câble de la rallonge pourrait être endommagé.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et le câble de la rallonge de telle sorte qu'ils ne risquent pas d'être touchés par le jet d'eau.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et le câble de la rallonge de telle sorte que personne ne risque de trébucher.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et le câble de la rallonge de telle sorte qu'ils ne soient pas tendus, ni emmêlés.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et le câble de la rallonge de telle sorte qu'ils ne risquent pas d'être pliés, pincés ou endommagés, ou de frotter quelque part.
  - ► Préserver le cordon d'alimentation électrique et la rallonge de la chaleur, de l'huile et des produits chimiques.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et la rallonge sur une surface sèche.
- Au cours du travail, la rallonge se réchauffe. Si la chaleur ne peut pas se dissiper, elle risque de causer un incendie.
  - ► Si l'on utilise un enrouleur de câble : il faut dérouler complètement le câble.

3.11 Transport

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du transport, le nettoyeur haute pression risque de se renverser ou de se déplacer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent d'être blessées.
  - ► Verrouiller la gâchette du pistolet.
  - 
  - ► Arrêter le nettoyeur haute pression.
  - ► Débrancher la fiche du nettoyeur haute pression de la prise de courant.
  - ► Vider le réservoir à détergent et le remettre dans le nettoyeur haute pression.
  - ► Assurer le nettoyeur haute pression avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'il ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
- À des températures inférieures à 0 °C, l'eau contenue dans les composants du nettoyeur haute pression peut geler. Cela risquerait d'endommager le nettoyeur haute pression.
  - ► Vider le tuyau flexible haute pression et le dispositif de projection.
  - 
  - ► Si le nettoyeur haute pression ne peut pas être transporté hors gel : protéger le nettoyeur haute pression avec de l'antigel à base de glycol.

3.12 Rangement

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du nettoyeur haute pression. Les enfants risquent d'être grièvement blessés.
  - ► Verrouiller la gâchette du pistolet.
  -  ► Arrêter le nettoyeur haute pression.
  - ► Débrancher la fiche du nettoyeur haute pression de la prise de courant.
  - ► Conserver le nettoyeur haute pression hors de portée des enfants.
- L'humidité risque d'entraîner une corrosion des contacts électriques du nettoyeur haute pression et des composants métalliques. Cela risquerait d'endommager le nettoyeur haute pression.
  - ► Conserver le nettoyeur haute pression au propre et au sec.
- À des températures inférieures à 0 °C, l'eau contenue dans les composants du nettoyeur haute pression peut geler. Cela risquerait d'endommager le nettoyeur haute pression.
  - ► Vider le tuyau flexible haute pression et le dispositif de projection.
  -  ► Si le nettoyeur haute pression ne peut pas être rangé à l'abri du gel : protéger le nettoyeur haute pression avec de l'antigel à base de glycol.

3.13 Nettoyage, entretien et réparation

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'on ne retire pas la fiche de la prise de courant avant le nettoyage, la maintenance ou la réparation, le nettoyeur haute pression risque d'être mis en marche par mégarde. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Verrouiller la gâchette du pistolet.
  -  ► Arrêter le nettoyeur haute pression.
  - ► Débrancher la fiche du nettoyeur haute pression de la prise de courant.
- Un nettoyage avec des détergents agressifs, un jet d'eau ou des objets pointus peut endommager le nettoyeur haute pression. Si le nettoyeur haute pression n'est pas nettoyé comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Nettoyer le nettoyeur haute pression comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Si le nettoyeur haute pression n'est pas entretenu ou réparé comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas effectuer soi-même la maintenance ou la réparation du nettoyeur haute pression.
  - ► Si le cordon d'alimentation électrique est défectueux ou endommagé : faire remplacer le cordon d'alimentation électrique par un revendeur spécialisé STIHL.
  - ► Si une maintenance ou une réparation du nettoyeur haute pression s'avère nécessaire : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

3.14 Pile

⚠ AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la pile est exposée à certaines influences de l'environnement, la pile risque de prendre feu ou d'exploser. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Préserver la pile de la chaleur et du feu.
  - ► Ne jamais jeter la batterie au feu.
  - ► Utiliser et conserver la pile dans la plage de températures de 0 °C à + 60 °C.
  - ► Ne pas plonger la pile dans un liquide quelconque.
  - ► Ne pas soumettre la batterie à une forte pression.
  - ► Ne pas exposer la pile aux micro-ondes.
  - ► Tenir la batterie à l'écart des produits chimiques et des sels.
- En cas d'endommagement de la batterie, du liquide peut s'écouler. Si le liquide entre en contact avec la peau ou les yeux, il peut causer une irritation de la peau ou des yeux.
  - ► Éviter tout contact avec ce liquide.
  - ► En cas de contact accidentel avec la peau : les surfaces de la peau touchées doivent être savonnées et lavées à grande eau.
  - ► En cas de contact accidentel avec les yeux : se rincer les yeux à grande eau pen-

dant au moins 15 minutes et consulter un médecin.
- ► Ne pas recharger les piles et ne pas les ouvrir, les jeter au feu ou les court-circuiter.

- Si une personne avale la pile, elle risque de subir des lésions graves, voire mortelles, dans un délai de 2 heures, par suite de brûlures internes et de la perforation de l'œsophage.
  - ► Ranger la pile et l'unité de commande hors de portée des enfants et d'autres personnes non autorisées.
  - ► Toujours bien fermer la pièce de recouvrement de l'unité de commande. S'il n'est pas possible de fermer la pièce de recouvrement, retirer la pile et faire remplacer l'unité de commande par un revendeur spécialisé STIHL.
  - ► Si une personne a avalé la pile : ne pas la faire vomir. La pile risquerait alors de rester coincée dans l'œsophage. Consulter immédiatement un médecin.
- Une pile qui semble totalement déchargée peut encore fournir un courant de court-circuit dangereux ou avoir une fuite. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Pour la mise au rebut, respecter toutes les prescriptions légales. Éliminer immédiatement les piles usées. Ne pas la désassembler, ni la mettre au feu.

4 Préparatifs avant l'utilisation du nettoyeur haute pression

4.1 Préparatifs avant l'utilisation du nettoyeur haute pression

Avant chaque utilisation, effectuer impérativement les opérations suivantes :
- ► S'assurer que le nettoyeur haute pression, le tuyau flexible haute pression, le raccord du tuyau flexible et le cordon d'alimentation électrique se trouvent dans l'état impeccable requis pour la sécurité, 🕮 3.6.
- ► Nettoyer le nettoyeur haute pression, 🕮 13.2.
- ► Si l'on utilise un filtre à eau : contrôler si le filtre à eau est encrassé et, le cas échéant, nettoyer le filtre à eau, 🕮 13.5.
- ► Placer le nettoyeur haute pression sur une aire plane et stable, de telle sorte qu'il ne risque pas de glisser ou de se renverser.
- ► Dérouler complètement le tuyau flexible haute pression de l'enrouleur de tuyau flexible, 🕮 5.
- ► Monter le pistolet, 🕮 5.4.1.
- ► Monter la lance, 🕮 5.5.1.
- ► Si l'on utilise une buse : monter la buse, 🕮 5.6.1.
- ► Si l'on utilise un détergent : voir Travail avec du détergent et avec le réservoir à détergent, 🕮 9.7.
- ► Brancher le tuyau flexible d'eau, 🕮 3.9.
- ► Brancher le nettoyeur haute pression sur une prise de courant, 🕮 7.1.
- ► Si ces opérations ne peuvent pas être exécutées : ne pas utiliser le nettoyeur haute pression – consulter un revendeur spécialisé STIHL.

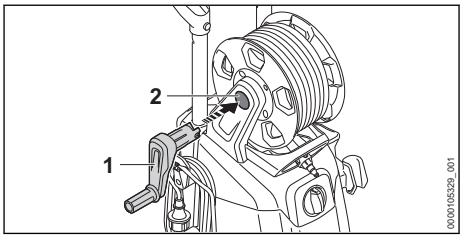
4.2 Premier couplage du nettoyeur haute pression avec le dispositif de projection

- ► Il n'y a pas de piles dans l'unité de commande : mettre des piles neuves, 🕮 5.2.
- ► Appuyer sur une touche quelconque du tableau de commande.
  Les DEL du tableau de commande sont allumées.
- ► Appuyer sur la touche « PRESSION DE SERVICE CONSTANTE » et la maintenir enfoncée.
  La DEL « ÉTAT CONNEXION » commence à clignoter au bout d'environ 5 secondes.
- ► Placer le bouton tournant dans la position I.
  La DEL « ÉTAT CONNEXION » s'allume au bout d'environ 5 secondes. Le nettoyeur haute pression et le dispositif de projection sont couplés et connectés.

5 Assemblage du nettoyeur haute pression

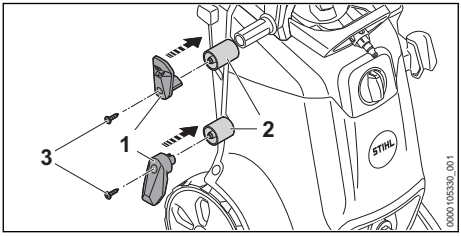
5.1 Assemblage du nettoyeur haute pression

Montage de la manivelle



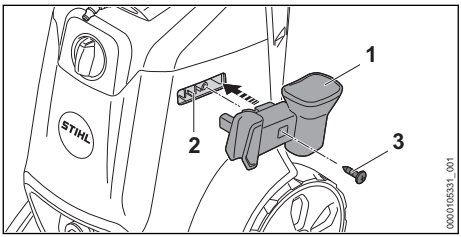
- ► Glisser la manivelle (1) dans le support (2).
  La manivelle s'encliquette avec un déclic audible.

Montage des supports



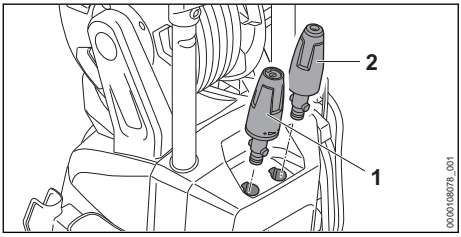
- Enfoncer les supports (1) dans les logements (2), jusqu'en butée.
- Visser et serrer fermement les vis (3).

Montage des supports



- Enfoncer le support (1) dans le logement (2), jusqu'en butée.
- Visser et serrer fermement la vis (3).

Rangement des buses

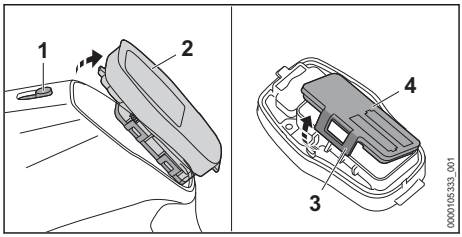


- Ranger la buse à jet plat (1) et la turbobuse (2).

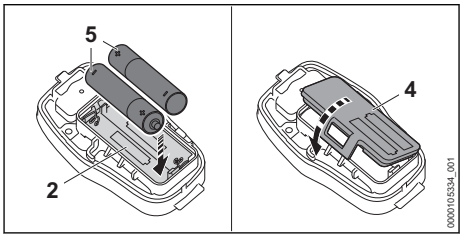
5.2 Introduction des piles

La DEL « ÉTAT PILES » du tableau de commande s'allume lorsqu'il est nécessaire de remplacer les piles de l'unité de commande.

- Si la DEL « ÉTAT PILES » est allumée : mettre des piles neuves.



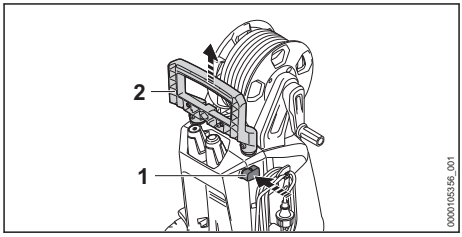
- Appuyer sur le coulisseau de déverrouillage (1).
- Enlever l'unité de commande (2).
- Ouvrir l'ergot d'encliquetage (3) l'aide d'un outil adéquat.
- Enlever le couvercle (4).



- Introduire les piles (5) dans l'unité de commande (2) en respectant la polarité (+/-).
- Ajuster le couvercle (4) sur les ergots d'encliquetage et l'appliquer.
- Refermer le couvercle (4).
  Le couvercle s'encliquette avec un déclic audible.
- Mettre l'unité de commande dans le pistolet.
  L'unité de commande s'encliquette avec un déclic audible.

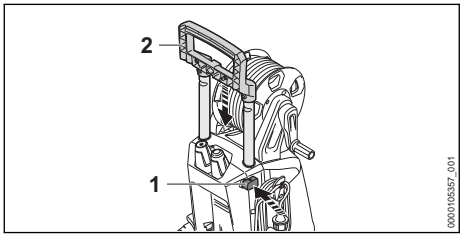
5.3 Extraction et introduction de la poignée

5.3.1 Extraction de la poignée



- Appuyer sur le bouton de verrouillage (1) et extraire la poignée (2).
- Relâcher le bouton de verrouillage (1) et extraire la poignée (2) jusqu'à ce qu'elle s'encliquette avec un déclic audible.

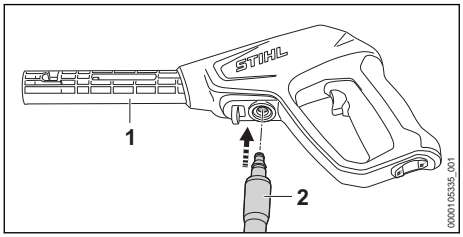
5.3.2 Introduction de la poignée



- Appuyer sur le bouton de verrouillage (1) et pousser la poignée (2).
- Relâcher le bouton de verrouillage (1) et pousser la poignée (2) jusqu'à ce qu'elle s'encliquette avec un déclic audible.

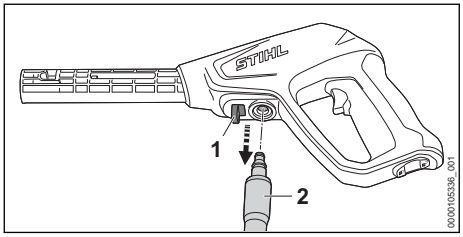
5.4 Montage et démontage du pistolet

5.4.1 Montage du pistolet



- Glisser l'embout (2) dans le pistolet (1). L'embout (2) s'encliquette avec un déclic audible.
- Si l'embout (2) entre difficilement dans le pistolet (1) : graisser le joint de l'embout (2) avec de la graisse pour robinetterie.

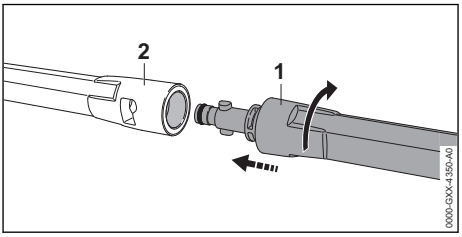
5.4.2 Démontage du pistolet



- Appuyer sur le levier de verrouillage (1) et le maintenir enfoncé.
- Extraire l'embout (2).

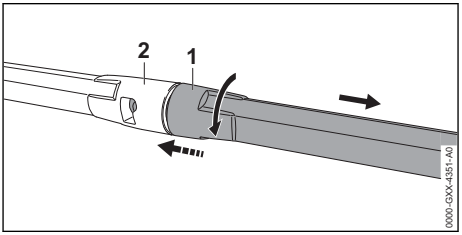
5.5 Montage et démontage de la lance

5.5.1 Montage de la lance



- Glisser la lance (1) dans le pistolet (2).
- Tourner la lance (1) jusqu'à ce qu'elle s'encliquette.
- Si la lance (1) entre difficilement dans le pistolet (2) : graisser le joint de la lance (1) avec de la graisse pour robinetterie.

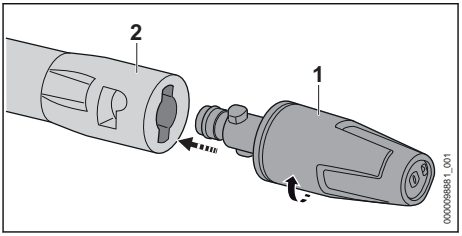
5.5.2 Démontage de la lance



- Presser la lance (1) et le pistolet (2) l'un contre l'autre et tourner jusqu'en butée.
- Extraire la lance (1) et le pistolet (2) l'un de l'autre.

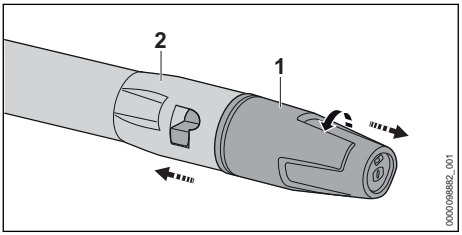
5.6 Montage et démontage de la buse

5.6.1 Montage de la buse



- Enfoncer la buse (1) dans la lance (2).
- Tourner la buse (1) jusqu'à ce qu'elle s'encliquette.
- Si la buse (1) entre difficilement dans la lance (2) : graisser le joint de la buse (1) avec de la graisse pour robinetterie.

5.6.2 Démontage de la buse



- Presser la buse (1) et la lance (2) l'une contre l'autre et tourner jusqu'en butée.
- Extraire la buse (1) de la lance (2).

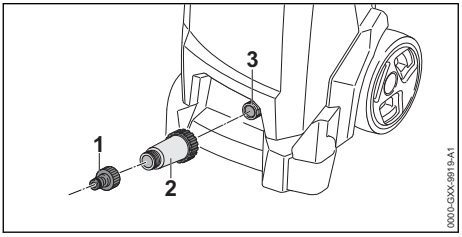
6 Branchement sur une source d'alimentation en eau

6.1 Branchement du nettoyeur haute pression sur le réseau de distribution d'eau

Branchement du filtre à eau

Si l'on utilise le nettoyeur haute pression avec de l'eau contenant du sable ou avec de l'eau d'une citerne, il faut brancher un filtre à eau sur le nettoyeur haute pression. Le filtre à eau filtre le sable et les saletés de l'eau pour éviter l'endommagement de composants du nettoyeur haute pression.

Suivant le marché, le filtre à eau peut être joint au nettoyeur haute pression.



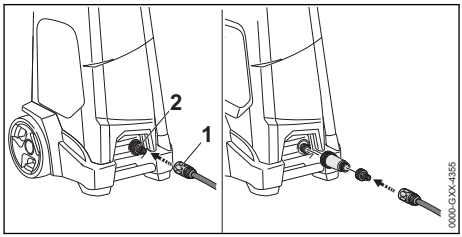
- Dévisser l'embout (1).
- Visser le filtre à eau (2) sur la prise d'eau et le serrer fermement à la main.
- Visser l'embout (1) sur le filtre à eau (2) et le serrer fermement à la main.

Branchement du tuyau flexible d'eau

Le tuyau flexible d'eau doit remplir les conditions suivantes :

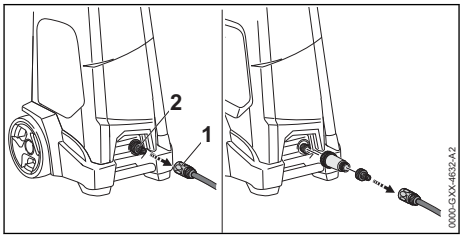
– Le tuyau flexible d'eau a un diamètre de 1/2".
– Le tuyau flexible d'eau a une longueur de 10 m à 25 m.

- Brancher le tuyau flexible d'eau sur un robinet d'eau.
- Ouvrir le robinet d'eau à fond et rincer le tuyau flexible d'eau avec de l'eau.
  L'eau évacue le sable et les saletés du tuyau flexible d'eau. Le tuyau flexible d'eau est purgé.
- Fermer le robinet d'eau.



- Glisser le raccord rapide (1) sur l'embout (2). Le raccord rapide (1) s'encliquette avec un déclic audible.
- Ouvrir le robinet d'eau à fond.
- Si la lance est montée sur le pistolet : démonter la lance.
- Actionner la gâchette du pistolet jusqu'à ce qu'un jet d'eau régulier sorte du pistolet.
- Relâcher la gâchette du pistolet.
- Verrouiller la gâchette du pistolet.
- Monter la lance.
- Monter la buse.

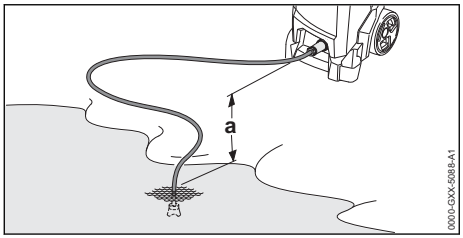
Débranchement du tuyau flexible d'eau



- Fermer le robinet d'eau.
- Pour déverrouiller le raccord rapide : tirer ou tourner la bague (1) et la retenir.
- Extraire le raccord rapide de l'embout (2).

6.2 Utilisation du nettoyeur haute pression avec une autre source d'eau

Le nettoyeur haute pression peut aspirer de l'eau d'un tonneau de récupération d'eau de pluie, d'une citerne, d'un cours d'eau ou d'un plan d'eau.



Pour que l'eau puisse être aspirée, la différence de hauteur entre le nettoyeur haute pression et la surface de l'eau à aspirer ne doit pas dépasser la hauteur manométrique maximale (a), 🕮 17.

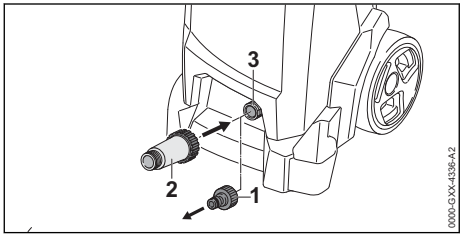
Il faut employer le kit d'aspiration STIHL adéquat. Un tuyau flexible d'eau muni d'un raccord rapide spécial est joint au kit d'auto alimentation.

Suivant le marché, le kit d'auto alimentation adéquat peut être joint à la livraison du nettoyeur haute pression.

Branchement du filtre à eau

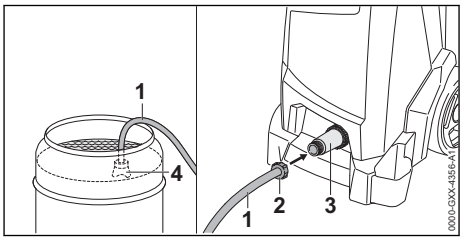
Si l'on utilise le nettoyeur haute pression avec de l'eau contenant du sable, aspirée d'un tonneau de récupération d'eau de pluie, d'une citerne, d'un cours d'eau ou d'un plan d'eau, il faut intercaler un filtre à eau entre le tuyau flexible d'eau et le nettoyeur haute pression.

Suivant le marché, le filtre à eau peut être joint au nettoyeur haute pression.



- Dévisser l'embout (1).
- Visser le filtre à eau (2) sur l'embout (3) et le serrer fermement à la main.

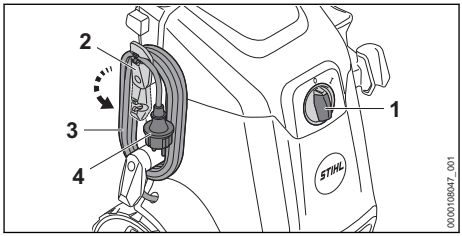
Branchement du tuyau flexible d'eau



- Remplir le tuyau flexible d'eau (1) avec de l'eau de telle sorte qu'il n'y ait plus d'air dans le tuyau flexible d'eau.
- Visser le raccord (2) sur l'embout du filtre à eau (3) et le serrer fermement à la main.
- Suspendre la crépine d'aspiration (4) dans l'eau de telle sorte que la crépine d'aspiration (4) ne touche pas le fond.
- Si le pistolet est monté sur le tuyau flexible haute pression : démonter le pistolet.
- Tenir le tuyau flexible haute pression dirigé vers le bas.
- Faire fonctionner le nettoyeur haute pression jusqu'à ce qu'un jet d'eau régulier sorte du tuyau flexible haute pression.
- Arrêter le nettoyeur haute pression.
- Monter le pistolet sur le tuyau flexible haute pression.
- Actionner à fond le levier et la gâchette du pistolet et les maintenir enfoncés.
- Mettre le nettoyeur haute pression en marche. De l'eau est aspirée. Il peut être nécessaire d'attendre jusqu'à 10 secondes pour que l'eau commence à sortir de la buse.

7 Branchement électrique du nettoyeur haute pression

7.1 Branchement électrique du nettoyeur haute pression



- Placer le commutateur rotatif (1) dans la position **0**.
- Faire basculer le support (2) vers le bas.
- Enlever le cordon d'alimentation électrique (3).

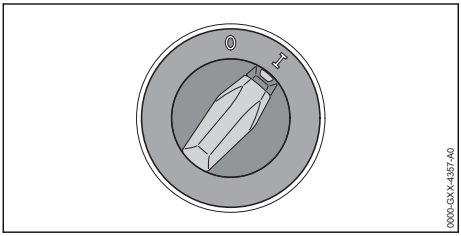
► Introduire la fiche (4) du cordon d'alimentation électrique dans une prise de courant installée correctement.

8 Mise en marche et arrêt du nettoyeur haute pression

8.1 Mise en marche du nettoyeur haute pression

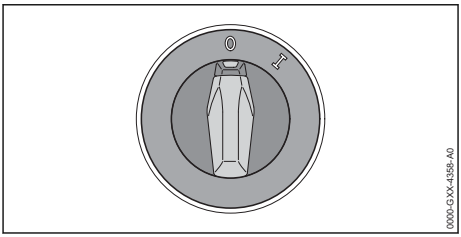
À la mise en marche du nettoyeur haute pression, en cas de conditions défavorables du réseau, des oscillations de la tension peuvent se produire. Les oscillations de la tension peuvent perturber le fonctionnement d'autres consommateurs branchés.

Lorsqu'on met le nettoyeur haute pression en marche, le dispositif de projection et le nettoyeur haute pression sont automatiquement connectés. Si le nettoyeur haute pression et le dispositif de projection ne sont pas connectés, il n'est pas possible de régler une pression de service.



► Placer le bouton tournant dans la position **I**.
► Appuyer sur une touche quelconque du tableau de commande.
La DEL « ÉTAT CONNEXION » s'allume au bout d'environ 5 secondes. Le nettoyeur haute pression et le dispositif de projection sont couplés.
► Si la DEL « ÉTAT CONNEXION » ne s'allume au bout d'environ 5 secondes : coupler le nettoyeur haute pression et le dispositif de projection, 🕮 4.2.

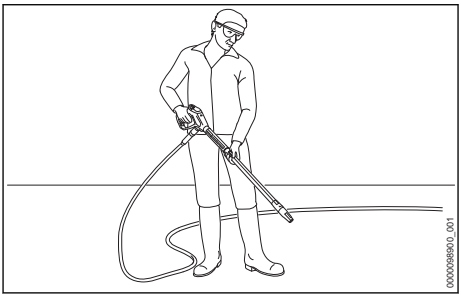
8.2 Arrêt du nettoyeur haute pression



► Placer le bouton tournant dans la position **0**.

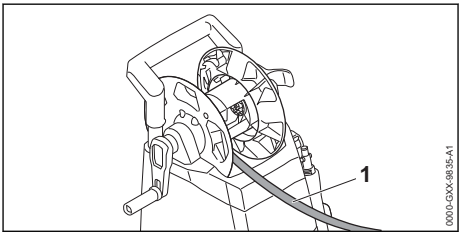
9 Travail avec le nettoyeur haute pression

9.1 Prise en main et utilisation du pistolet



► Avec une main, tenir fermement la poignée du pistolet en l'entourant avec le pouce.
► Avec l'autre main, tenir fermement la lance en l'entourant avec le pouce.
► Diriger la buse vers le sol.

9.2 Déroulement du tuyau flexible haute pression



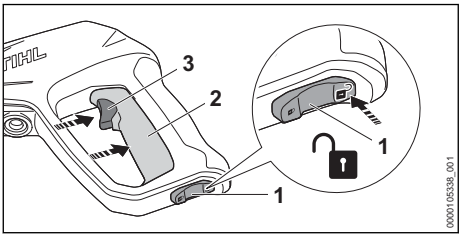
AVERTISSEMENT

- Lorsqu'on relâche la gâchette du pistolet, un effet de recul a lieu dans le tuyau flexible haute pression. Sous l'effet du recul produit par la haute pression, le tuyau flexible haute pression se dilate. Si le tuyau flexible haute pression n'est pas intégralement déroulé de l'enrouleur, le tuyau flexible haute pression n'a pas suffisamment de place pour se dilater et le tuyau flexible haute pression risque d'être endommagé. Par suite d'un endommagement, de l'eau sous haute pression peut s'échapper de façon incontrôlée. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Dérouler complètement le tuyau flexible haute pression.

- ► Dérouler complètement le tuyau flexible haute pression (1).

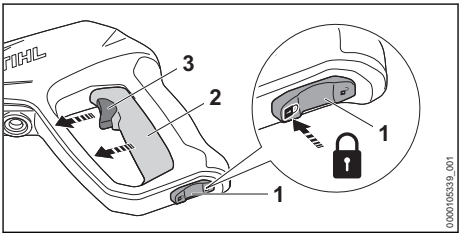
9.3 Actionnement et verrouillage du levier et de la gâchette du pistolet

Actionnement du levier et de la gâchette du pistolet



- ► Placer le levier d'encliquetage (1) dans la position 🔓.
- ► Enfoncer le levier (2) et le maintenir enfoncé.
  La pompe haute pression se met en marche automatiquement et la buse débite de l'eau à basse pression.
- ► Enfoncer la gâchette de commande (3) avec l'index et la maintenir enfoncée jusqu'à obtention de la pression de service souhaitée.
  La pression de l'eau monte et de l'eau sous haute pression sort de la buse.

Verrouillage du levier et de la gâchette du pistolet



- ► Relâcher la gâchette de commande (3).
  La pression de l'eau retombe et de l'eau sous faible pression sort de la buse.
- ► Relâcher le levier (2).
  La pompe haute pression s'arrête automatiquement et la buse ne débite plus d'eau. Le nettoyeur haute pression est encore en marche.
- ► Si la buse débite encore de l'eau : arrêter le nettoyeur haute pression et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  Le nettoyeur haute pression est défectueux.
- ► Placer le levier d'encliquetage (1) dans la position 🔒.

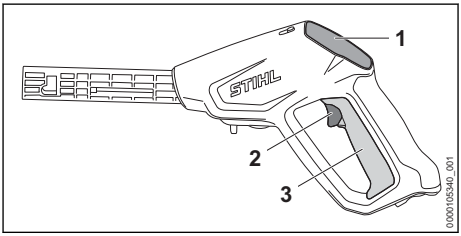
9.4 Réglage de la pression de service

La pression de service peut être réglée dynamiquement en fonction de la tâche. La DEL « PRESSION DE SERVICE » indique la pression de service actuellement réglée. Plus il y a de DEL allumées, plus la pression de service est élevée.

On peut travailler avec une haute pression de service pour enlever les salissures tenaces.

On peut travailler avec une faible pression de service pour nettoyer les surfaces délicates.

- ► Mettre le nettoyeur haute pression en marche.
- ► Appuyer sur une touche quelconque du tableau de commande (1).
  Les DEL du tableau de commande sont allumées.



- ► Enfoncer le levier (3) et le maintenir enfoncé.
- ► Enfoncer la gâchette de commande (2) avec l'index et la maintenir enfoncée jusqu'à obtention de la pression de service souhaitée.
  La DEL « PRESSION DE SERVICE » indique la pression de service actuelle.
- ► Relâcher la gâchette de commande (2) et le levier (3).

Lorsque le nettoyeur haute pression n'est pas utilisé ou lorsqu'on éteint le nettoyeur haute pression, le tableau de commande (1) s'éteint automatiquement au bout de 2 minutes.

- ► Appuyer sur une touche quelconque du tableau de commande.
  Le nettoyeur haute pression est de nouveau opérationnel.

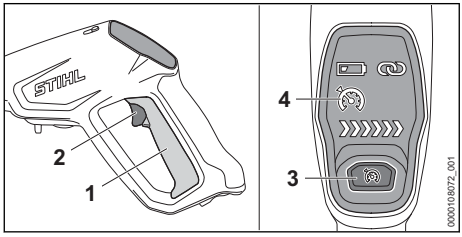
Lorsque les piles de l'unité de commande sont vides, il n'est pas possible de régler une pression de service. Le nettoyeur haute pression peut encore être utilisé.

- ► Mettre le nettoyeur haute pression en marche.
- ► Actionner à fond le levier (3) et la gâchette de commande (2) et les maintenir enfoncés.
  La pression de service maximale est réglée.
- ► Si les piles de l'unité de commande sont vides : les remplacer par des piles neuves, 🕮 5.2.

9.5 Activation et désactivation de la pression de service constante

Indépendamment de la possibilité de réglage dynamique de la pression de service, il est possible d'activer une pression de service constante.

- ► Mettre le nettoyeur haute pression en marche.



- ► Régler la pression de service souhaitée à l'aide du levier (1) et de la gâchette de commande (2) et la maintenir.
- ► Appuyer sur la touche « PRESSION DE SERVICE CONSTANTE » (3).
  La pression de service constante est activée. Sur le tableau de commande, la DEL « PRESSION DE SERVICE CONSTANTE » (4) est allumée. On peut relâcher la gâchette de commande.

Avant l'arrêt : désactiver la pression de service constante.

Pour désactiver la pression de service constante, appuyer à nouveau sur la touche « PRESSION DE SERVICE CONSTANTE » (3).

Lorsque la pression de service constante est activée, il est possible d'augmenter brièvement la pression de service en actionnant la gâchette de commande (2).

- ► Enfoncer la gâchette de commande (2) avec l'index jusqu'à obtention de la pression de service souhaitée.
- ► Relâcher la gâchette de commande.
  La pression de service retombe au niveau de la pression de service constante activée.

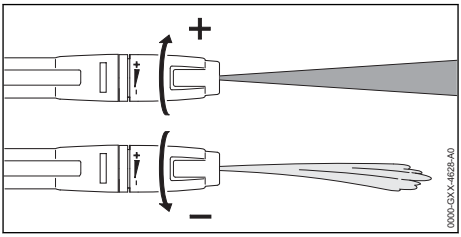
9.6 Nettoyage

Suivant la tâche, on peut travailler avec les buses suivantes :

– Buse à jet plat : la buse à jet plat convient pour nettoyer de grandes surfaces.
– Turbobuse : la turbobuse convient pour enlever les salissures tenaces.

On peut procéder avec une faible distance entre la buse et la surface pour enlever les salissures tenaces.
On peut procéder avec une grande distance entre la buse et la surface pour nettoyer les surfaces suivantes :

– Surfaces peintes
– Surfaces en bois
– Surfaces en caoutchouc



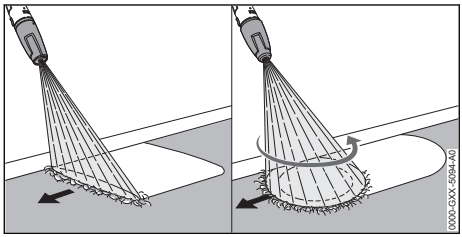
La buse à jet plat est réglable.

Tourner la buse à jet plat dans le sens **+** pour augmenter la pression de service.

Tourner la buse à jet plat dans le sens **–** pour réduire la pression de service.

- ► Avant d'entreprendre le nettoyage, diriger le jet d'eau sur un endroit peu visible et s'assurer que le jet d'eau n'endommage pas la surface.
- ► Choisir la distance qui convient, entre la buse et la surface, de telle sorte que la surface à nettoyer ne soit pas endommagée.

- Régler la buse à jet plat de telle sorte que la surface à nettoyer ne soit pas endommagée.



- Déplacer régulièrement le dispositif de projection le long de la surface à nettoyer.
- Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

9.7 Travail avec du détergent

9.7.1 Aspiration de détergent

Des détergents peuvent intensifier l'effet de nettoyage de l'eau.

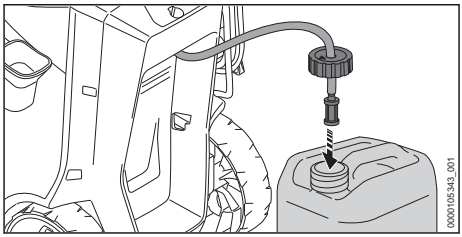
STIHL recommande d'utiliser des détergents STIHL.



- Tirer sur le réservoir à détergent (1) en le prenant par le bouchon (2) et le faire basculer.
- Dévisser le bouchon (2).
- Doser et utiliser le détergent comme décrit dans la Notice d'emploi du détergent.
- Visser le bouchon sur le réservoir à détergent et le serrer fermement à la main.
- Pousser le réservoir à détergent dans le nettoyeur haute pression.
  Le réservoir à détergent s'enclenche avec un déclic audible.

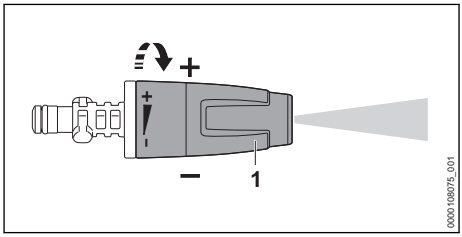
9.7.2 Aspiration de détergent à partir d'un bidon séparé

Le bouchon du réservoir à détergent est muni d'un filetage standard qui se visse sur les bidons de détergent courants. On peut ainsi utiliser un bidon de détergent séparé.



- Tirer sur le réservoir à détergent en le prenant par le bouchon et le faire basculer.
- Dévisser le bouchon du réservoir à détergent.
- Sortir le réservoir à détergent.
- Visser le bouchon sur le bidon de détergent séparé.

9.7.3 Travail avec du détergent



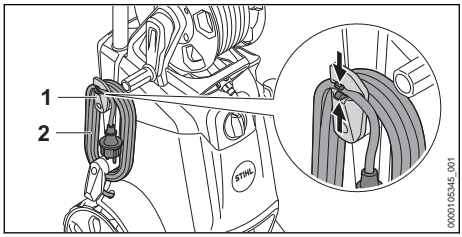
- Tourner la buse à jet plat (1) en direction de **–**, jusqu'en butée.
- Avant de nettoyer des surfaces fortement encrassées, détremper les saletés avec de l'eau.
- Actionner le levier du pistolet et le maintenir enfoncé.
- Enfoncer la gâchette de commande avec l'index et la maintenir enfoncée jusqu'à obtention d'une faible pression de service.
  Du détergent est aspiré.
- Pulvériser du détergent sur la surface à nettoyer.
- Appliquer le détergent de bas en haut et ne pas le laisser sécher sur les surfaces.
- Nettoyer la surface.

10 Après le travail

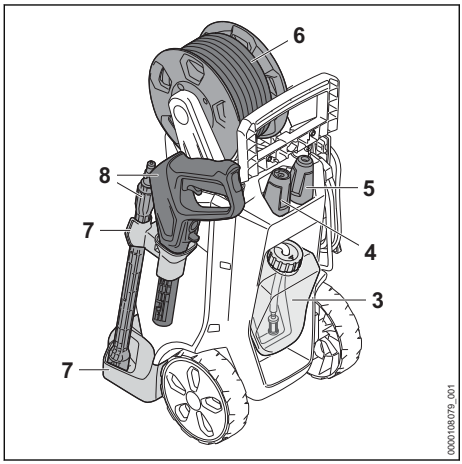
10.1 Après le travail

- Si l'on a travaillé avec du détergent : rincer le nettoyeur haute pression.
- Arrêter le nettoyeur haute pression et débrancher la fiche secteur de la prise de courant.
- Si le nettoyeur haute pression est branché sur le réseau de distribution d'eau : fermer le robinet d'eau.
- Enfoncer la gâchette du pistolet.
  La pression d'eau tombe.

- Verrouiller la gâchette du pistolet.
- Débrancher le nettoyeur haute pression de l'alimentation en eau.
- Démonter le tuyau flexible d'eau.
- Démonter et nettoyer la buse et la lance.
- Démonter le pistolet et vider l'eau restée dans le pistolet.
- Nettoyer le nettoyeur haute pression.



- Faire pivoter le support (1) vers le haut.
- Enrouler le cordon d'alimentation électrique (2) sur les supports.
- Fixer le cordon d'alimentation électrique sur le support avec le clip.



- Vider le réservoir à détergent (3) et le remettre dans le nettoyeur haute pression.
- Ranger la buse à jet plat (4) ou la turbo-buse (5).
- Enrouler le tuyau flexible haute pression (6) de telle sorte qu'il soit uniformément réparti.
- Ranger le dispositif de projection (8) sur les supports (7) du nettoyeur haute pression.

10.2 Protection du nettoyeur haute pression avec de l'antigel

Si le nettoyeur haute pression ne peut pas être transporté ou rangé hors gel, il faut protéger le nettoyeur haute pression avec de l'antigel à base de glycol. L'antigel empêche que l'eau contenue dans le nettoyeur haute pression gèle, car cela endommagerait le nettoyeur haute pression.

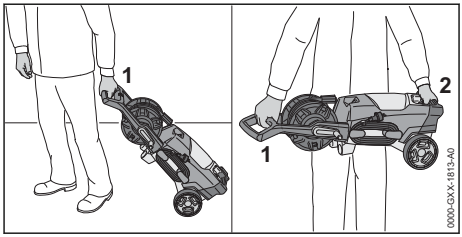
- Démonter la lance.
- Brancher sur le nettoyeur haute pression un tuyau flexible d'eau le plus court possible. Plus le tuyau flexible d'eau est court, moins il faut d'antigel.
- Composer le mélange d'antigel comme décrit dans la Notice d'emploi de l'antigel.
- Verser l'antigel dans un récipient propre.
- Plonger le tuyau flexible d'eau dans le récipient contenant l'antigel.
- Actionner le levier du pistolet et le maintenir enfoncé.
- Actionner la gâchette du pistolet et la maintenir enfoncée.
- Mettre le nettoyeur haute pression en marche.
- Actionner le levier et la gâchette du pistolet jusqu'à ce qu'un jet d'eau régulier contenant de l'antigel sorte du pistolet, et diriger le pistolet vers le récipient.
- Enfoncer et relâcher plusieurs fois la gâchette du pistolet.
- Arrêter le nettoyeur haute pression et débrancher la fiche secteur de la prise de courant.
- Démonter le pistolet et le tuyau flexible d'eau, et laisser l'antigel s'écouler dans le récipient.
- Conserver ou éliminer l'antigel conformément aux prescriptions et à la réglementation pour la protection de l'environnement.

11 Transport

11.1 Transport du nettoyeur haute pression

- Arrêter le nettoyeur haute pression et débrancher la fiche secteur de la prise de courant.

Comment tirer ou porter le nettoyeur haute pression



- Tirer le nettoyeur haute pression par la poignée (1).
- Porter le nettoyeur haute pression par la poignée (1) et par la poignée de transport (2).

Transport du nettoyeur haute pression dans un véhicule

- Assurer le nettoyeur haute pression de telle sorte que le nettoyeur haute pression ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
- Si le nettoyeur haute pression ne peut pas être transporté hors gel : protéger le nettoyeur haute pression avec de l'antigel.

12 Rangement

12.1 Rangement du nettoyeur haute pression

- Arrêter le nettoyeur haute pression et débrancher la fiche secteur de la prise de courant.
- Ranger le nettoyeur haute pression de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
  - Le nettoyeur haute pression ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
  - Le nettoyeur haute pression se trouve hors de portée des enfants
  - Le nettoyeur haute pression est propre et sec.
  - Le nettoyeur haute pression se trouve dans un local fermé.
  - La température ambiante du nettoyeur haute pression est supérieure à 0 °C.
  - Si le nettoyeur haute pression ne peut pas être rangé à l'abri du gel : protéger le nettoyeur haute pression avec de l'antigel.

13 Nettoyage

13.1 Rinçage du nettoyeur haute pression

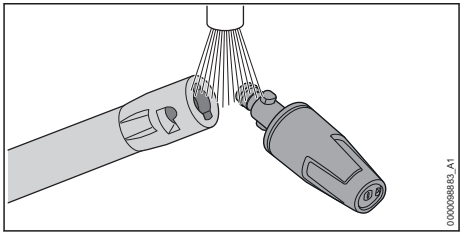
Si l'on a travaillé avec du détergent :

- Enlever le réservoir à détergent et le vider.
- Éliminer les restes de détergent comme décrit dans la Notice d'emploi du détergent.
- Rincer le réservoir à détergent à l'eau pure.
- Monter le réservoir à détergent.
- Tourner la buse à jet plat en direction de **–**, jusqu'en butée.
- Régler la pression de service maximale, 🕮 9.4.
- Rincer le nettoyeur haute pression à l'eau claire pendant environ 30 secondes.

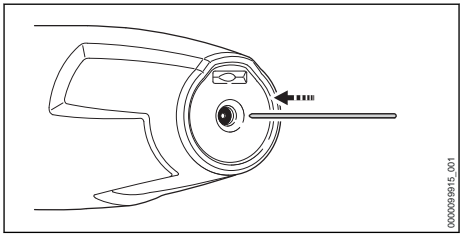
13.2 Nettoyage du nettoyeur haute pression et des accessoires

- Arrêter le nettoyeur haute pression et débrancher la fiche de la prise de courant.
- Nettoyer le nettoyeur haute pression, le tuyau flexible haute pression, le pistolet et les accessoires avec un chiffon humide.
- Nettoyer les embouts et les raccords du nettoyeur haute pression, du tuyau flexible haute pression et du pistolet avec un chiffon humide.
- Nettoyer les fentes d'aération avec un pinceau.

13.3 Nettoyage de la buse et de la lance

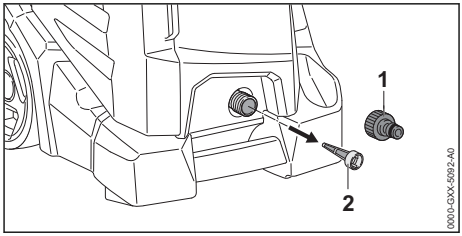


- Rincer la buse et la lance sous l'eau du robinet et les essuyer avec un chiffon.



- Si la buse est obstruée, la nettoyer avec une aiguille fine.

13.4 Nettoyage du tamis d'arrivée d'eau

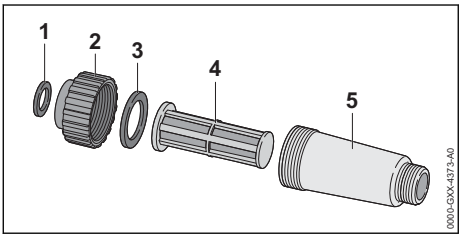


- Dévisser l'embout (1) de la prise d'eau.
- Extraire le tamis d'arrivée d'eau (2) de la prise d'eau.
- Rincer le tamis d'arrivée d'eau (2) sous l'eau du robinet.
- Mettre le tamis d'arrivée d'eau (2) dans la prise d'eau.

► Visser l'embout (1) et le serrer fermement à la main.

13.5 Nettoyage du filtre à eau

Pour nettoyer le filtre à eau, il faut le désassembler.



► Désassembler le filtre à eau.
► Rincer les joints (1 et 3), le bouchon (2), le filtre (4) et le boîtier de filtre (5) sous l'eau du robinet.
► Graisser les joints (1 et 3) avec de la graisse pour robinetterie.
► Assembler le filtre à eau.

14 Maintenance

14.1 Intervalles de maintenance

Les intervalles de maintenance dépendent des conditions ambiantes et des conditions de travail. STIHL recommande les intervalles de maintenance suivants :

Une fois par mois
► Nettoyer le tamis d'arrivée d'eau.

15 Réparation

15.1 Réparation du nettoyeur haute pression

L'utilisateur ne peut pas réparer lui-même le nettoyeur haute pression, ni les accessoires.
► Si le nettoyeur haute pression ou l'accessoire est endommagé : ne pas utiliser le nettoyeur haute pression ou l'accessoire, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

16 Dépannage

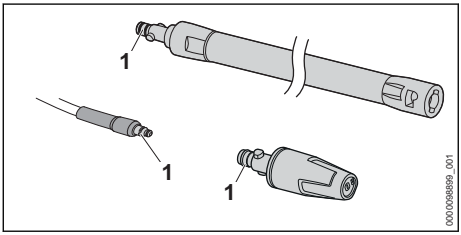
16.1 Élimination des dérangements du nettoyeur haute pression

Défaut	Cause	Remèdes
Le nettoyeur haute pression ne se met pas en marche bien que l'on ait actionné la gâchette du pistolet de la lance.	La fiche du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge n'est pas branchée sur la prise de courant.	► Brancher la fiche du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge sur la prise de courant.
	Le disjoncteur de surcharge (fusible) ou le disjoncteur de protection s'est déclenché. Le circuit électrique est surchargé ou défectueux.	► Localiser et éliminer la cause du déclenchement. Enclencher le disjoncteur de surcharge (fusible) ou enclencher le disjoncteur de protection. ► Couper d'autres consommateurs de courant branchés sur le même circuit électrique.
	Le circuit de la prise de courant est protégé par un fusible trop faible.	► Introduire la fiche du cordon d'alimentation électrique dans une prise de courant protégée par un fusible qui convient, 🕮 17.
	La section de la rallonge n'est pas correcte.	► Utiliser une rallonge dont les fils ont une section suffisante, 🕮 17.2.
	La rallonge est trop longue.	► Utiliser une rallonge de la longueur qui convient, 🕮 17.2.
	Le moteur électrique est trop chaud.	► Laisser le nettoyeur haute pression refroidir pendant 5 minutes. ► Nettoyer la buse.
Le nettoyeur haute pression ne démarre pas à la mise en cir-	La tension secteur est trop faible.	► Actionner la gâchette du pistolet et la maintenir enfoncée, et mettre le nettoyeur haute pression en marche.

Défaut	Cause	Remèdes
cuit. Le moteur électrique bourdonne.		► Couper d'autres consommateurs de courant branchés sur le même circuit électrique.
	La section de la rallonge n'est pas correcte.	► Utiliser une rallonge dont les fils ont une section suffisante, 🕮 17.2.
	La rallonge est trop longue.	► Utiliser une rallonge de la longueur qui convient, 🕮 17.2.
Le nettoyeur haute pression s'arrête au cours de l'utilisation.	La fiche du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge a été retirée de la prise de courant.	► Brancher la fiche du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge sur la prise de courant.
	Le disjoncteur de surcharge (fusible) ou le disjoncteur de protection s'est déclenché. Le circuit électrique est surchargé ou défectueux.	► Localiser et éliminer la cause du déclenchement. Enclencher le disjoncteur de surcharge (fusible) ou enclencher le disjoncteur de protection. ► Couper d'autres consommateurs de courant branchés sur le même circuit électrique.
	Le circuit de la prise de courant est protégé par un fusible trop faible.	► Introduire la fiche du cordon d'alimentation électrique dans une prise de courant protégée par un fusible qui convient, 🕮 17.
	Le moteur électrique est trop chaud.	► Laisser le nettoyeur haute pression refroidir pendant 5 minutes. ► Nettoyer la buse.
La pompe haute pression se met en marche et s'arrête à plusieurs reprises bien que l'on n'actionne pas la gâchette du pistolet de la lance.	La pompe haute pression, le tuyau flexible haute pression ou le dispositif de projection n'est pas étanche.	► Faire contrôler le nettoyeur haute pression par un revendeur spécialisé STIHL.
La pression de service oscille ou tombe.	Il y a un manque d'eau.	► Ouvrir le robinet d'eau à fond. ► S'assurer qu'une quantité d'eau suffisante est disponible.
	La buse est obstruée.	► Nettoyer la buse.
	Le tamis d'entrée d'eau ou le filtre à eau est obstrué.	► Nettoyer le tamis d'entrée d'eau et le filtre à eau.
	La pompe haute pression, le tuyau flexible haute pression ou le dispositif de projection n'est pas étanche ou est défectueux.	► Faire contrôler le nettoyeur haute pression par un revendeur spécialisé STIHL.
Il n'est pas possible de régler la pression de service.	Les piles de l'unité de commande sont vides.	► Mettre des piles neuves dans l'unité de commande, 🕮 5.2.
	Il n'y a plus de liaison entre le nettoyeur haute pression et l'unité de commande.	► Arrêter le nettoyeur haute pression. ► Coupler le nettoyeur haute pression et le dispositif de projection, 🕮 4.2.
La forme du jet d'eau a changé.	La buse est obstruée.	► Nettoyer la buse.
	La buse est usée.	► Remplacer la buse.
Du détergent n'est pas aspiré.	Le réservoir à détergent est vide.	► Remplir le réservoir à détergent avec du détergent.
	Le filtre du réservoir à détergent est encrassé.	► Rincer le filtre sous l'eau du robinet.

Défaut	Cause	Remèdes
	La buse à jet plat n'est pas tournée jusqu'en butée en direction de –.	► Tourner la buse à jet plat en direction de –, jusqu'en butée.
	Buse venturi usée.	► Faire réparer la machine par le revendeur spécialisé STIHL.
Les raccords du nettoyeur haute pression, du tuyau flexible haute pression, du pistolet ou de la lance s'assemblent difficilement.	Les joints des raccords ne sont pas graissés.	► Graisser les joints. 🕮 16.2
La DEL « ÉTAT PILES » est allumée en rouge.	Les piles de l'unité de commande sont vides.	► Mettre des piles neuves dans l'unité de commande, 🕮 5.2.
Les DEL du tableau de commande clignotent ou ne s'allument pas.	Les piles de l'unité de commande sont vides.	► Mettre des piles neuves dans l'unité de commande, 🕮 5.2. ► Si les DEL du tableau de commande clignotent encore ou ne s'allument pas : consulter un revendeur spécialisé STIHL,
La DEL « ÉTAT CONNEXION » s'éteint.	Il n'y a plus de liaison entre le nettoyeur haute pression et l'unité de commande.	► Réduire la distance entre le pistolet et le nettoyeur haute pression.
	Il n'y a plus de liaison entre le nettoyeur haute pression et l'unité de commande et la liaison ne peut pas être rétablie.	► Arrêter le nettoyeur haute pression. ► Coupler le nettoyeur haute pression et le dispositif de projection, 🕮 4.2.

16.2 Graissage des joints



► Graisser les joints (1) avec de la graisse pour robinetterie.

17 Caractéristiques techniques

17.1 Nettoyeur haute pression STIHL RE 120.0 VARIO CONTROL

Version 220 V - 240 V / 50 Hz

– Fusible (caractéristique « C » ou « K ») : 10 A
– Puissance absorbée : (UE) 2019/1781 §2(2)(j) : 2,1 kW
– Impédance maximale admissible du réseau : 0,45 ohm
– Classe de protection : I
– Type de protection : IPX5
– Pression de service (p) : 12,5 MPa (125 bar)
– Pression maximale autorisée (p max.) : 16 MPa (160 bar)
– Pression maximale d'arrivée d'eau (p in max.) : 1 MPa (10 bar)
– Débit d'eau maximal (Q max.) : 7,2 l/min (430 l/h)
– Débit d'eau minimal (Q min) : 6,7 l/min (400 l/h)
– Hauteur manométrique maximale : 0,5 m
– Température maximale d'arrivée d'eau en alimentation sous pression (t in max) : 40 °C
– Température max. d'arrivée d'eau en auto alimentation : 20 °C
– Dimensions
  – Longueur : 397 mm
  – Largeur : 338 mm
  – Hauteur maximale : 925 mm
  – Hauteur minimale : 725 mm
– Longueur du tuyau flexible haute pression : 8 m
– Poids (m) avec dispositif de projection monté : 18,2 kg
– Piles autorisées : piles AAA ALKALINE (taille IEC LR03)
– Bande de fréquences : bande SRD 868 GHz
– Puissance d'émission maximale : 10 mW

– Portée du signal : environ 30 m. La puissance du signal dépend des conditions ambiantes.

Version 220 V - 240 V / 50 Hz (GB)
– Fusible (caractéristique « C » ou « K ») : 10 A
– Puissance absorbée : (UE) 2019/1781 §2(2)(j) : 2,1 kW
– Impédance maximale admissible du réseau : 0,45 ohm
– Classe de protection : I
– Type de protection : IPX5
– Pression de service (p) : 12,5 MPa (125 bar)
– Pression maximale autorisée (p max.) : 16 MPa (160 bar)
– Pression maximale d'arrivée d'eau (p in max.) : 1 MPa (10 bar)
– Débit d'eau maximal (Q max.) : 7,2 l/min (430 l/h)
– Débit d'eau minimal (Q min) : 6,7 l/min (400 l/h)
– Hauteur manométrique maximale : 0,5 m
– Température maximale d'arrivée d'eau en alimentation sous pression (t in max) : 40 °C
– Température max. d'arrivée d'eau en auto alimentation : 20 °C
– Dimensions
  – Longueur : 397 mm
  – Largeur : 338 mm
  – Hauteur maximale : 925 mm
  – Hauteur minimale : 725 mm
– Longueur du tuyau flexible haute pression : 8 m
– Poids (m) avec dispositif de projection monté : 18,8 kg
– Piles autorisées : piles AAA ALKALINE (taille IEC LR03)
– Bande de fréquences : bande SRD 868 GHz
– Puissance d'émission maximale : 10 mW
– Portée du signal : environ 30 m. La puissance du signal dépend des conditions ambiantes.

Les données qui dépendent de la pression ont été mesurées avec une pression d'alimentation de 0,3 MPa (3 bar).

17.2 Rallonges

Si l'on utilise une rallonge, elle doit posséder un fil de protection et, suivant la tension et la longueur de cette rallonge, ses fils doivent avoir au moins les sections suivantes :

Si la plaquette signalétique indique une tension nominale de 220 V à 240 V :
– Jusqu'à une longueur de câble de 20 m : AWG 15 / 1,5 mm²
– Pour une longueur de câble de 20 m à 50 m : AWG 13 / 2,5 mm²

Si la plaquette signalétique indique une tension nominale de 100 V à 127 V :
– Jusqu'à une longueur de câble de 10 m : AWG 14 / 2,0 mm²
– Pour une longueur de câble de 10 m à 30 m : AWG 12 / 3,5 mm²

17.3 Niveaux sonores et taux de vibrations

– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant EN 60335-2-79 : 69 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique L_{wA} suivant EN 60335-2-79 : 83 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique garanti L_{WAd} suivant 2000/14/CE : 85 dB(A).
– Taux de vibrations a_{hd} suivant EN 60335-2-79, buse à jet plat : 0,9 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
– Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3, buse à jet plat : 17 m/s², incertitude K_p : 4 m/s²

Pour obtenir des informations sur le respect de la directive « Vibrations 2002/44/CE » concernant les employeurs, voir www.stihl.com/vib.

17.4 REACH

REACH (enRegistrement, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH, voir www.stihl.com/reach.

18 Pièces de rechange et accessoires

18.1 Pièces de rechange et accessoires

STIHL Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL.

Bien que STIHL observe continuellement les marchés, ses services ne peuvent pas évaluer la fiabilité, la sécurité, ni les aptitudes de pièces de rechange et d'accessoires d'autres fabricants et

c'est pourquoi STIHL se dégage de toute responsabilité quant à leur utilisation.

Pour obtenir des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL, s'adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

19 Mise au rebut

19.1 Mise au rebut du nettoyeur haute pression

Pour obtenir de plus amples informations concernant la mise au rebut, consulter les services publics locaux ou un revendeur spécialisé STIHL.

Si l'on ne respecte pas la réglementation pour la mise au rebut, cela risque de nuire à la santé et à l'environnement.

- Remettre les produits STIHL, y compris l'emballage, à une station de collecte et de recyclage, conformément aux prescriptions locales.
- Ne pas les jeter avec les ordures ménagères.

20 Conformité UE

La déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse stihl.link/compliance.

Un formulaire permettant de signaler des failles de sécurité et d'autres informations sont disponibles à l'adresse vdp.stihl.com.

21 Adresses

Direction générale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Sociétés de distribution STIHL

ALLEMAGNE

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUTRICHE

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SUISSE

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

STIHL revendeurs

www.stihl.com

FRANCE

www.stihl.fr/fr/revendeurs

Inhoudsopgave

1 Informatie met betrekking tot deze handleiding.....52
2 Overzicht.....53
3 Veiligheidsinstructies.....54
4 Hogedrukreiniger gebruiksklaar maken....62
5 Hogedrukreiniger samenstellen.....62
6 Op een waterbron aansluiten.....65
7 Hogedrukreiniger elektrisch aansluiten.....66
8 Hogedrukreiniger in- en uitschakelen.....66
9 Met de hogedrukreiniger werken.....67
10 Na de werkzaamheden.....70
11 Vervoeren.....71
12 Opslaan.....71
13 Reinigen.....71
14 Onderhoud.....72
15 Repareren.....72
16 Storingen opheffen.....72
17 Technische gegevens.....74
18 Onderdelen en toebehoren.....76
19 Milieuverantwoord afvoeren.....76
20 EU-conformiteit.....76
21 Adressen.....76

BELANGRIJK! VÓÓR GEBRUIK DOORLEZEN, BEGRIJPEN EN BEWAREN.

1 Informatie met betrekking tot deze handleiding

1.1 Geldende documenten

De lokale veiligheidsvoorschriften moeten worden aangehouden.

- Naast deze handleiding de volgende documenten lezen, begrijpen en bewaren:
  - handleiding en verpakking van het gebruikte toebehoren
  - handleiding en verpakking van het gebruikte reinigingsmiddel

Vertaling van de originele handleiding
0000012087_002_NL

Gedrukt op chloorvrij gebleekt papier.
Papier is recyclebaar.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-862-9601-A. VA1.E26.

1.2 Aanduiding van de waarschuwingen in de tekst

GEVAAR

- De aanwijzing duidt op gevaren die leiden tot ernstig letsel of zelfs tot de dood.
  - ► De genoemde maatregelen kunnen ernstig letsel of de dood voorkomen.

WAARSCHUWING

- De aanwijzing duidt op gevaren die **kunnen** leiden tot ernstig letsel of zelfs tot de dood.
  - ► De genoemde maatregelen kunnen ernstig letsel of de dood voorkomen.

LET OP

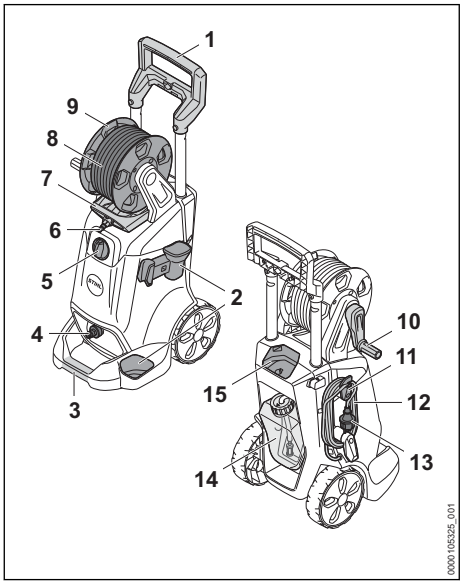
- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot materiële schade.
  - ► De genoemde maatregelen kunnen materiele schade voorkomen.

1.3 Symbolen in de tekst

Dit symbool verwijst naar een hoofdstuk in deze handleiding.

2 Overzicht

2.1 Hogedrukreiniger



1 Handgreep
De handgreep is bedoeld voor het dragen en hanteren van de hogedrukreiniger.

2 Houders
De houders zijn bedoeld voor het opbergen van de spuitinrichting.

3 Transporthandgreep
De transporthandgreep is bedoeld voor het dragen van de hogedrukreiniger.

4 Nippel
De nippel dient voor het aansluiten van de waterslang.

5 Draaischakelaar
De draaischakelaar is bedoeld voor het inschakelen en uitschakelen van de hogedrukreiniger.

6 Nippel
De nippel verbindt de hogedrukslang met het spuitpistool.

7 Geleideopening
De geleideopening geleidt de hogedrukslang vanaf de voorzijde op de slanghaspel.

8 Hogedrukslang
De hogedrukslang leidt het water van de hogedrukpomp naar het spuitpistool.

9 Slanghaspel
De slanghaspel is bedoeld voor het oprollen van de hogedrukslang.

10 Slinger
De slinger is bedoeld voor het draaien van de slanghaspel.

11 Houder met klem
De houder is bedoeld voor het wegnemen en opbergen van de aansluitkabel en is draaibaar. De klem borgt de netstekker aan de opgewikkelde aansluitkabel.

12 Aansluitkabel
De aansluitkabel verbindt de hogedrukreiniger met de netstekker.

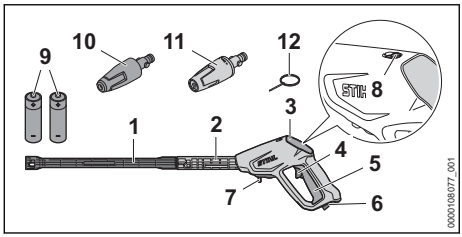
13 Netstekker
De netstekker verbindt de aansluitkabel met een contactdoos.

14 Reinigingsmiddelreservoir
Het reinigingsmiddelreservoir is bedoeld voor het reinigen met reinigingsmiddel.

15 Vak
Het vak dient voor het opbergen van de meegeleverde blaaasmonden.

 # Typeplaatje met machinenummer

2.2 Spuitinrichting



1 Spuitlans
De spuitlans verbindt het spuitpistool met de blaasmond.

2 Spuitpistool
Het spuitpistool dient voor het vasthouden en hanteren van de spuitinrichting.

3 Bedieningseenheid, 🕮 2.3
De bedieningseenheid (HMI) bevat het bedieningspaneel en de batterijen.

4 Schakelhendel
De schakelhendel dient voor het dynamisch instellen van de werkdruk en de hoeveelheid water.

5 Hendel
De hendel opent en sluit de klep in het spuitpistool. De waterstraal begint en stopt.

6 Arrêteerhendel
De arrêteerhendel ontgrendelt de hendel.

7 Blokkeerhendel
De blokkeerhendel borgt de nippel in het spuitpistool.

8 Ontgrendelschuif
De ontgrendelschuif ontregelt de bedieningseenheid.

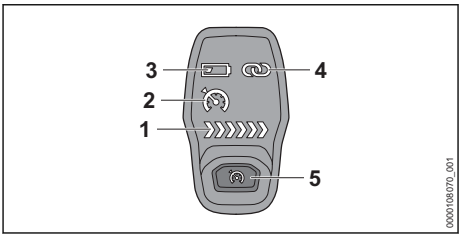
9 AAA-batterijen (IEC-code LR03)
De AAA-batterijen leveren energie aan het spuitpistool.

10 Rotormondstuk
Het rotormondstuk genereert een harde, roterende waterstraal.

11 Vlakstraalmondstuk
Het vlakstraalmondstuk genereert een vlakke waterstraal.

12 Reinigingsnaald
De reinigingsnaald dient voor het reinigen van de mondstukken.

2.3 Bedieningspaneel



1 Led "WERKDRUK"
De leds geven dynamisch de huidige werkdruk weer.

2 Led "CONSTANTE WERKDRUK"
De led geeft de activering van de constante werkdruk aan.

3 Led "BATTERIJSTATUS"
De led geeft aan dat de batterijen vervangen moeten worden.

4 Led "VERBINDINGSSTATUS"
De led geeft de verbinding van de hogedrukreiniger en de spuitinrichting weer.

5 Druktoets "CONSTANTE WERKDRUK"
De druktoets "CONSTAANTE WERKDRUK" activeert en deactiveert de constante werkdruk en dient voor het koppelen van de hogedrukreiniger met de spuitinrichting.

2.4 Pictogrammen

De pictogrammen kunnen op de hogedrukreiniger en de spuitinrichting staan en hebben de volgende betekenis:

De arrêteerhendel ontgrendelt in deze stand de hendel.

De arrêteerhendel vergrendelt in deze stand de hendel.

Het product niet met het huisvuil afvoeren.

L_{WA} Gegarandeerd geluidvermogensniveau volgens de richtlijn 2000/14/EG in dB(A) om de geluidsemissies van producten vergelijkbaar te maken.

STIHL Deze symbolen kenmerken de originele STIHL onderdelen en het originele STIHL toebehoren.

3 Veiligheidsinstructies

3.1 Waarschuwingssymbolen

De waarschuwingssymbolen op de hogedrukreiniger hebben de volgende betekenis:



Op de veiligheidsinstructies en de maatregelen hierin letten.



De gebruiksaanwijzing lezen, begrijpen en bewaren.



Veiligheidsbril dragen.



– Waterstraal niet richten op personen en dieren.
– Waterstraal niet richten op elektrische installaties, elektrische aansluitingen, contactdozen en stroomgeleidende kabels.
– Waterstraal niet richten op elektrische apparaten en de hogedrukreiniger.



Als de aansluitkabel of de verlengkabel is beschadigd: de netsteker uit de contactdoos trekken.



De hogedrukreiniger niet direct op het drinkwaterleidingnet aansluiten.



De hogedrukreiniger tijdens werkonderbrekingen, het vervoer, de opslag, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uitschakelen.



Hogedrukreiniger niet gebruiken, vervoeren en opslaan bij temperaturen lager dan 0 °C.

3.2 Gebruik conform de voorschriften

De hogedrukreiniger
STIHL RE 120.0 VARIO CONTROL dient voor het reinigen van bijvoorbeeld auto's, aanhangwagens, terrassen, paden en gevels.

De hogedrukreiniger is niet geschikt voor commercieel gebruik.

De hogedrukreiniger mag niet worden gebruikt bij regen.

⚠ WAARSCHUWING

- Als de hogedrukreiniger niet volgens voorschrift wordt gebruikt, kunnen personen ernstig of dodelijk letsel oplopen en kan er materiele schade ontstaan.
  - ► De hogedrukreiniger zo gebruiken als in deze handleiding staat beschreven.

De hogedrukreiniger
STIHL RE 120.0 VARIO CONTROL is niet bedoeld voor de volgende toepassingen:
– Reinigen van asbestcement en gelijksoortige oppervlakken
– Reinigen van oppervlakken die met loodhoudende verf zijn geverfd of gelakt
– Reinigen van oppervlakken die in contact komen met levensmiddelen
– Reinigen van de hogedrukreiniger zelf

3.3 Verplichtingen voor de gebruiker

⚠ WAARSCHUWING

- Gebruikers die niet zijn geïnstrueerd, kunnen de gevaren van de hogedrukreiniger niet herkennen of niet inschatten. De gebruiker of andere personen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.



  - ► De gebruiksaanwijzing lezen, begrijpen en bewaren.
  - ► Als de hogedrukreiniger aan een andere persoon wordt doorgegeven: handleiding meegeven.
  - ► Zorg ervoor dat de gebruiker aan de volgende verplichtingen voldoet:
    – De gebruiker is uitgerust.

      – Deze machine mag niet worden gebruikt door personen (inclusief kinderen) met een verminderd psychisch, sensorisch of mentaal vermogen of met gebrek aan ervaring en kennis.

    – De gebruiker kan de gevaren van de hogedrukreiniger herkennen en inschatten.

      – De gebruiker is meerderjarig of de gebruiker wordt conform nationale regelgeving onder toezicht voor een beroep opgeleid.

– De gebruiker is geïnstrueerd door een STIHL dealer of een hiertoe vakkundig persoon, voordat deze voor de eerste keer de hogedrukreiniger in gebruik neemt.
– De gebruiker is niet onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs.

► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.4 Kleding en uitrusting

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kunnen voorwerpen met een hoge snelheid naar boven worden geslingerd. De gebruiker kan letsel oplopen.



► Draag een nauwsluitende veiligheidsbril. Geschikte veiligheidsbrillen zijn getest volgens de norm EN 166, EN ISO 16321 of volgens de nationale voorschriften. Ze zijn met de betreffende markering verkrijgbaar in de handel.

► Een strak bovendeel met lange mouwen en een lange broek dragen.

- Tijdens de werkzaamheden kunnen er aerosolen worden gevormd. Ingeademde aerosolen kunnen schadelijk zijn voor de gezondheid en allergische reacties veroorzaken.
  ► Voer een risicoanalyse uit waarbij wordt gekeken naar het te reinigen oppervlak en de omgeving ervan.
  ► Als de risicoanalyse aangeeft dat er aerosolen worden gevormd: draag ademhalingsmaskers uit de beschermklasse FFP2 of hoger of van een vergelijkbare beschermklasse.
- Als de gebruiker ongeschikte schoenen draagt, kan hij uitglijden. De gebruiker kan letsel oplopen.
  ► Draag stevige, dichte schoenen met een stroeve zool.

3.5 Werkgebied en -omgeving

⚠ WAARSCHUWING

- Onbevoegde personen, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de hogedrukreiniger en de opgeworpen voorwerpen niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Onbevoegde personen, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  ► Buitenstaanders, kinderen en huisdieren op afstand houden van het werkgebied.
  ► Hogedrukreiniger niet zonder toezicht laten.
  ► Zorg ervoor dat kinderen niet met de hogedrukreiniger kunnen spelen.
- Als er in de regen of in een vochtige omgeving wordt gewerkt, kan dit leiden tot een elektrische stroomstoot. De gebruiker kan ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen en de hogedrukreiniger kan worden beschadigd.
  ► Niet in de regen werken.
  ► Hogedrukreiniger dusdanig op stellen dat hij niet door vallende waterspetters nat wordt.
  ► Hogedrukreiniger buiten het vochtige werkgebied plaatsen.
- Elektrische componenten van de hogedrukreiniger kunnen vonken veroorzaken. Vonken kunnen in licht ontvlambare of een explosieve omgeving brand en explosies veroorzaken. Personen kunnen zwaar letsel oplopen of worden gedood en er kan materiële schade ontstaan.
  ► Niet werken in een licht ontvlambare en niet in een explosieve omgeving.

3.6 Veilige staat

De hogedrukreiniger verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– De hogedrukreiniger is onbeschadigd.
– De hogedrukslang, de koppelingen en de spuitinrichting zijn onbeschadigd.
– De spuitinrichting is correct aangebracht.
– De aansluitkabel, de verlengkabel en de netstekker zijn niet beschadigd.
– De hogedrukreiniger is schoon en droog.
– De spuitinrichting is schoon.
– De bedieningselementen werken en zijn niet gewijzigd.
– Origineel STIHL toebehoren voor deze hogedrukreiniger is aangebracht.
– Het toebehoren is correct gemonteerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige toestand kunnen onderdelen niet meer naar behoren functioneren en

kunnen veiligheidsvoorzieningen buiten werking worden gezet. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
- ► Met een onbeschadigde hogedrukreiniger werken.
- ► Alleen werken met een onbeschadigde hogedrukslang, onbeschadigde koppelingen en een onbeschadigde spuitinrichting.
- ► De spuitinrichting zo aanbrengen als in deze handleiding staat beschreven.
- ► Met een onbeschadigde aansluitkabel, verlengkabel en een onbeschadigde netstekker werken.
- ► Als de hogedrukreiniger vuil of nat is: de hogedrukreiniger reinigen en laten drogen.
- ► Als de spuitinrichting is vervuild: de spuitinrichting reinigen.
- ► Aan de hogedrukreiniger geen wijzigingen aanbrengen.
- ► Als de bedieningselementen niet functioneren: niet met de hogedrukreiniger werken.
- ► Origineel STIHL toebehoren voor deze hogedrukreiniger aanbrengen.
- ► Het toebehoren monteren zoals in deze gebruiksaanwijzing of in de gebruiksaanwijzing van het toebehoren beschreven staat.
- ► Geen voorwerpen in de openingen van de hogedrukreiniger steken.
- ► Versleten of beschadigde stickers vervangen.
- ► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.7 Werken

⚠ WAARSCHUWING

- De gebruiker kan in bepaalde omstandigheden niet meer geconcentreerd werken. De gebruiker kan struikelen, vallen en ernstig letsel oplopen.
  - ► Rustig en doordacht werken.
  - ► Als de lichtomstandigheden en het zicht slecht zijn: niet met de hogedrukreiniger werken.
  - ► De hogedrukreiniger alleen bedienen.
  - ► Let op obstakels.
  - ► Werk rechtop staand op de grond en zorg voor goed evenwicht. Als in de hoogte moet worden gewerkt: een hoogwerker of een veilige steiger gebruiken.
  - ► Als er vermoeidheidsverschijnselen optreden: een pauze inlassen.
- Als de de hogedrukreiniger tijdens de werkzaamheden anders of ongewoon gaat werken, is deze mogelijk niet meer in een veilige toestand. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► de werkzaamheden beëindigen, de netstekker uit de contactdoos trekken en contact opnemen met een STIHL dealer.
  - ► De hogedrukreiniger staand gebruiken.
  - ► De hogedrukreiniger niet afdekken om voor voldoende circulatie van koellucht te zorgen.
- Als de schakelhendel en de hendel van het spuitpistool worden losgelaten, schakelt de hogedrukpomp automatisch uit en stroomt er geen water meer uit de blaasmond. De hogedrukreiniger staat in de stand-bystand en blijft verder ingeschakeld. Als de hendel en de schakelhendel van het spuitpistool worden ingedrukt, schakelt de hogedrukpomp weer automatisch in en stroomt er water uit de blaasmond. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Als er niet wordt gewerkt: de hendel van het spuitpistool vergrendelen.
  - 

    ► De hogedrukreiniger uitschakelen.
  - ► Netstekker van de hogedrukreiniger uit de contactdoos trekken.
- Water kan bij temperaturen beneden de 0 °C vastvriezen op het te reinigen oppervlak en op de componenten van de hogedrukreiniger. De gebruiker kan uitglijden, vallen en ernstig letsel oplopen. Er kan materiële schade ontstaan.
  - ► De hogedrukreiniger niet gebruiken bij temperaturen beneden 0 °C.
- Als aan de hogedrukslang, de waterslang of de aansluitkabel wordt getrokken, kan de hogedrukreiniger bewegen en omvallen. Er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Niet aan de hogedrukslang, waterslang of de aansluitkabel trekken.
- Als de hogedrukreiniger op een scheve, oneffen of onverharde ondergrond staat, kan deze bewegen en omvallen. Er kan materiële schade ontstaan.
  - ► De hogedrukreiniger op een horizontaal en verhard oppervlak opstellen.
- Als er op hoogte wordt gewerkt, bestaat het risico op vallen kan de hogedrukreiniger of de spuitinrichting. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► een hefbordes of een veilige steiger gebruiken.
  - ► De hogedrukreiniger niet op een hoogwerker of steiger plaatsen.

- ► Als de reikwijdte van de hogedrukslang niet voldoende is: de hogedrukslang verlengen met een hogedrukslangverlengstuk.
- ► De spuitinrichting borgen zodat deze niet kan vallen.

- De waterstraal kan asbestvezels losmaken uit het oppervlak. Asbestvezels kunnen zich na het drogen in de lucht verdelen en worden ingeademd. Ingeademde asbestvezels zijn schadelijk voor de gezondheid.
  - ► Asbesthoudende oppervlakken niet reinigen.
- De waterstraal kan olie op voertuigen of machines wegspuiten. Het olie bevattende water kan terechtkomen in de grond, in een waterloop of in de riolering. Het milieu wordt hierdoor in gevaar gebracht.
  - ► Voertuigen of machines alleen op plaatsen met een olieafscheider in de waterafvoer reinigen.
- De waterstraal kan in combinatie met loodhoudende verven loodhoudende aerosolen en loodhoudend water vormen. Loodhoudende aerosolen en loodhoudend water kunnen terechtkomen in de grond, in een waterloop of in de riolering. Ingeademde aerosolen kunnen schadelijk zijn voor de gezondheid en allergische reacties veroorzaken. Het milieu wordt hierdoor in gevaar gebracht.
  - ► Oppervlakken die zijn geverfd of gespoten met loodhoudende verf, niet reinigen.
- De waterstraal kan kwetsbare oppervlakken beschadigen. Er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Kwetsbare oppervlakken niet reinigen met behulp van het rotormondstuk.
  - ► Kwetsbare oppervlakken van rubber, stof, hout en dergelijke materialen met een lagere werkdruk en vanaf een grotere spuitafstand reinigen.
- Als het rotormondstuk tijdens de werkzaamheden in vervuild water wordt gedompeld en wordt gebruikt, kan het rotormondstuk beschadigd raken.
  - ► Rotormondstuk niet gebruiken in combinatie met vervuild water.
  - ► Als een tank wordt gereinigd: de tank legen en het water tijdens de reinigingswerkzaamheden laten wegstromen.
- Aangezogen licht brandbare en explosieve vloeistoffen kunnen branden en explosies veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Licht brandbare of explosieve vloeistoffen niet opzuigen of spuiten.
- Aangezogen, prikkelende, bijtende en giftige vloeistoffen kunnen de gezondheid in gevaar brengen en componenten van de hogedrukreiniger beschadigen. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Prikkelende, bijtende of giftige vloeistoffen niet opzuigen of spuiten.
- De sterke waterstraal kan personen en dieren ernstig verwonden en er kan materiële schade ontstaan.



  - ► Waterstraal niet richten op personen en dieren.
  - ► De waterstraal niet op slecht zichtbare plekken richten.
  - ► Kleding niet schoonspuiten terwijl deze wordt gedragen.
  - ► Schoenen niet schoonspuiten terwijl deze worden gedragen.
- Als elektrische installaties, elektrische aansluitingen, contactdozen en stroom geleidende kabels in contact komen met water, kan dit leiden tot een elektrische schok. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



  - ► Waterstraal niet richten op elektrische installaties, elektrische aansluitingen, contactdozen en stroomgeleidende kabels.
  - ► De waterstraal niet richten op de aansluitkabel of de verlengkabel.
- Als elektrische apparaten of de hogedrukreiniger in contact komen met water, kan dit leiden tot een elektrische schok. De gebruiker kan ernstig letsel oplopen of worden gedood en er kan materiële schade ontstaan.



  - ► Waterstraal niet richten op elektrische apparaten en de hogedrukreiniger.
  - ► Elektrische apparaten en de hogedrukreiniger weghouden van de te reinigen oppervlakken.
- Een verkeerd neergelegde hogedrukslang kan worden beschadigd. Door de beschadiging kan het water met hoge druk ongecontroleerd naar buiten ontsnappen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► De waterstraal niet richten op de hogedrukslang.

- ► De hogedrukslang zo neerleggen dat deze niet op trek wordt belast of in elkaar is gewikkeld.
- ► De hogedrukslang zo neerleggen dat deze niet beschadigd raakt, wordt geknikt of platgedrukt of scheurt.
- ► De hogedrukslang beschermen tegen hitte, olie en chemicaliën.

- Een verkeerd neergelegde waterslang kan worden beschadigd en personen kunnen hierover struikelen. Personen kunnen letsel oplopen en de waterslang kan worden beschadigd.
  - ► De waterstraal niet richten op de waterslang.
  - ► De waterslang zo neerleggen en kenmerken, dat er geen personen over kunnen struikelen.
  - ► De waterslang zo neerleggen dat deze niet op trek wordt belast of in elkaar is gewikkeld.
  - ► De waterslang zo neerleggen dat deze niet beschadigd raakt, wordt geknikt of platgedrukt of scheurt.
  - ► De waterslang beschermen tegen hitte, olie en chemicaliën.
- De krachtige waterstraal veroorzaakt reactiekrachten. Door de optredende reactiekrachten kan de gebruiker de controle over de spuitinrichting verliezen. De gebruiker kan ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Het spuitpistool met beide handen vasthouden.
  - ► Te werk gaan zoals in deze handleiding staat beschreven.

3.8 Reinigingsmiddel

⚠ WAARSCHUWING

- Als reinigingsmiddel in contact komt met de huid of de ogen, kunnen de huid of de ogen geïrriteerd raken.
  - ► Op de gebruiksaanwijzing van het reinigingsmiddel letten.
  - ► Contact met reinigingsmiddelen vermijden.
  - ► Als contact met de huid heeft plaatsgevonden: de betreffende plekken op de huid met veel water en zeep wassen.
  - ► Als contact met de ogen heeft plaatsgevonden: ogen ten minste 15 minuten spoelen met veel water en een arts raadplegen.
- Verkeerde of ongeschikte reinigingsmiddelen kunnen de hogedrukreiniger of het oppervlak van het te reinigen object aantasten en schadelijk zijn voor het milieu.
  - ► STIHL adviseert om originele STIHL reinigingsmiddelen te gebruiken.
  - ► Op de gebruiksaanwijzing van het reinigingsmiddel letten.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.9 Water aansluiten

⚠ WAARSCHUWING

- Als de hendel van het spuitpistool wordt losgelaten, ontstaat er in de waterslang een terugstoot. Door een terugstoot kan vervuild water terug worden gedrukt in het drinkwaterleidingnet. Het drinkwater kan worden verontreinigd.



  - ► De hogedrukreiniger niet direct op het drinkwaterleidingnet aansluiten.
  - ► De voorschriften van het waterleidingbedrijf in acht nemen. Indien vereist, bij aansluiting op het drinkwaternet een systeemscheiding volgens de voorschriften gebruiken (bijv. terugslagklep).
- Vervuild of zandhoudend water kan componenten van de hogedrukreiniger beschadigen.
  - ► Schoon water gebruiken.
  - ► Als er vervuild of zandhoudend water wordt gebruikt: de hogedrukreiniger in combinatie met een waterfilter gebruiken.
- Als de hogedrukreiniger te weinig water krijgt toegevoerd, kunnen componenten van de hogedrukreiniger worden beschadigd.
  - ► De waterkraan helemaal opendraaien.
  - ► Controleren dat de hogedrukreiniger van voldoende water wordt voorzien, 🕮 17.

3.10 Elektriciteit aansluiten

Contact met stroomvoerende componenten kan ontstaan door de volgende oorzaken:

– De aansluitkabel of de verlengkabel is beschadigd.
– De netstekker van de aansluitkabel of de verlengkabel is beschadigd.
– De contactdoos is niet correct geïnstalleerd.

⚠ GEVAAR

- Contact met stroomvoerende componenten kan leiden tot een stroomschok. De gebruiker kan ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► Controleer dat de aansluitkabel, de verlengkabel en de netstekker hiervan niet zijn beschadigd.



Als de aansluitkabel of de verlengkabel beschadigd is:
- ► beschadigde plaats niet aanraken.

- ▶ Trek de netstekker uit de contactdoos.
- ▶ Aansluitkabel, verlengkabel en de netstekkers ervan met droge handen beetpakken.
- ▶ Netstekker van de aansluitkabel of de verlengkabel in een correct geïnstalleerde en beveiligde contactdoos met randaarde steken.
- ▶ De aansluiting op het elektriciteitsnet moet worden gedaan door een gekwalificeerde elektricien en voldoen aan de eisen van IEC 60364-1. Aanbevolen wordt om de machine op het elektriciteitsnet aan te sluiten via een aardlekschakelaar die de stroomtoevoer onderbreekt als de aardlekstroom gedurende 30 ms hoger is dan 30 mA, of een aardlekschakelaar die over een aardetester beschikt.

- Een beschadigde of niet geschikte verlengkabel kan leiden tot een elektrische schok. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ▶ Gebruik een verlengkabel met de juiste kabeldoorsnede, 🕮 17.2.
  - ▶ Een spatwaterdichte en voor buitengebruik goedgekeurde verlengkabel gebruiken.
  - ▶ Een verlengkabel gebruiken die dezelfde eigenschappen bezit als de aansluitkabel van de hogedrukreiniger, 🕮 17.2.
  - ▶ Aanbevolen wordt om hiervoor een kabelhaspel te gebruiken die de contactdoos minstens 60 mm boven de grond houdt.

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kan een verkeerde netspanning of een verkeerde netfrequentie leiden tot een overspanning in de hogedrukreiniger. De hogedrukreiniger kan beschadigd raken.
  - ▶ Controleren of de netspanning en de netfrequentie van het elektriciteitsnet corresponderen met de gegevens op het typeplaatje van de hogedrukreiniger.
- Als er meerdere elektrische apparaten op één contactdoos zijn aangesloten, kunnen de elektrische componenten tijdens de werkzaamheden worden overbelast. De elektrische componenten kunnen warm worden en in brand vliegen. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ▶ Hogedrukreiniger afzonderlijk op een contactdoos aansluiten.
  - ▶ Hogedrukreiniger niet op een tafelcontactdoos of verdeeldoos aansluiten.
- Een verkeerd neergelegde aansluitkabel en verlengkabel kunnen beschadigd raken en personen kunnen hierover struikelen. Personen kunnen letsel oplopen en de aansluitkabel of verlengkabel kan worden beschadigd.
  - ▶ De aansluitkabel en verlengkabel zo neerleggen, dat deze door de waterstraal niet kunnen worden geraakt.
  - ▶ De aansluitkabel en verlengkabel zo neerleggen en kenmerken, dat personen niet kunnen struikelen.
  - ▶ De aansluitkabel en verlengkabel zo neerleggen, dat ze niet onder spanning staan of verwikkeld zijn.
  - ▶ De aansluitkabel en verlengkabel zo neerleggen, dat ze niet beschadigd, geknikt of geplet kunnen worden of schuren.
  - ▶ Aansluitkabel en verlengkabel beschermen tegen hitte, olie en chemicaliën.
  - ▶ De aansluitkabel en verlengkabel neerleggen op een droge ondergrond.
- Tijdens de werkzaamheden wordt de verlengkabel warm. Wanneer de warmte niet kan worden afgevoerd, kan de warmte brand veroorzaken.
  - ▶ Als er een kabelhaspel wordt gebruikt: de kabelhaspel volledig afwikkelen.

3.11 Vervoeren

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens het vervoer kan de hogedrukreiniger omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ▶ Hendel van het spuitpistool vergrendelen.
  - 

    ▶ Hogedrukreiniger uitschakelen.
  - ▶ Netstekker van de hogedrukreiniger uit de contactdoos trekken.
  - ▶ Reinigingsmiddelreservoir legen en aanbrengen in de hogedrukreiniger.
  - ▶ Hogedrukreiniger met spanbanden, riemen of een net dusdanig beveiligen, dat deze niet kan omvallen en niet kan verschuiven.
- Water kan bij temperaturen beneden 0 °C in componenten van de hogedrukreiniger bevriezen. De hogedrukreiniger kan beschadigd worden.
  - ▶ De hogedrukslang en de spuitinrichting aftappen.
  - 
    ▶ Als de hogedrukreiniger niet vorstvrij kan worden vervoerd: de hogedrukreiniger beschermen met een antivriesmiddel op glycolbasis.

3.12 Opslaan

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de hogedrukreiniger niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Hendel van het spuitpistool vergrendelen.
  -  ► Hogedrukreiniger uitschakelen.
  - ► Netstekker van de hogedrukreiniger uit de contactdoos trekken.
  - ► Hogedrukreiniger buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De elektrische contacten op de hogedrukreiniger en metalen onderdelen kunnen door vocht corroderen. De hogedrukreiniger kan beschadigd worden.
  - ► De hogedrukreiniger schoon en droog opslaan.
- Water kan bij temperaturen beneden 0 °C in componenten van de hogedrukreiniger bevriezen. De hogedrukreiniger kan beschadigd worden.
  - ► De hogedrukslang en de spuitinrichting aftappen.
  -  ► Als de hogedrukreiniger niet vorstvrij kan worden opgeslagen: de hogedrukreiniger beschermen met een antivriesmiddel op glycolbasis.

3.13 Reiniging, onderhoud en reparatie

⚠ WAARSCHUWING

- Als tijdens het schoonmaken, onderhoud of reparatie de netstekker in een contactdoos is gestoken, kan de hogedrukreiniger onbedoeld worden ingeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Hendel van het spuitpistool vergrendelen.
  -  ► De hogedrukreiniger uitschakelen.
  - ► Netstekker van de hogedrukreiniger uit de contactdoos trekken.
- Agressieve reinigingsmiddelen, het reinigen met een waterstraal of puntige voorwerpen kunnen de hogedrukreiniger beschadigen. Als de hogedrukreiniger niet op de juiste wijze wordt gereinigd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen onwerkzaam worden gemaakt. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► De hogedrukreiniger zo reinigen als in deze handleiding staat beschreven.
- Als de hogedrukreiniger niet correct wordt onderhouden of gerepareerd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen onwerkzaam worden gemaakt. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► De hogedrukreiniger nooit zelf onderhouden of repareren.
  - ► Als de aansluitkabel defect of beschadigd is: aansluitkabel door een STIHL dealer laten vervangen.
  - ► Als aan de hogedrukreiniger onderhouds- of reparatiewerkzaamheden moeten worden uitgevoerd: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.14 Batterij

⚠ WAARSCHUWING

- De batterij is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de batterij blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de batterij in brand vliegen of exploderen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► De batterij tegen hitte en vuur beschermen.
  - ► De batterij niet in het vuur gooien.
  - ► De batterij tussen 0 °C en + 60 °C gebruiken en opbergen.
  - ► De batterij niet in vloeistoffen onderdompelen.
  - ► De batterij niet blootstellen aan hoge druk.
  - ► De batterij niet blootstellen aan microgolven.
  - ► De batterij beschermen tegen chemicaliën en zouten.
- Uit een beschadigde batterij kan vloeistof wegleken. Als de vloeistof in contact komt met de huid of de ogen, kunnen de huid of de ogen geïrriteerd raken.
  - ► Contact met de vloeistof voorkomen.
  - ► Als contact met de huid heeft plaatsgevonden: was de betreffende plekken op de huid met veel water en zeep.
  - ► Als contact met de ogen heeft plaatsgevonden: ogen minimaal 15 minuten spoelen met veel water en een arts raadplegen.
  - ► De batterijen niet opladen, niet openen, niet in het vuur gooien of kortsluiten.
- Als de batterij is ingeslikt, kan deze binnen 2 uur ernstig tot fataal letsel veroorzaken door

inwendige verbrandingen en perforatie van de slokdarm.
- ► De batterij en de bedieningseenheid buiten het bereik van kinderen en andere onbevoegde personen opbergen.
- ► De kap van de bedieningseenheid altijd goed sluiten. Als de kap niet kan worden afgesloten, de batterij verwijderen en de bedieningseenheid door een STIHL dealer laten vervangen.
- ► Als de batterij is ingeslikt: de persoon niet laten braken. Dat kan ertoe leiden dat de batterij in de slokdarm blijft steken. Meteen een arts raadplegen.

■ Een vermeend volledig ontladen batterij kan nog altijd een gevaarlijke kortsluitstroom leveren of gaan lekken. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
- ► Alle wettelijke afvalvoorschriften in acht nemen. Lege batterijen onmiddellijk verwijderen. Niet demonteren en niet in het vuur werpen.

4 Hogedrukreiniger gebruiksklaar maken

4.1 Hogedrukreiniger klaarmaken voor gebruik

Voorafgaand aan de werkzaamheden moeten altijd de volgende stappen worden uitgevoerd:
- ► Controleren dat de hogedrukreiniger, de hogedrukslang, de slangkoppeling en de aansluitkabel zich in de veilige staat bevinden, 🕮 3.6.
- ► Hogedrukreiniger reinigen, 🕮 13.2.
- ► Als er een waterfilter wordt gebruikt: het waterfilter op vervuiling controleren en bij vervuiling reinigen, 🕮 13.5.
- ► Plaats de hogedrukreiniger zo op een stabiele en vlakke ondergrond dat deze niet kan glijden of kantelen.
- ► De hogedrukslang geheel van de slanghaspel afrollen, 🕮 5.
- ► Het spuitpistool aanbrengen, 🕮 5.4.1.
- ► De spuitlans aanbrengen, 🕮 5.5.1.
- ► Als er een blaasmond wordt gebruikt: de blaasmond aanbrengen, 🕮 5.6.1.
- ► Als er reinigingsmiddel wordt gebruikt: met reinigingsmiddel en reinigingsmiddelreservoir werken, 🕮 9.7.
- ► Water aansluiten, 🕮 3.9.
- ► Hogedrukreiniger elektrisch aansluiten, 🕮 7.1.
- ► Als de stappen niet kunnen worden uitgevoerd: de hogedrukreiniger niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

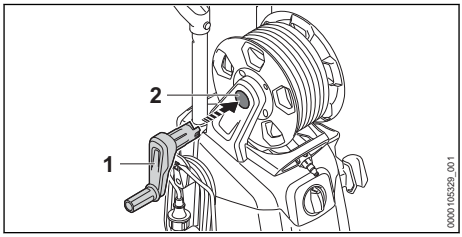
4.2 Hogedrukreiniger en spuitinrichting voor het eerst koppelen

- ► Indien er geen batterijen in de bedieningseenheid zijn geplaatst: nieuwe batterijen plaatsen, 🕮 5.2.
- ► Druk op een willekeurige druktoets op het bedieningspaneel.
  De leds op het bedieningspaneel branden.
- ► Druk de druktoets "CONSTANTE WERKDRUK" in en houd deze ingedrukt.
  De led "VERBINDINGSSTATUS" begint na ongeveer 5 seconden te knipperen.
- ► Draaischakelaar in stand **I** plaatsen.
  De led "VERBINDINGSSTATUS" brandt na ongeveer 5 seconden. De hogedrukreiniger en de spuitinrichting zijn gekoppeld en verbonden.

5 Hogedrukreiniger samenstellen

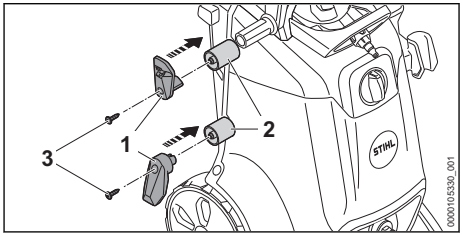
5.1 Hogedrukreiniger in elkaar zetten

Slinger aanbrengen



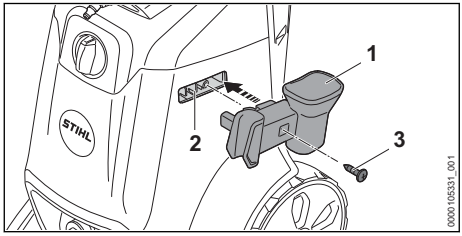
- ► Slinger (1) in de opname (2) schuiven.
  De slinger klikt hoorbaar vast.

Houder monteren



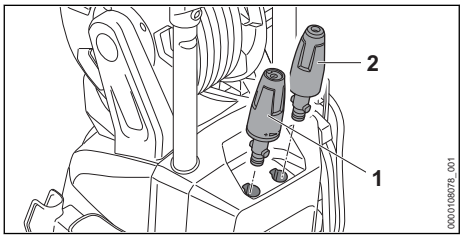
- ► Houder (1) tot aan de aanslag in de openingen (2) plaatsen.
- ► Bouten (3) aanbrengen en vastdraaien.

Houder monteren



- Houder (1) tot aan de aanslag in de opening (2) plaatsen.
- Bout (3) aanbrengen en goed aanhalen.

Sproeikoppen aanbrengen

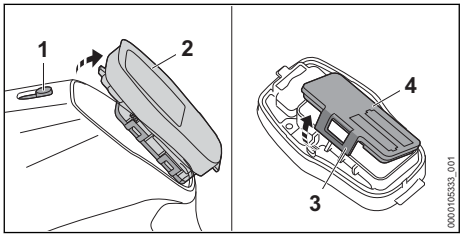


- Vlakstraalmondstuk (1) en rotormondstuk (2) aanbrengen.

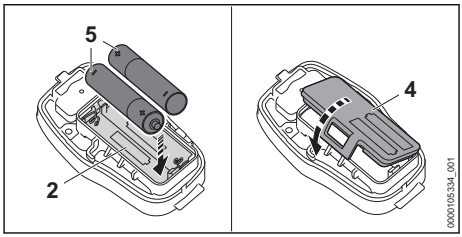
5.2 Batterijen plaatsen

De led "BATTERIJSTATUS" op het bedieningspaneel licht op wanneer de batterijen van de bedieningseenheid vervangen moeten worden.

- Als de led "BATTERIJSTATUS" oplicht: nieuwe batterijen plaatsen.



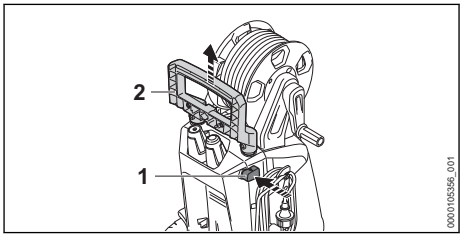
- Ontgrendelschuif (1) indrukken.
- Bedieningseenheid (2) verwijderen.
- Klemnok (3) met een geschikt gereedschap loswrikken.
- Deksel (4) wegnemen.



- De batterijen (5) volgens de polariteit (+/-) in de bedieningseenheid (2) plaatsen.
- Deksel (4) uitlijnen met de vergrendelnokken en plaatsen.
- Deksel (4) sluiten.
  Het deksel klikt hoorbaar vast.
- De bedieningseenheid in het spuitpistool plaatsen.
  De bedieningseenheid klikt hoorbaar vast.

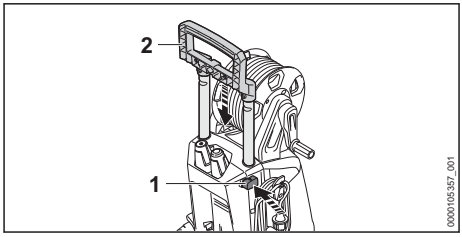
5.3 Greep uittrekken en inschuiven

5.3.1 Handgreep uittrekken



- Arreteerknop (1) indrukken en de handgreep (2) uittrekken.
- Arreteerknop (1) loslaten en de handgreep (2) zolang uittrekken tot deze hoorbaar vastklikt.

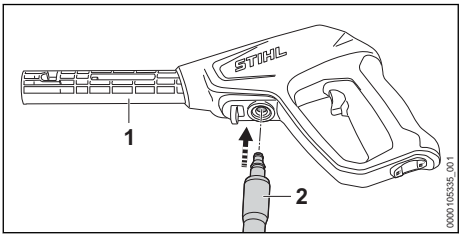
5.3.2 Handgreep inschuiven



- Arreteerknop (1) indrukken en de handgreep (2) inschuiven.
- Arreteerknop (1) loslaten en de handgreep (2) zolang inschuiven tot deze hoorbaar vastklikt.

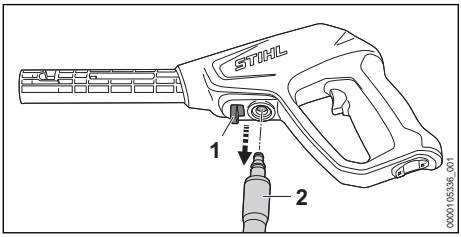
5.4 Spuitpistool aanbrengen en verwijderen

5.4.1 Spuitpistool aanbrengen



- Nippel (2) in het spuitpistool (1) schuiven. De nippel (2) klikt hoorbaar vast.
- Als de nippel (2) moeilijk in het spuitpistool (1) kan worden geschoven: afdichting op de nippel (2) invetten met een armaturenvet.

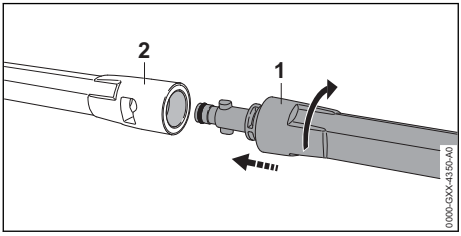
5.4.2 Spuitpistool verwijderen



- Blokkeerhendel (1) indrukken en ingedrukt houden.
- Nippel (2) eruit trekken.

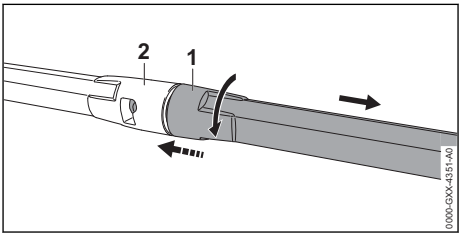
5.5 Spuitlans aanbrengen en verwijderen

5.5.1 Spuitlans aanbrengen



- Spuitlans (1) in het spuitpistool (2) schuiven.
- Spuitlans (1) zo ver verdraaien, tot deze vastklikt.
- Als de spuitlans (1) moeilijk in het spuitpistool (2) kan worden geschoven: de O-ring op de spuitlans (1) invetten met een armaturenvet.

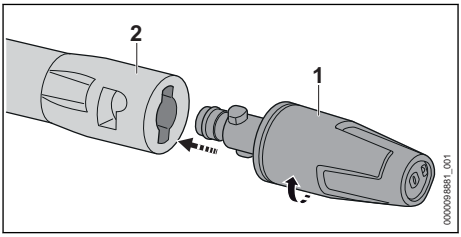
5.5.2 Spuitlans verwijderen



- Spuitlans (1) en spuitpistool (2) indrukken en tot aan de aanslag verdraaien.
- Spuitlans (1) en spuitpistool (2) uit elkaar trekken.

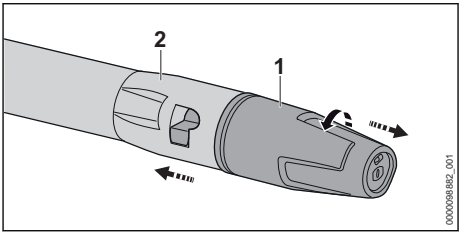
5.6 Sproeier aanbrengen en verwijderen

5.6.1 Mondstuk monteren



- Mondstuk (1) in de spuitlans (2) schuiven.
- Mondstuk (1) zo lang verdraaien tot deze vastklikt.
- Als het mondstuk (1) moeilijk in de spuitlans (2) kan worden geschoven: de afdichting op het mondstuk (1) invetten met een armaturenvet.

5.6.2 Mondstuk verwijderen



- Mondstuk (1) en spuitlans (2) samendrukken en tot aan de aanslag draaien.
- Mondstuk (1) en spuitlans (2) uit elkaar trekken.

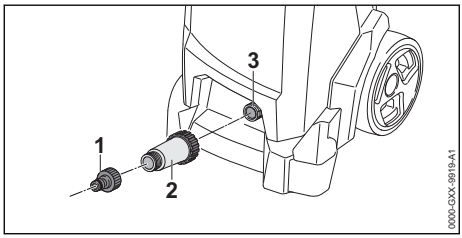
6 Op een waterbron aansluiten

6.1 Hogedrukreiniger aansluiten op het waterleidingnet

Waterfilter aansluiten

Als de hogedrukreiniger met zandhoudend water of met water uit regenputten/reservoirs wordt gebruikt, moet er een waterfilter op de hogedrukreiniger zijn aangesloten. Het waterfilter filtert zand en vuil uit het water en beschermt zodoende de onderdelen van de hogedrukreiniger tegen beschadiging.

Het waterfilter kan, afhankelijk van de exportuitvoering, zijn meegeleverd bij de hogedrukreiniger.



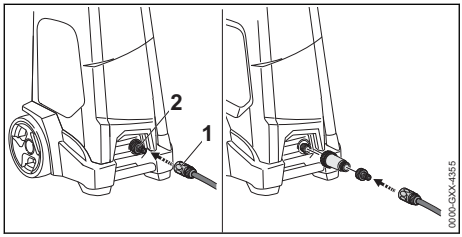
- Nippel (1) losdraaien.
- Waterfilter (2) op de wateraansluiting draaien en handmatig vastdraaien.
- Nippel (1) op het waterfilter (2) draaien en handmatig vastdraaien.

Waterslang aansluiten

De waterslang moet aan de volgende eisen voldoen:

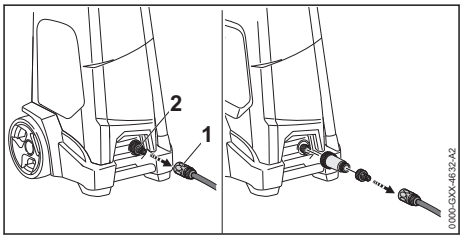
– De waterslang heeft een diameter van 1/2“.
– De waterslang is tussen de 10 m en 25 m lang.

- De waterslang aansluiten op een waterkraan.
- De waterkraan volledig opendraaien en de waterslang spoelen met water.
  Zand en vuil worden uit de waterslang gespoeld. De waterslang wordt ontlucht.
- De waterkraan dichtdraaien.



- Koppeling (1) op de nippel (2) schuiven.
  De koppeling (1) klikt hoorbaar vast.
- De waterkraan volledig opendraaien.
- Als de spuitlans is aangesloten op het spuitpistool: spuitlans loskoppelen.
- De hendel van het spuitpistool zolang indrukken tot er een gelijkmatige waterstraal uit het spuitpistool stroomt.
- Hendel van het spuitpistool loslaten.
- Hendel van het spuitpistool vergrendelen.
- Spuitlans aanbrengen.
- Mondstuk aanbrengen.

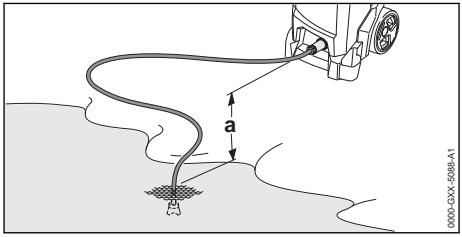
Waterslang lostrekken



- De waterkraan dichtdraaien.
- Voor het ontgrendelen van de koppeling: ring (1) lostrekken of verdraaien en vasthouden.
- Koppeling van de nippel (2) trekken.

6.2 Hogedrukreiniger op een alternatieve waterbron gebruiken

De hogedrukreiniger kan water uit regentonnen, regenputten/reservoirs en uit stromend of stilstaand open water aanzuigen.



Om ervoor te zorgen dat water kan worden aangezogen mag het hoogteverschil tussen de hogedrukreiniger en de waterbron de maximale aanzuighoogte (a) niet overschrijden, 📖 17.

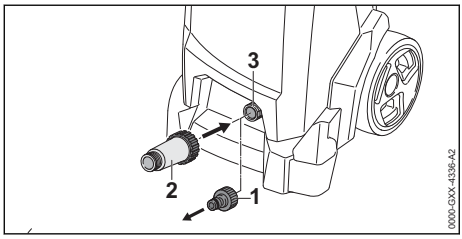
De passende STIHL aanzuigset moet worden gebruikt. Bij de aanzuigset hoort een waterslang met speciale koppeling.

De passende STIHL aanzuigset kan, afhankelijk van de exportuitvoering, zijn meegeleverd bij de hogedrukreiniger.

Waterfilter aansluiten

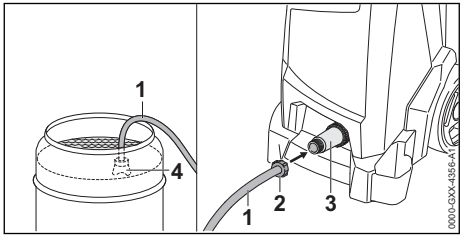
Als de hogedrukreiniger met zandhoudend water uit regentonnen, regenputten/reservoirs, uit stromend of stilstaand open water wordt gebruikt, moet tussen de waterslang en de hogedrukreiniger een waterfilter zijn aangesloten.

Het waterfilter kan, afhankelijk van de exportuitvoering, zijn meegeleverd bij de hogedrukreiniger.



- Nippel (1) losdraaien.
- Waterfilter (2) op de nippel (3) draaien en handmatig vastdraaien.

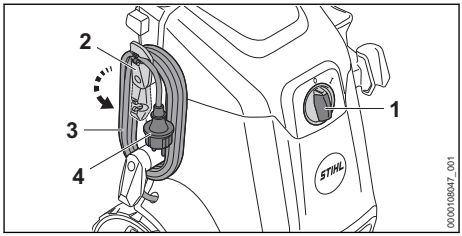
Waterslang aansluiten



- Waterslang (1) zo met water vullen dat er geen lucht meer in de waterslang aanwezig is.
- Koppeling (2) op de aansluitnippel van het waterfilter (3) draaien en handmatig vastdraaien.
- Zuigklok (4) zo in de waterbron hangen dat de zuigklok (4) niet de bodem raakt.
- Als het spuitpistool op de hogedrukslang is aangesloten: spuitpistool loskoppelen.
- Hogedrukslang naar beneden gericht houden.
- Hogedrukreiniger zolang inschakelen tot er een gelijkmatige waterstraal uit de hogedrukslang stroomt.
- De hogedrukreiniger uitschakelen.
- Spuitpistool op de hogedrukslang aansluiten.
- Hendel en schakelhendel van het spuitpistool maximaal indrukken en ingedrukt houden.
- De hogedrukreiniger inschakelen.
  Het water wordt aangezogen. Het kan tot 10 seconden duren tot het water uit de blaasmond stroomt.

7 Hogedrukreiniger elektrisch aansluiten

7.1 Hogedrukreiniger elektrisch aansluiten



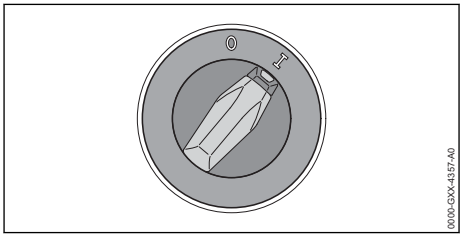
- Draaischakelaar (1) in stand **0** zetten.
- Houder (2) omlaag draaien.
- Aansluitkabel (3) wegnemen.
- Stekker (4) van de aansluitkabel aansluiten op een correct geïnstalleerde contactdoos.

8 Hogedrukreiniger in- en uitschakelen

8.1 Hogedrukreiniger inschakelen

Als de hogedrukreiniger wordt ingeschakeld, kunnen er bij een instabiel spanningsnet spanningsschommelingen optreden. De spanningsschommelingen kunnen andere aangesloten verbruikers beïnvloeden.

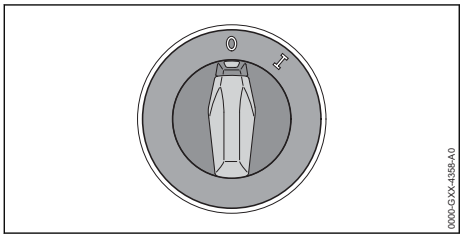
Wanneer de hogedrukreiniger wordt ingeschakeld, worden de spuitinrichting en de hogedrukreiniger automatisch verbonden. Indien de hogedrukreiniger en de spuitinrichting niet verbonden zijn, kan er geen werkdruk worden ingesteld.



- Draaischakelaar in stand **I** plaatsen.

- Druk op een willekeurige druktoets op het bedieningspaneel.
  De led "VERBINDINGSSTATUS" brandt na ongeveer 5 seconden. De hogedrukreiniger en de spuitinrichting zijn verbonden.
- Indien de led "VERBINDINGSSTATUS" na circa 5 seconden niet brandt: hogedrukreiniger en spuitinrichting koppelen, 📖 4.2.

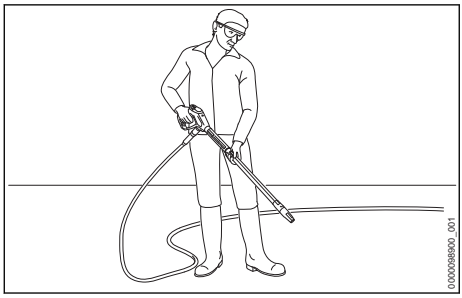
8.2 Hogedrukreiniger uitschakelen



- Draaischakelaar in de positie **0** zetten.

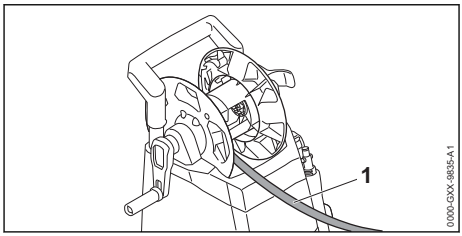
9 Met de hogedrukreiniger werken

9.1 Spuitpistool vasthouden en hanteren



- Het spuitpistool met een hand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de handgreep valt.
- De spuitlans met de andere hand zo vasthouden dat de duim om de spuitlans valt.
- Mondstuk op de grond richten.

9.2 Hogedrukslang afrollen



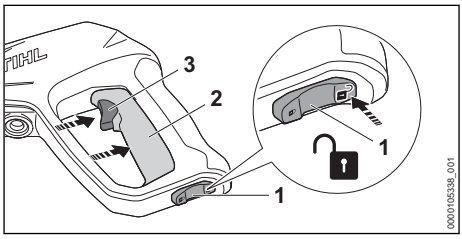
⚠ WAARSCHUWING

- Als de hendel van het spuitpistool wordt losgelaten ontstaat er in de hogedrukslang een terugstoot. Door een terugstoot rekt de hogedrukslang uit. Als de hogedrukslang niet volledig van de slanghaspel is afgerold, heeft de hogedrukslang geen ruimte om uit te rekken en kan de hogedrukslang beschadigd raken. Er kan water met hoge druk ongecontroleerd in de omgeving ontsnappen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - De hogedrukslang volledig afrollen.

- De hogedrukslang (1) volledig afrollen.

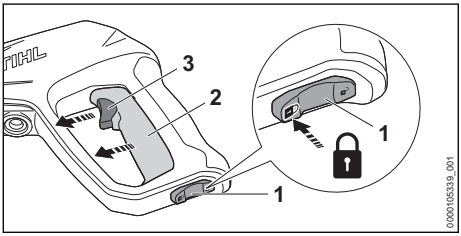
9.3 De hendel en schakelhendel van het spuitpistool indrukken en vergrendelen

De hendel en schakelhendel van het spuitpistool indrukken



- De arreteerhendel (1) in de stand 🔓 schuiven.
- Hendel (2) indrukken en ingedrukt houden.
  De hogedrukpomp schakelt automatisch in en er stroomt water met lagedruk uit de blaasmond.
- De schakelhendel (3) met de wijsvinger zo ver indrukken en ingedrukt houden, tot de gewenste werkdruk bereikt is.
  De waterdruk bouwt zich op en water stroomt met hogedruk uit de blaasmond.

De hendel en schakelhendel van het spuitpistool vergrendelen



- Laat de schakelhendel (3) los.
  De waterdruk valt weg en water stroomt met lage druk uit de blaasmond.
- Laat de hendel (2) los.
  De hogedrukpomp schakelt automatisch uit en er stroomt geen water meer uit de blaasmond. De hogedrukreiniger blijft ingeschakeld.
- Als er water uit de blaasmond blijft stromen: hogedrukreiniger uitschakelen en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De hogedrukreiniger is defect.
- De arreteerhendel (1) in de stand ⚷ schuiven.

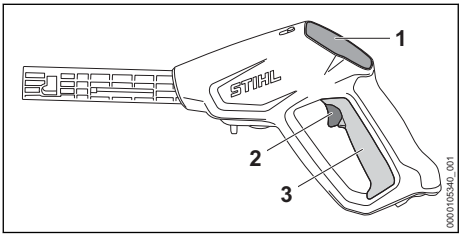
9.4 Werkdruk instellen

Afhankelijk van de toepassing kan de werkdruk dynamisch worden ingesteld. De led "WERKDRUK" geeft de actueel ingestelde werkdruk weer. Des te meer leds er branden, des te hoger de werkdruk.

Er kan worden gewerkt met hoge werkdruk als er hardnekkig vuil moet worden verwijderd.

Er kan worden gewerkt met lage werkdruk als er vuil van gevoelige oppervlakken moet worden verwijderd.

- De hogedrukreiniger inschakelen.
- Druk op een willekeurige druktoets op het bedieningspaneel (1).
  De leds op het bedieningspaneel branden.



- Hendel (3) indrukken en ingedrukt houden.
- De schakelhendel (2) met de wijsvinger zo ver indrukken en ingedrukt houden, tot de gewenste werkdruk bereikt is.
  De led "WERKDRUK" geeft de actuele werkdruk weer.
- Schakelhendel (2) en hendel (3) loslaten.

Het bedieningspaneel (1) wordt na 2 minuten automatisch uitgeschakeld, zodra de hogedrukreiniger niet gebruikt of uitgeschakeld wordt.

- Druk op een willekeurige druktoets op het bedieningspaneel.
  De hogedrukreiniger is weer klaar voor gebruik.

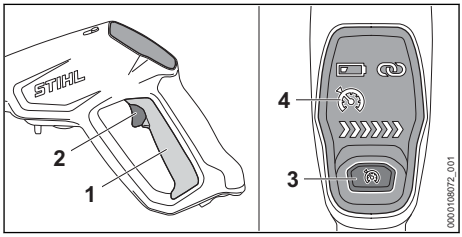
Wanneer de batterijen in de bedieningseenheid leeg zijn, kan geen werkdruk worden ingesteld. De hogedrukreiniger kan verder worden gebruikt.

- De hogedrukreiniger inschakelen.
- De hendel (3) en schakelhendel (2) maximaal indrukken en ingedrukt houden.
  De maximale werkdruk is ingesteld.
- Wanneer de batterijen van de bedieningseenheid leeg zijn: nieuwe batterijen plaatsen, 🕮 5.2

9.5 Constante werkdruk activeren en deactiveren

Onafhankelijk van de dynamisch in te stellen werkdruk kan een constante werkdruk worden geactiveerd.

- De hogedrukreiniger inschakelen.



- Stel de gewenste werkdruk in met de hendel (1) en de schakelhendel (2) en houd deze vast.
- Druk de druktoets "CONSTANTE WERKDRUK" (3) in.
  De constante werkdruk is geactiveerd. De led "CONSTANTE WERKDRUK" (4) op het bedieningspaneel brandt. De schakelhendel kan worden losgelaten.

Voor het uitschakelen: Constante werkdruk deactiveren.

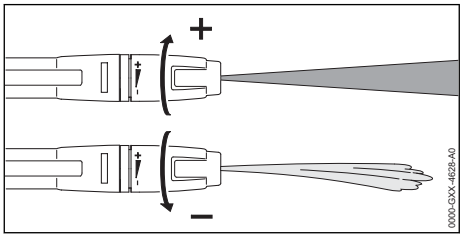
Druk om de constante werkdruk te deactiveren, de druktoets "CONSTANTE WERKDRUK" (3) opnieuw in.

Bij een geactiveerde constante werkdruk kan met de schakelhendel (2) kort een hogere werkdruk worden ingesteld.
- ► Schakelhendel (2) met de wijsvinger indrukken en ingedrukt houden tot de gewenste werkdruk bereikt is.
- ► Laat de schakelhendel los.
  De werkdruk keert terug naar de geactiveerde constante werkdruk.

9.6 Reinigen

Afhankelijk van de toepassing kan met de volgende blaasmonden worden gewerkt:
- – Vlakstraalmondstuk: het vlakstraalmondstuk is geschikt voor het reinigen van grote vlakken.
- – Rotormondstuk: het rotormondstuk is geschikt voor het verwijderen van hardnekkig vuil.

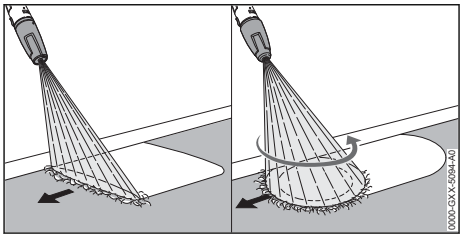
Als hardnekkig vuil moet worden verwijderd kan vanaf een kleine afstand worden gewerkt.
Als de volgende oppervlakken moeten worden gereinigd kan vanaf een grotere afstand worden gewerkt:
- – gelakte oppervlakken
- – Houten oppervlakken
- – Rubberen oppervlakken



Het vlakstraalmondstuk kan worden ingesteld.

Als het vlakstraalmondstuk richting **+** wordt verdraaid, neemt de werkdruk toe.

Als het vlakstraalmondstuk richting **–** wordt verdraaid, neemt de werkdruk af.
- ► De waterstraal voor het reinigen op een onopvallende plaats op het oppervlak richten en controleren of het oppervlak niet beschadigd raakt.
- ► Afstand van de blaasmond tot het te reinigen oppervlak zo kiezen dat het te reinigen oppervlak niet beschadigd raakt.
- ► Vlakstraalmondstuk zo instellen dat het te reinigen oppervlak niet wordt beschadigd.



- ► De spuitinrichting gelijkmatig langs het te reinigen oppervlak bewegen.
- ► Loop langzaam en gecontroleerd in voorwaartse richting.

9.7 Werken met reinigingsmiddel

9.7.1 Reinigingsmiddel aanzuigen

Reinigingsmiddelen kunnen de reinigende werking van het water versterken.

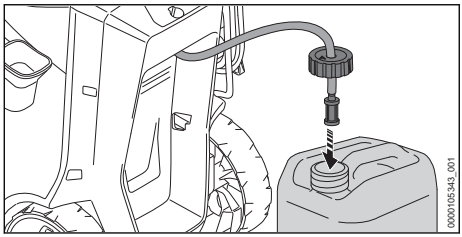
STIHL adviseert STIHL reinigingsmiddelen te gebruiken.



- ► Trek aan het deksel (2) van het reinigingsmiddelreservoir (1) en kantel deze.
- ► Het deksel (2) losschroeven.
- ► Het reinigingsmiddel zo doseren en gebruiken als in de handleiding van het reinigingsmiddel staat beschreven.
- ► Deksel op het reinigingsmiddelreservoir draaien en handmatig vastdraaien.
- ► Reinigingsmiddelreservoir in de hogedrukreiniger drukken.
  Het reinigingsmiddelreservoir klikt hoorbaar vast.

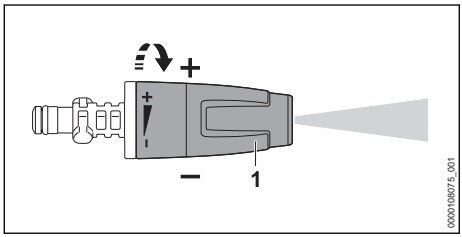
9.7.2 Reinigingsmiddel aanzuigen uit los reinigingsmiddelreservoir

Het deksel van het reinigingsmiddelreservoir is voorzien van standaardschroefdraad en past op alle gangbare reinigingsmiddelreservoirs. Er kan een los reinigingsmiddelreservoir worden gebruikt.



- Trek aan het deksel van het reinigingsmiddelreservoir en kantel deze.
- Het deksel van het reinigingsmiddelreservoir losschroeven.
- Reinigingsmiddelreservoir wegnemen.
- Het deksel op het losse reinigingsmiddelreservoir draaien.

9.7.3 Werken met reinigingsmiddel

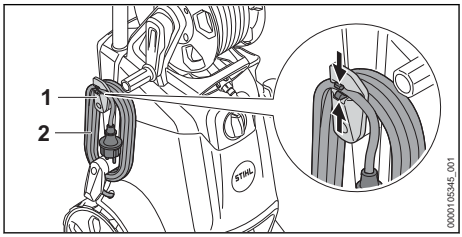


- Vlakstraalmondstuk (1) tot aan de aanslag richting **-** draaien.
- Sterk vervuilde oppervlakken voor het reinigen inspuiten met water.
- Hendel van het spuitpistool indrukken en ingedrukt houden.
- De schakelhendel met de wijsvinger zo ver indrukken en ingedrukt houden tot een lage werkdruk is bereikt.
  Het reinigingsmiddel wordt aangezogen.
- Het reinigingsmiddel op het te reinigen oppervlak spuiten.
- Het reinigingsmiddel van beneden naar boven toe aanbrengen en niet laten opdrogen.
- Oppervlak reinigen.

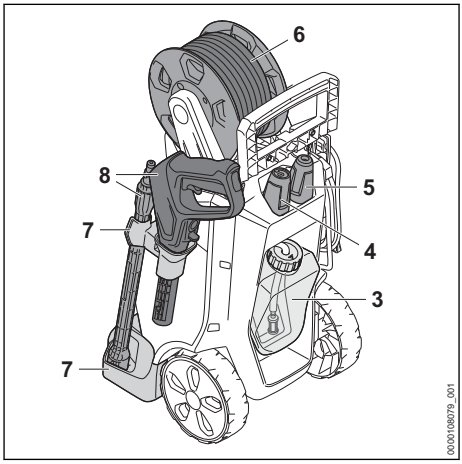
10 Na de werkzaamheden

10.1 Na het werk

- Als met reinigingsmiddel wordt gewerkt: hogedrukreiniger spoelen.
- Hogedrukreiniger uitschakelen en de netstekker uit de contactdoos trekken.
- Als de hogedrukreiniger is aangesloten op het waterleidingnet: de waterkraan dichtdraaien.
- Hendel van het spuitpistool indrukken.
  De waterdruk wordt afgebouwd.
- Hendel van het spuitpistool vergrendelen.
- Hogedrukreiniger loskoppelen van de waterbron.
- Waterslang loskoppelen.
- Blaasmond en spuitlans wegnemen en schoonmaken.
- Spuitpistool loskoppelen en het resterende water uit het spuitpistool laten stromen.
- Hogedrukreiniger schoonmaken.



- Houder (1) naar boven kantelen.
- De aansluitkabel (2) op de houder rollen.
- Aansluitkabel met de klem op de houder bevestigen.



- Reinigingsmiddelreservoir (3) legen en aanbrengen in de hogedrukreiniger.
- Vlakstraalmondstuk (4) of rotormondstuk (5) aanbrengen.
- De hogedrukslang (6) gelijkmatig verdeeld oprollen.
- De spuitinrichting (8) opbergen in de houders (7) op de hogedrukreiniger.

10.2 De hogedrukreiniger beschermen met een antivriesmiddel

Als de hogedrukreiniger niet vorstvrij kan worden vervoerd of worden opgeslagen, moet de hogedrukreiniger worden beschermd met een antivriesmiddel op glycolbasis. Het antivriesmiddel

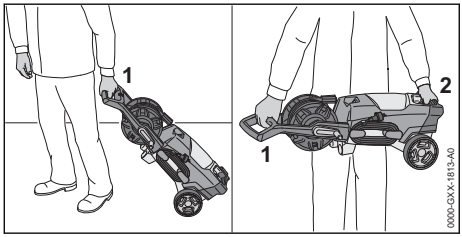
voorkomt dat het water in de hogedrukreiniger bevriest en de hogedrukreiniger wordt beschadigd.
- ► Spuitlans loskoppelen.
- ► Een zo kort mogelijke waterslang op de hogedrukreiniger aansluiten.
  Des te korter de waterslang is, des te minder antivriesmiddel nodig is.
- ► Het antivriesmiddel zo mengen als in de handleiding van het antivriesmiddel staat beschreven.
- ► Het antivriesmiddel in een schone bak vullen.
- ► De waterslang in de bak met antivriesmiddel dompelen.
- ► Hendel van het spuitpistool indrukken en ingedrukt houden.
- ► Schakelhendel van het spuitpistool indrukken en ingedrukt houden.
- ► De hogedrukreiniger inschakelen.
- ► De hendel en schakelhendel van het spuitpistool zolang ingedrukt houden tot er een gelijkmatige straal met antivriesmiddel uit het spuitpistool naar buiten stroomt en het spuitpistool op de bak richten.
- ► De schakelhendel van het spuitpistool meerdere malen indrukken en weer loslaten.
- ► Hogedrukreiniger uitschakelen en de netstekker uit de contactdoos trekken.
- ► Het spuitpistool en de waterslang verwijderen en het antivriesmiddel in de bak laten lopen.
- ► Het antivriesmiddel volgens voorschrift en milieuvriendelijk opslaan of afvoeren.

11 Vervoeren

11.1 Hogedrukreiniger vervoeren

- ► Hogedrukreiniger uitschakelen en de netstekker uit de contactdoos trekken.

Hogedrukreiniger trekken of dragen



- ► Hogedrukreiniger aan de handgreep (1) voorttrekken.
- ► hogedrukreiniger aan de handgreep (1) en aan de transporthandgreep (2) dragen.

Hogedrukreiniger in een voertuig vervoeren

- ► De hogedrukreiniger zo borgen dat de hogedrukreiniger niet kan vallen en verschuiven.
- ► Als de hogedrukreiniger niet vorstvrij kan worden vervoerd: de hogedrukreiniger beschermen met een antivriesmiddel.

12 Opslaan

12.1 Hogedrukreiniger opslaan

- ► Hogedrukreiniger uitschakelen en de netstekker uit de contactdoos trekken.
- ► De hogedrukreiniger zo opslaan, dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
  - – De hogedrukreiniger kan niet vallen en verschuiven.
  - – De hogedrukreiniger bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
  - – De hogedrukreiniger is schoon en droog.
  - – De hogedrukreiniger bevindt zich in een gesloten ruimte.
  - – De hogedrukreiniger wordt blootgesteld aan temperaturen boven 0°C.
  - – Als de hogedrukreiniger niet vorstvrij kan worden opgeslagen: de hogedrukreiniger beschermen met een antivriesmiddel.

13 Reinigen

13.1 Hogedrukreiniger spoelen

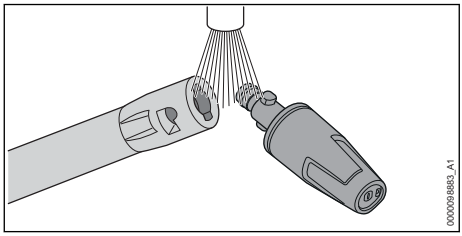
Als met reinigingsmiddel wordt gewerkt:
- ► Reinigingsmiddelreservoir verwijderen en legen.
- ► De reinigingsmiddelresten zo afvoeren als in de handleiding van het reinigingsmiddel staat beschreven.
- ► Reinigingsmiddelreservoir met schoon water uitspoelen.
- ► Reinigingsmiddelreservoir plaatsen.
- ► Vlakstraalmondstuk tot aan de aanslag richting - draaien.
- ► Maximale werkdruk instellen, 🕮 9.4.
- ► Hogedrukreiniger circa 30 seconden met schoon water spoelen.

13.2 Hogedrukreiniger en toebehoren reinigen

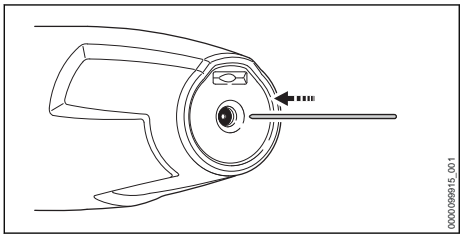
- ► Hogedrukreiniger uitschakelen en de netstekker uit de contactdoos trekken.
- ► De hogedrukreiniger, hogedrukslang, het spuitpistool en toebehoren reinigen met een vochtige doek.
- ► Nippels en koppelingen op de hogedrukreiniger, hogedrukslang en het spuitpistool reinigen met een vochtige doek.

► De ventilatiesleuven met een kwast reinigen.

13.3 Blaasmond en spuitlans reinigen

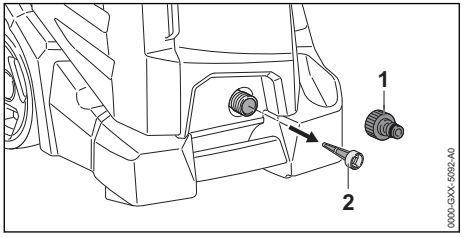


► Blaasmond en spuitlans onder stromend water afspoelen en met een doek droogmaken.



► Als de blaasmond verstopt is: blaasmond reinigen met een dunne naald.

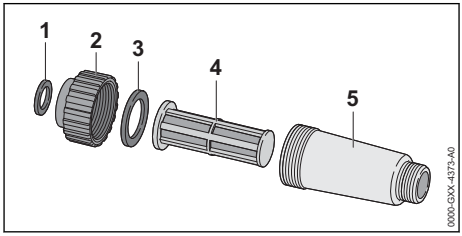
13.4 Watertoevoerzeef reinigen



► Nippel (1) van de wateraansluiting losschroeven.
► Watertoevoerzeef (2) uit de wateraansluiting trekken.
► Watertoevoerzeef (2) afspoelen onder stromend water.
► Watertoevoerzeef (2) in de wateraansluiting plaatsen.
► Nippel (1) aanbrengen en handvast draaien.

13.5 Waterfilter reinigen

Het waterfilter moet voor het reinigen worden gedemonteerd.



► Waterfilter demonteren.
► Pakkingen (1 en 3), sluiting (2), filter (4) en filterbehuizing (5) afspoelen onder stromend water.
► Pakkingen (1 en 3) invetten met armaturenvet.
► Het waterfilter weer monteren.

14 Onderhoud

14.1 Onderhoudsintervallen

Onderhoudsintervallen zijn afhankelijk van de omgevings- en werkomstandigheden.
STIHL adviseert de volgende onderhoudsintervallen:

Maandelijks
► Watertoevoerzeef reinigen.

15 Repareren

15.1 Hogedrukreiniger repareren

De gebruiker kan de hogedrukreiniger en het toebehoren niet zelf repareren.
► Als de hogedrukreiniger of het toebehoren zijn beschadigd: de hogedrukreiniger of het toebehoren niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

16 Storingen opheffen

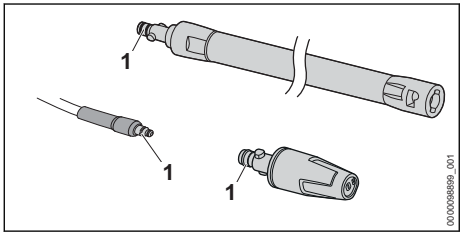
16.1 Storingen in de hogedrukreiniger verhelpen

Storing	Oorzaak	Oplossing
De hogedrukreiniger start niet, hoewel de hendel van het spuitpistool wordt ingedrukt.	De stekker van de aansluitkabel of van de verlengkabel is niet aangesloten op de contactdoos.	► De stekker van de aansluitkabel of de verlengkabel in de contactdoos steken.

Storing	Oorzaak	Oplossing
	De installatie-automaat (zekering) of de aardlekschakelaar is geactiveerd. De stroomkring is elektrisch overbelast of defect.	► Oorzaak voor het activeren opzoeken en verhelpen. De installatie-automaat (zekering) of de aardlekschakelaar inschakelen. ► Andere, in dezelfde stroomkring aangesloten stroomverbruikers uitschakelen.
	De contactdoos is te laag afgezekerd.	► De stekker van de aansluitkabel aansluiten op een correct afgezekerde contactdoos, 🕮 17.
	De verlengkabel heeft een verkeerde doorsnede.	► Een verlengkabel met een voldoende grote doorsnede gebruiken, 🕮 17.2
	De verlengkabel is te lang.	► Een verlengkabel met de juiste lengte gebruiken, 🕮 17.2
	De elektromotor is te warm.	► Hogedrukreiniger 5 minuten laten afkoelen. ► De blaasmond schoonmaken.
De hogedrukreiniger loopt bij het inschakelen niet aan. De elektromotor bromt.	De netspanning is te laag.	► Hendel van het spuitpistool indrukken en ingedrukt houden en de hogedrukreiniger inschakelen. ► Andere, in dezelfde stroomkring aangesloten stroomverbruikers uitschakelen.
	De verlengkabel heeft een verkeerde doorsnede.	► Een verlengkabel met een voldoende grote doorsnede gebruiken, 🕮 17.2
	De verlengkabel is te lang.	► Een verlengkabel met de juiste lengte gebruiken, 🕮 17.2
De hogedrukreiniger schakelt tijdens het gebruik uit.	De stekker van de aansluitkabel of van de verlengkabel is uit de contactdoos getrokken.	► De stekker van de aansluitkabel of de verlengkabel in de contactdoos steken.
	De installatie-automaat (zekering) of de aardlekschakelaar is geactiveerd. De stroomkring is elektrisch overbelast of defect.	► Oorzaak voor het activeren opzoeken en verhelpen. De installatie-automaat (zekering) of de aardlekschakelaar inschakelen. ► Andere, in dezelfde stroomkring aangesloten stroomverbruikers uitschakelen.
	De contactdoos is te laag afgezekerd.	► De stekker van de aansluitkabel aansluiten op een correct afgezekerde contactdoos, 🕮 17.
	De elektromotor is te warm.	► Hogedrukreiniger 5 minuten laten afkoelen. ► De blaasmond schoonmaken.
De hogedrukpomp schakelt meermaals in en uit, zonder dat de hendel van het spuitpistool wordt ingedrukt.	De hogedrukpomp, de hogedrukslang of de spuitinrichting zijn lek.	► Hogedrukreiniger door een STIHL dealer laten controleren.
De werkdruk schommelt of valt terug.	Er is een watertekort.	► De waterkraan geheel opendraaien. ► Controleren of er een voldoende grote waterhoeveelheid beschikbaar is.
	De blaasmond is verstopt.	► De blaasmond schoonmaken.

Storing	Oorzaak	Oplossing
	De watertoevoerzeef of het waterfilter zijn verstopt.	► De watertoevoerzeef en het waterfilter schoonmaken.
	De hogedrukpomp, de hogedrukslang of de spuitinrichting zijn lek of defect.	► Hogedrukreiniger door een STIHL dealer laten controleren.
De werkdruk kan niet worden ingesteld.	De batterijen van de bedieningseenheid zijn leeg.	► Nieuwe batterijen in de bedieningseenheid plaatsen, 🕮 5.2.
	De verbinding tussen de hogedrukreiniger en de bedieningseenheid bestaat niet meer.	► De hogedrukreiniger uitschakelen. ► De hogedrukreiniger en spuitinrichting koppelen, 🕮 4.2.
De waterstraal heeft een gewijzigde vorm.	De blaasmond is verstopt.	► De blaasmond schoonmaken.
	De blaasmond is versleten.	► De blaasmond vervangen.
Het reinigingsmiddel wordt niet aangezogen.	Het reinigingsmiddelreservoir is leeg.	► Het reinigingsmiddelreservoir vullen met reinigingsmiddel.
	Het filter in het reinigingsmiddelreservoir is vervuild.	► Het filter onder stromend water afspoelen.
	Vlakstraalmondstuk is niet tot aan de aanslag richting - gedraaid.	► Vlakstraalmondstuk tot aan de aanslag richting - draaien.
	Venturimondstuk versleten.	► Apparaat door een STIHL dealer laten repareren.
De aansluitingen op de hogedrukreiniger, de hogedrukslang, het spuitpistool of de spuitlans kunnen slechts moeizaam aan elkaar worden gekoppeld.	De afdichtingen van de aansluitingen zijn niet ingevet.	► De pakkingen invetten. 🕮 16.2
De led "BATTERIJ-STATUS" brandt rood.	De batterijen van de bedieningseenheid zijn leeg.	► Nieuwe batterijen in de bedieningseenheid plaatsen, 🕮 5.2.
De leds op het bedieningspaneel flikkeren of branden niet.	De batterijen van de bedieningseenheid zijn leeg.	► Nieuwe batterijen in de bedieningseenheid plaatsen, 🕮 5.2. ► Als de leds op het bedieningspaneel blijven flikkeren of niet branden: Een STIHL dealer raadplegen.
De led "VERBINDINGSSTATUS" dooft.	De verbinding tussen de hogedrukreiniger en de bedieningseenheid bestaat niet meer.	► De afstand tussen spuitpistool en hogedrukreiniger verkleinen.
	De verbinding tussen de hogedrukreiniger en de bedieningseenheid bestaat niet meer en kan niet meer opnieuw tot stand worden gebracht.	► De hogedrukreiniger uitschakelen. ► De hogedrukreiniger en spuitinrichting koppelen, 🕮 4.2.

16.2 De pakkingen invetten



► Pakkingen (1) invetten met een armaturenvet.

17 Technische gegevens

17.1 Hogedrukreiniger STIHL RE 120.0 VARIO CONTROL

Uitvoering 220 V - 240 V / 50 Hz

– Zekering (karakteristiek "C" of "K"): 10 A

– Opgenomen vermogen (EU) 2019/1781 §2(2) (j): 2,1 kW
– Maximaal toelaatbare netimpedantie: 0,45 ohm
– Beveiligingsklasse: I
– Beveiligingstype: IPX5
– Werkdruk (p): 12,5 MPa (125 bar)
– Max. toegestane druk (p max.): 16 MPa (160 bar)
– Maximumwatertoevoerdruk (p in max.): 1 MPa (10 bar)
– Maximumwaterdebiet (Q max.): 7,2 l/min (430 l/h)
– Minimumwaterdebiet (Q min.): 6,7 l/min (400 l/h)
– Maximumzuighoogte: 0,5 m
– Maximumwatertemperatuur tijdens drukbedrijf (t in max): 40 °C
– Maximumwatertemperatuur tijdens zuigbedrijf: 20 °C
– Afmetingen
  – Lengte: 397 mm
  – Breedte: 338 mm
  – Maximale hoogte: 925 mm
  – Minimale hoogte: 725 mm
– Lengte van de hogedrukslang: 8 m
– Gewicht (m) met gemonteerde spuitinrichting: 18,2 kg
– Goedgekeurde batterijen: AAA-batterijen ALKALINE (IEC-code LR03)
– Frequentieband: SRD-band 868 MHz
– Uitgezonden maximaal zendvermogen: 10 mW
– Signaalbereik: ca. 30 m. De signaalsterkte is afhankelijk van de omgevingsvoorwaarden.

Uitvoering 220 V - 240 V / 50 Hz (GB)
– Zekering (karakteristiek "C" of "K"): 10 A
– Opgenomen vermogen (EU) 2019/1781 §2(2) (j): 2,1 kW
– Maximaal toelaatbare netimpedantie: 0,45 ohm
– Beveiligingsklasse: I
– Beveiligingstype: IPX5
– Werkdruk (p): 12,5 MPa (125 bar)
– Max. toegestane druk (p max.): 16 MPa (160 bar)
– Maximumwatertoevoerdruk (p in max.): 1 MPa (10 bar)
– Maximumwaterdebiet (Q max.): 7,2 l/min (430 l/h)
– Minimumwaterdebiet (Q min.): 6,7 l/min (400 l/h)
– Maximumzuighoogte: 0,5 m
– Maximumwatertemperatuur tijdens drukbedrijf (t in max): 40 °C
– Maximumwatertemperatuur tijdens zuigbedrijf: 20 °C
– Afmetingen
  – Lengte: 397 mm
  – Breedte: 338 mm
  – Maximale hoogte: 925 mm
  – Minimale hoogte: 725 mm
– Lengte van de hogedrukslang: 8 m
– Gewicht (m) met gemonteerde spuitinrichting: 18,8 kg
– Goedgekeurde batterijen: AAA-batterijen ALKALINE (IEC-code LR03)
– Frequentieband: SRD-band 868 MHz
– Uitgezonden maximaal zendvermogen: 10 mW
– Signaalbereik: ca. 30 m. De signaalsterkte is afhankelijk van de omgevingsvoorwaarden.

De van de druk afhankelijke gegevens zijn gemeten bij een toevoerdruk van 0,3 MPa (3 bar).

17.2 Verlengkabels

Als gebruik wordt gemaakt van een verlengkabel, moet deze voorzien zijn van een aardedraad en de aders, afhankelijk van de spanning en de lengte van de verlengkabel, moeten minimaal de volgende doorsnede hebben:

Als de nominale spanning op het typeplaatje 220 V tot 240 V bedraagt:
– Kabellengte tot 20 m: AWG 15/1,5 mm²
– Kabellengte 20 m tot 50 m: AWG 13/2,5 mm²

Als de nominale spanning op het typeplaatje 100 V tot 127 V bedraagt:
– Kabellengte tot 10 m: AWG 14/2,0 mm²
– Kabellengte 10 m tot 30 m: AWG 12/3,5 mm²

17.3 Geluids- en trillingswaarden

– Geluidsvolume L_{pA} gemeten volgens EN 60335-2-79: 69 dB(A), onzekerheid K_{pA}: 2 dB(A)
– Geluidsniveau L_{wA} gemeten conform EN 60335-2-79: 83 dB(A), onzekerheid K_{WA}: 2 dB(A)
– Gegarandeerd geluidsvolume L_{WAd} gemeten conform 2000/14/EG: 85 dB(A).
– Trillingswaarde a_{hd} gemeten volgens EN 60335-2-79, vlakstraalmondstuk: 0,9 m/s², omzekerheid K_a: 2,0 m/s²
– Trillingswaarde p_F gemeten volgens EN ISO 5349-3, vlakstraalmondstuk: 17 m/s², onzekerheid K_p: 4 m/s²

Informatie over het voldoen aan de EG-richtlijn 2002/44/EG inzake trillingen is te vinden op www.stihl.com/vib.

17.4 REACH

REACH staat voor een EG voorschrift voor de registratie, classificatie en vrijgave van chemicaliën.

Informatie met betrekking tot het voldoen aan het REACH-voorschrift is onder www.stihl.com/reach weergegeven.

18 Onderdelen en toebehoren

18.1 Onderdelen en toebehoren

STIHL Deze symbolen kenmerken de originele STIHL onderdelen en het originele STIHL toebehoren.

STIHL adviseert alleen originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren te gebruiken.

Reserveonderdelen en toebehoren van andere fabrikanten kunnen door STIHL wat betreft betrouwbaarheid, veiligheid en geschiktheid ondanks continue marktobservatie niet worden beoordeeld en STIHL kan ook niet borg staan voor het gebruik ervan.

Originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren zijn leverbaar via de STIHL dealer.

19 Milieuverantwoord afvoeren

19.1 Hogedrukreiniger afvoeren

Informatie over de afvoer is verkrijgbaar bij de gemeente of bij een STIHL dealer.

Een onjuiste afvoer kan schadelijk zijn voor de gezondheid en voor het milieu.

- De STIHL producten inclusief de verpakking volgens de plaatselijke voorschriften bij een geschikt verzamelpunt voor recycling inleveren.
- Niet bij het huisvuil afvoeren.

20 EU-conformiteit

De EU-Conformiteitsverklaring staat op stihl.link/compliance ter beschikking.

Een formulier voor het melden van Security-zwakpunten en verdere informatie staat op vdp.stihl.com ter beschikking.

21 Adressen

www.stihl.com



www.stihl.com



0458-862-9601-A